



**Spatenstich für das neue
Feuerwehrhaus**



**Die Generation „Null ZEO“
mit Zukunfts-Perspektiven**

SCHREIBEN WIE EIN PROFI

Presseberichte - leicht und schnell verfasst

Die Teilnahme ist kostenfrei



Kostenloses Presseseminar der Stadt Bruchsal

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 23
Büchenau	Seite 28
Heidelsheim.	Seite 29
Helmsheim	Seite 31
Obergrombach.	Seite 32
Untergrombach	Seite 36

Interessengemeinschaft Alte Kelter Helmsheim e.V.

19. Helmsheimer Kelter fest 4. - 6. August 2018



Samstag, 4. August 2018

18.00 Uhr Fassanstich mit dem Musikverein Helmsheim

20.00 Uhr **Flash**

Sonntag, 5. August 2018

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst am Festplatz

12.00 Uhr Unterhaltung mit Musik

18.00 Uhr **Seniorenkapelle des Musikvereins Obergrombach**

Montag, 6. August 2018

11.30 Uhr Handwerkerstammtisch

ab 14.30 Uhr **Seniorenachmittag mit Unterhaltung**

20.00 Uhr **Musikverein Helmsheim**

im Anschluss Ziehung der Tombola

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Amtsblatt geht in die dreiwöchige Pause

Wichtige Mitteilung zur Sommerpause

Bruchsal (PM) | Dies ist die letzte Amtsbblattausgabe vor der dreiwöchigen Sommerpause.

Die erste Amtsbblattausgabe nach der Sommerpause (Ausgabe Kalenderwoche 35) erscheint am Donnerstag, 30. August.

Der Redaktionsschluss hierfür ist Montag, 27. August, um 10 Uhr.



Samstag, 4. bis Montag, 6. August rund um die Alte Kelter in Helmsheim

19. Kelterfest in Helmsheim

In der Zeit von Samstag, 4. August bis Montag, 6. August, veranstaltet die Interessengemeinschaft „Alte Kelter Helmsheim e.V.“ das zwischenzeitlich 19. Kelterfest rund um die Alte Kelter in Helmsheim.

Das Fest wird am Samstag, 4. August, um 18 Uhr, mit dem Anzapfen des Weinfasses durch den Bürgermeister der Stadt Bruchsal, Herrn Andreas Glaser, offiziell eröffnet. Am

Abend wird die Musikband „Flash“ für Stimmung sorgen.

Der Sonntagmorgen beginnt um 10.30 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst. Im Anschluss daran bietet das Küchenteam ein leckeres Mittagessen an. Über den Tag verteilt unterhalten die Harmonika-Freunde mit Akkordeonmusik die Festgäste. Bevor in diesem Jahr die Seniorekapelle des Musik-

vereins Obergrombach den Sonntagabend auf der Festbühne beschließt, wird die Tanzgruppe der Landfrauen ihren neuesten Tanz vorführen.

Am Montag wird ab 11.30 Uhr ein Handwerkermittagstisch angeboten und am Nachmittag findet ab 14.30 Uhr der städtische Seniorennachmittag mit buntem Programm der örtlichen Vereine statt. Der Musikverein Helmsheim umrahmt mit seinen Musikerinnen und Musikern die Ziehung der Kelterfest-Tombola und wird auch zum Festausklang aufspielen.

Das Speisen- und Getränkeangebot ist reichlich. An allen drei Tagen können die Festbesucher am Weinprobierstand der Winzergemeinschaft Weingarten Weine und Sekte genießen. Die Kelterfest-Bar ist am Samstag- und Montagabend geöffnet.

Die Kaffeestube befindet sich in der Alten Kelter, wo es auch eine große Auswahl an selbst gebackenen Kuchen gibt.

Die Interessengemeinschaft „Alte Kelter Helmsheim e.V.“ freut sich auf Ihren Besuch.



Herzliche Einladung zum 19. Kelterfest rund um die Alte Kelter in Helmsheim

Foto: SF

SF

Öffentlicher Anhörungsprozess als Grundlage für siebenstufiges Verfahren

Ideenfindung für Areal „altes Feuerwehrhaus“

Bruchsal (PM) | Noch bis zum 16. September können alle Bürger/-innen und Beteiligte am öffentlichen Anhörungs- und Ideenfindungsprozess für das Areal des alten Feuerwehrhauses in der Friedrichstraße 78 mitwirken. Bereits zahlreiche Ideengeber haben ihre Vorschläge am öffentlichen Anhörungsabend vorgestellt und/oder in Form des offiziellen Formulars bei der Stadtverwaltung eingereicht.

Alle Bürger/-innen, die ebenfalls einen Beitrag zur Ideenfindung leisten möchten, sich

jedoch noch nicht beteiligt haben, können dies über die in allen Rathäusern ausgelegten Formulare tun oder sich dieses unter www.bruchsal.de/anschlussnutzung herunterladen. Dort finden Sie auch alle weiteren Informationen zum vom Gemeinderat beschlossenen mehrstufigen Verfahren.

Die gesammelten Impulse werden im späteren Prozess ausschlaggebende Faktoren sein. Der Ideenwettbewerb für Planer und Investoren, die öffentliche Diskussion über die Ergebnisse dieser Ausschreibung sowie der

abschließende Realisierungswettbewerb werden auf allen eingereichten Vorschlägen und Ideen aufbauen. Voraussetzung hierfür ist allerdings, dass alle Vorstellungen schriftlich bis spätestens 16. September bei der Stadtverwaltung vorliegen.

Weitere Informationen zum Ideenfindungsprozess erhalten Sie zudem von der Anlaufstelle für Bürgerbeteiligung, Telefon: (07251) 79-373 oder unter buergerbeteiligung@bruchsal.de per E-Mail.

Spatenstich für das neue Feuerwehrhaus „Eine Win-Win-Situation für alle Seiten“



„Im Namen aller Bruchsalerinnen und Bruchsaler danke ich der SEW und speziell Ihnen, Herrn Blickle und Herrn Soder, für dieses einzigartige Geschenk“, sagt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick beim Spatenstich für das neue Feuerwehrhaus.

Bis Mitte 2020 wird im Bereich des Güterbahnhofs das neue Domizil der Feuerwehrabteilung Bruchsal entstehen. Ein hochmoderner Funktionsbau mit Werkstatt, Schlauchturm und einer Fahrzeughalle für 24 Fahrzeuge. Verkehrstechnisch in Richtung B35 und A5 gut angebunden, bildet es ein passendes Entree für die Bahnstadt. Doch das ist es nicht, warum die 150 Feuerwehrleute der Bruchsaler Abteilung begeistert sind. Für sie erfüllt sich ein seit Jahrzehnten bestehender Herzenswunsch, der mit ersten Plänen schon 1992 seinen Anfang genommen hat.

Es ist eine lange Geschichte zwischen der Stadt und der SEW, deren Zeit der Umsetzung jetzt gekommen ist. Dafür gibt es vielerlei Gründe. Einer davon sind die Wachstumspläne der SEW. Schon früh gab es Gespräche über die Zukunftsvisionen der SEW und über die Feuerwehr. Dabei wurde deutlich, wie wichtig der Standort Bruchsal für die SEW ist. Dieses Bekenntnis fand seinen Höhepunkt beim Bürgerempfang 2017. Dort verkündete Johann Soder, Geschäftsführer und Hauptverhandlungsführer: „Die SEW baut das neue Feuerwehrhaus in Bruchsal und stellt es der Stadt für 30 Jahre kostenfrei zur Verfügung - einschließlich aller für den Unterhalt anfallenden Kosten“. Da-

mit hat die Geschichte ihren ersten großen Höhepunkt gehabt.

„Der Neubau des Feuerwehrhauses ist ohne Frage eine Win-Win-Situation für alle Seiten. Für den Brandschutz in der Stadt, für die Sicherheit der Bruchsalerinnen und Bruchsaler, für die Arbeitsbedingungen der freiwilligen Feuerwehrleute und für die SEW“, so die Oberbürgermeisterin in ihrem Grußwort, das ein Großteil der Bruchsaler Feuerwehrmannschaft verfolgte.

Seinen Anfang hat das Projekt neues Feuerwehrhaus schon vor vielen Jahren genommen. In die konkrete Planungsphase ist man dann vor etwa vier Jahren gegangen. Zunächst hat der damalige Bürgermeister und heutige Landtagsabgeordnete Uli Hockenberger das Feuerwehrgutachten initiiert. Anschließend sind von Seiten der Stadt die Rahmenbedingungen für die konkreten Pläne ausgearbeitet worden.

Bürgermeister Andreas Glaser hat das Projekt maßgeblich in die operative Phase gebracht. Gemeinsam mit „seinem Kleeblatt“, den Fachbereichsleitern Steffen Golka, Dr. Moritz Heidecker - heute sein Nachfolger Dr. Martin-Peter Oertel - sowie Willi Guth hat er sich mit Steuerrecht, Europarecht, Beihilferecht auseinandergesetzt und in vielen Gesprächen Überzeugungsarbeit leisten müssen. Immer unterstützt von Feuerwehrkommandant Bernd Molitor, Abteilungskommandant Martin Schleicher und den Feuerwehrleuten der Abteilung Bruchsal.



Fotos: PM

AUF EIN WORT



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

es ist geschafft. Der erste Punkt in einer langen Geschichte ist gesetzt. Mit dem Spatenstich in dieser Woche haben wir den Grundstein gelegt. Die Bauarbeiten können beginnen. Einen zweistelligen Millionenbetrag investiert die SEW EURODRIVE für den Bau des neuen Feuerwehrhauses, das sie der Stadt 30 Jahre zur Verfügung stellt, einschließlich der laufenden Kosten. Das ist ein bemerkenswertes Geschenk der Familie Blickle, die damit ihrer Heimatstadt und den hier lebenden Menschen etwas zurückgeben möchte. Zugleich zeigt es ihre enge Verbundenheit mit Bruchsal und ist ein klares Bekenntnis zum Standort. Das freut uns sehr - in jeder Hinsicht.

Die Geschichte des neuen Feuerwehrhauses hat viele Akteure, für die der Neubau eine echte Win-Win-Situation darstellt. Für die rund 150 Feuerwehrleute, die ehrenamtlich in der Abteilung Bruchsal engagiert sind, erfüllt sich ein Herzenswunsch. Für sie war es ein langer und steiniger Weg hin zu ihrem neuen Domizil. Schon 1992 gab es Pläne für ein neues Feuerwehrhaus, die aber nicht realisiert wurden. Für uns als Stadt ist es gut zu wissen, dass wir unseren Bürgerinnen und Bürgern auch zukünftig ein hohes Maß an Schutz bieten können. Denn nur wenn die Menschen in Bruchsal und den Teilorten das Gefühl haben, im Brandfall schnelle Hilfe zu erhalten, fühlen sie sich in ihrer Stadt sicher. Dieses individuelle Sicherheitsgefühl durch ständige Verbesserungen zu stärken, sehe ich als eine unserer vorrangigsten Aufgaben. An dieser Stelle danke ich allen, die dieses Projekt initiiert, begleitet, vorangetrieben haben und jetzt in der operativen Phase betreuen. Bei aller Freude über das Geschaffte müssen wir uns noch knapp zwei Jahre gedulden. So lange dauert es, bis der Neubau bezugsfertig ist. Doch mit Blick auf die Entstehungsgeschichte ist dies ein Wimpernschlag.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Stadtwerke Bruchsal mit Team beim Lußhardtlauf Hambrücken

Der Hambrücker Lußhardtlauf am Sonntag, 12. August, gilt als das Laufereignis für die ganze Familie

Am Sonntag, 12. August, startet zum 13. Mal der Hambrücker Lußhardtlauf mit Läufen über die Halbmarathon-Distanz sowie über 10 und 5 Kilometer. Für den Nachwuchs gibt es den 400-m-Bambinilauf. Die Strecken des Lußhardtlaufes verlaufen laut Veranstalter, dem Lußhardtläufer Hambrücken e.V., überwiegend durch die intakte Natur um Hambrücken, Felder, Wald und die Wagbachwiesen. Das Streckenprofil ist flach und führt über größtenteils befestigte Wege und Asphalt. Auf der Strecke ist jeder Kilometer markiert. Durch großzügige Parkmöglichkeiten direkt neben der Lußhardtthalle ergeben sich kurze Wege zur Anmeldung sowie zu den Umkleide- und Duschkmöglichkeiten in der Halle. Hier bietet sich wieder ausgiebig Gelegenheit zum Fachsimpeln und Verweilen bei einem ausgewählten Speisenangebot und einem reichhaltigen Kuchenbuffet. Im Start- und Zielbereich sorgt die Beschallungstechnik Matthias Müller für den guten Ton. An der Ziellinie begrüßt Moderator Wolfgang Behr die über den roten Teppich einlaufenden Läufer. Auch an der Strecke sorgen ein Dudelsackspieler sowie Franz und Hubert Böser mit Schlagzeug und Akkordeon für musikalische Unterhaltung und gute Stimmung. Zur medizinischen Versorgung der Läufer stehen auf der Strecke und im Start-/Zielbereich der DRK-Ortsverein und die Freiwillige Feuerwehr Hambrücken bereit. Neu in diesem Jahr ist die Teilnahme der Stadtwerke Bruchsal GmbH – als einer der Sponsoren des Lußhardtlaufs mit einem Stand an der Lußhardtthalle sowie aktiv als Stadtwerke-Lauf-Team. Sie bietet Läufern wie Publikum darüber hinaus die Möglichkeit, sich über



Der Hambrücker Lußhardtlauf gilt als das Laufereignis für die ganze Familie

Foto: Of

die „zeozweifreie“ Mobilität der Zukunft auf zwei Rädern zu informieren und – nach vorheriger technischer Einweisung – eine Runde auf einem e-mobilen Bike, Scooter, Scooter oder Segway zu drehen. Neu angeboten wird dieses Mal ein Mannschaftswettbewerb für die Hambrücker Vereine. Dabei können jeweils Dreier-Teams über die 5 km an den Start gehen. Die Laufzeiten der Teammitglieder werden aufaddiert, und die drei besten Teams erhalten Preise. Die sportliche Veranstaltung startet ab 9 Uhr mit dem Sparkasse-Kraichgau-Lauf (21,1 km), dem Linhardt-Lauf (10 km) sowie dem HUK-Coburg-Lauf (5 km). Diese Strecken sind nach den Richtlinien des DLV vermessen und bestenlistenfähig. Zudem startet um 11:20 Uhr der 400-Meter-Bambini-

lauf der Sparkasse Kraichgau. Hier erhält jedes Kind eine Medaille und ein kleines Präsent. Neben der empfohlenen Voranmeldung über das Internet besteht für Kurzentschlossene noch bis 30 Minuten vor Laufbeginn die Möglichkeit zur Anmeldung in der Lußhardtthalle. Der Sieger und die Siegerin sowie die jeweils Zweitplatzierten des Halbmarathons erhalten einen Gutschein für einen einwöchigen Aufenthalt (7 Übernachtungen mit Halbpension – nicht übertragbar) für eine Person in einem Läuferhotel in Österreich. Die drei zeitschnellsten Läufer jeder Altersklasse erhalten jeweils ein Präsent und eine Urkunde. Auch die drei teilnehmerstärksten Vereine/Firmen werden prämiert. Weitere Informationen und Anmeldungen unter: www.lusshardtlauf.de tw

Beliebtes Greifenküken landet am schönsten Strand der Stadt

Stadtwerke Bruchsal bieten Kindern zusammen mit dem BNN-Maskottchen Spiel und Spaß im SaSch!-Freibad

Das beliebte BNN-Maskottchen, BeNNi, besucht in den Sommerferien die Freibäder unserer Region. Für den 16. August hat sich das flauschige Greifenküken den schönsten Strand der Stadt, das SaSch!-Freibad in Bruchsal, für seine Zwischenlandung ausgesucht. Chefreporter BeNNi dürfte im



Spiel und Spaß mit dem Baby-Greif BeNNi bietet die BNN-Ferienaktion am Donnerstag, 16. August, 10-16 Uhr im SaSch!-Freibad Foto: tw

SaSch! ganz schön ins Schwitzen kommen. Er wird vor allem bei den Kindern von vier bis etwa 12 Jahren für eine Menge Spaß sorgen. In vier Spiel-Aktionen können die Teilnehmer Geschicklichkeit, Wissen, Kreativität und Sportlichkeit unter Beweis stellen. Messen werden sie sich in den Disziplinen „Wasserläufer“, „Schlaumeier“, „Malermeister“ und „Abräumer“. In der ersten haben sie die Möglichkeit, mit Hilfe einer durchsichtigen schwimmenden Kugel übers Wasser zu „laufen“. Köpfchen benötigen sie, um fünf Aufsteller im Freibad zu suchen. Auf jedem steht eine zu beantwortende Frage, aus der jeweils ein besonderer Buchstabe notiert werden muss. Die insgesamt fünf Buchstaben ergeben das Lösungswort, das es herauszufinden gilt. Danach ist Kreativität gefragt, denn die kleinen Künstler dürfen nach

Lust und Laune mit bunten Stiften einen Turnbeutel bemalen und dann kostenlos nach Hause mitnehmen. Ein spritziges Vergnügen sollte abschließend sein, treffsicher neun kleine Gegenstände mit Wasserspritzgeräten aus einem Regal „abzuräumen“. Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde und nehmen an der Verlosung von drei Sachpreisen teil. Diese findet am Veranstaltungstag um 16 Uhr am BNN-Pavillon statt. Am Tag der Aktion ist auf der BeNNi-Seite ein Gutschein abgedruckt für einen freien Kindereintritt – gültig in Begleitung eines Erwachsenen. Im SaSch!-Freibad sind alle eingeladen, bei den BeNNi-Spielen mitzumachen. Die Teilnahme ist kostenlos. Auf den Plakaten im SaSch! ist die BeNNi-Ferienaktion am 16. August – 10 bis 16 Uhr im SaSch!-Freibad – kurz und bündig zusammengefasst. tw

Besuchermassen beim Burgfest 2018

20. Obergrombacher Burgfest

19 Burgfeste war das gute „Burgfest-Wetter“ sprichwörtlich – bei der Eröffnung des 20. Burgfestes jedoch ließ Petrus einen leichten Nieselregen vom Himmel. Das war allerdings für hunderte von Burgfestbesuchern kein Grund der Eröffnungsfeier am Samstagnachmittag fernzubleiben.

Beindruckend war der Festeinzug der Burgfestvereine, angeführt vom MV Obergrombach, gefolgt von den Fahnenabordnungen der Obergrombacher Ortsvereine. Anschließend hatten sich die historischen Gruppen des „Bundschuhlagers“ eingereiht.

Auf dem Marktplatz im „Städtl“ angekommen, intonierte der MVO den Marsch „Schloss Obergrombach“ Dann ergriff Andreas Ritter, Sprecher des Burgfest-Präsidenten-Trios 2018, das Wort. Er begrüßte

die Ehrengäste, darunter insbesondere den Besitzer von Burg und Schloss Obergrombach, Herrn Eckbert von Bohlen und Halbach. Ohne sein Entgegenkommen wäre das „Bundschuhlager“ im Schlosspark nicht möglich.

Ortsvorsteher Jens Skibbe hatte sich eine besondere Aufgabe gestellt: Er begrüßte Gäste aus Norwegen und Österreich, aus Kanada, den USA und Brasilien – in der jeweiligen Landessprache. Er bedankte sich ausdrücklich bei den Bewohnern des „Städtl“ die durch ihre Bereitschaft; Höfe, Scheunen und Keller den Ortsvereinen zur Verfügung zu stellen, das Burgfest seit nunmehr 37 Jahren erst möglich machen.

Dann wurde die Bühne für die mittelalterliche Spielszene „Das Gottesurteil“ frei gemacht.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick war der Stolz sichtlich anzumerken, in ihrem Amtsbereich ein Straßenfest zu haben, das sich seit fast vier Jahrzehnten eines ungebrochenen Zuspruchs erfreut.

Dann schritt sie gemeinsam mit Eckbert von Bohlen und Halbach zu ihrer wichtigsten Amtshandlung an diesem Nachmittag: zum Fassanstich. Traditionell ist es ein Weinfass, das mit Wein aus der Region gefüllt ist.

Als dann zu den Klängen vom „Grombacher Lied“ vom MVO Obergrombach und zu „Hey Grobach“ der „Burgfest-Combo“ der Wein in die Krüge und Gläser floss, stand einer erfolgreichen Durchführung des 20. Obergrombacher Burgfestes nichts mehr im Wege.

Klaus Kehrwecker



Amtliche Bekanntmachungen

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Im Grün“, Gemarkung Büchenau

Örtliche Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Im Grün“, Gemarkung Büchenau Bekanntgabe der erneuten öffentlichen Auslegung

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 24.07.2018 dem geänderten Entwurf des Bebauungsplans „Im Grün“, Gemarkung Büchenau und der örtlichen Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Im Grün“, Gemarkung Büchenau zugestimmt und die erneute öffentliche Auslegung gem. § 4a BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB und die erneute Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Dies wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Ziel des Bebauungsplans „Im Grün“ ist es innerhalb des räumlichen Geltungsbereichs Wohnbauland planungsrechtlich zu entwickeln. Die Deutsche Reihenhaus AG plant eine Wohnanlage mit 19 Reihenhäusern in zweigeschossiger Bauweise.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird wie folgt umgrenzt:

- im Norden:** durch das Flurstück Lgbnr.: 3517
- im Osten:** durch das Flurstück Lgbnr.: 3525
- im Süden:** durch die Flurstücke Lgbnr.: 1549/2, 2939, 3526
- im Westen:** durch die Flurstücke Lgbnr.: 1553, 1549/1, 1549/2

Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plandarstellung zu entnehmen.

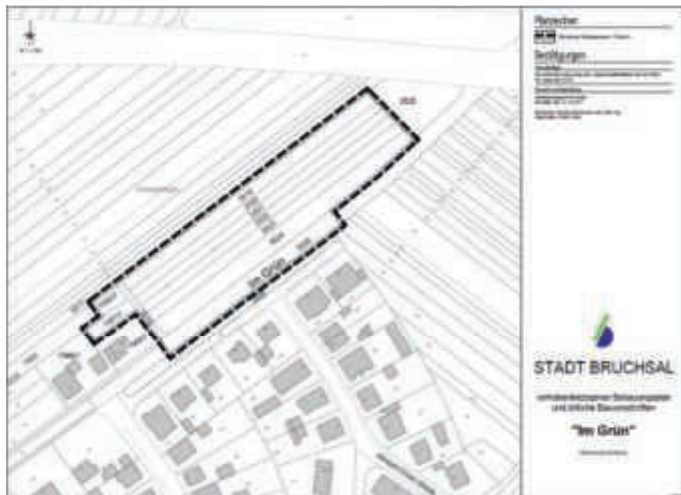


Abb. 1 Räumlicher Geltungsbereich (ohne Maßstab)

Der Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften mit Begründung und Anlagen (Umweltbericht mit Artenschutzrechtlicher Beurteilung und zusammenfassender Erklärung) sowie die Zusammenstellung der bisherigen Prüfungs- und Abwägungsvorschläge zu den im Rahmen der Frühzeitigen Beteiligung und der ersten Offenlage eingegangenen Stellungnahmen liegen in der Zeit von **Freitag, 10.08.2018 bis einschließlich Mittwoch, 12.09.2018**

beim Bürgermeisteramt der Stadt Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, Erdgeschoss, Raum B 024, während der Dienststunden:

- Montag** 8.00 Uhr – 16.00 Uhr
- Mittwoch und Freitag** 8.00 Uhr – 13.00 Uhr
- Donnerstag** 8.00 Uhr – 18.00 Uhr

öffentlich aus.

Die Planunterlagen können auch auf der Internetseite der Stadt Bruchsal www.bruchsal.de eingesehen werden. Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Stellungnahmen zum aktuellen Umweltbericht vorgebracht werden. Sie können mündlich oder schriftlich mitgeteilt oder zur Niederschrift gegeben werden.

Gemäß § 4a Abs. 3 Satz 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden können. Die Änderungen und Ergänzungen sind im Textteil und in der Begründung durch Unterstrich gekennzeichnet. Im zeichnerischen Teil des Bebauungsplans ist die externe Ausgleichsfläche entfallen. Darüber hinaus können die Stellungnahmen

auch per Post (Stadtplanungsamt Bruchsal, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal), Fax (07251 79-369) oder E-Mail (stadtplanungsamt@bruchsal.de) eingereicht werden.

Es wird gem. § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB darauf hingewiesen, dass folgende umweltbezogenen Informationen verfügbar sind zu denen eine Stellungnahme abgegeben werden kann:

- **Umweltbericht und zusammenfassende Erklärung** des Büros L.A.U.B. Ingenieurgesellschaft, Kaiserslautern, Stand: Mai 2018 (gem. Anlage des Baugesetzbuchs zu § 2 Abs. (4) und § 2a BauGB) mit Aussagen zu Auswirkungen der Planung auf die Schutzgüter Mensch, Tiere/Pflanzen, biologische Vielfalt, Boden, Wasser, Klima/Luft, Landschafts-/Siedlungsbild und Erholung, Kultur und Sachgüter und deren Wechselwirkungen und integriertem Artenschutzfachbeitrag mit Artenschutzrechtlicher Beurteilung (Fledermäuse, Vögel, Reptilien).

Gemäß § 4a (6) BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeitsbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Bruchsal, den 25.07.2018

gez. Andreas Glaser
Bürgermeister

Bebauungsplan „Photovoltaikanlage Seelach“, Gemarkung Bruchsal

Örtliche Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Photovoltaikanlage Seelach“, Gemarkung Bruchsal

Öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB

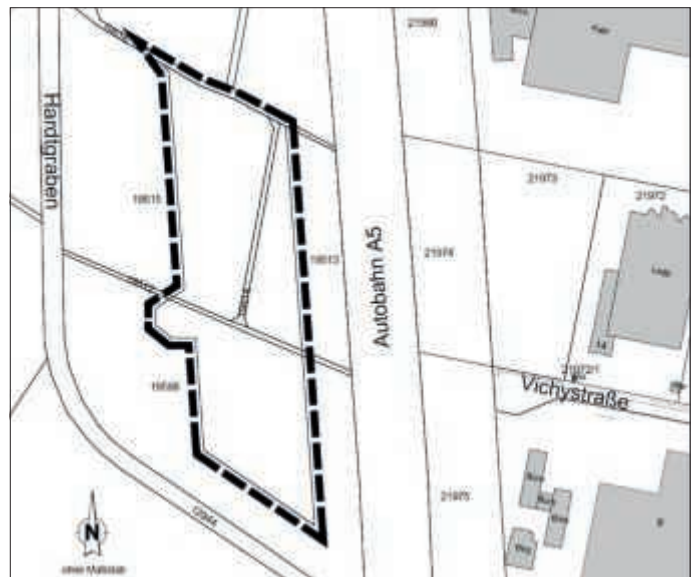
Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 24.07.2018 die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 (2) BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB für den Bebauungsplan „Photovoltaikanlage Seelach“ sowie die örtlichen Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans „Photovoltaikanlage Seelach“ beschlossen. Dies wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Ziel des Bebauungsplanes „Photovoltaikanlage Seelach“ ist die Schaffung der planungsrechtlichen Grundlage für die Errichtung einer Photovoltaikfreiflächenanlage im Abstandsbereich westlich der Bundesautobahn A5. Durch die Photovoltaikanlage im bereits durch die Emissionen der Autobahn vorbelasteten Bereich, kann der Verbrauch fossiler Energieressourcen verringert werden.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes hat eine Größe von rd. 2 ha und beinhaltet folgende Flurstücke bzw. Teile der Flurstücke: 19515, 19514, 19513, 19512 und 19598. Er ist wie folgt umgrenzt:

- Im Norden:** durch den landwirtschaftlichen Weg Flst.Nr. 19516,
- im Osten:** durch Bundesautobahn A5, in einem Abstand von 40 m,
- im Süden:** durch den Hardtgraben, Flst. 12944, in einem Abstand von 30 m,
- im Westen:** durch den Hardtgraben, Flst. 12944, in einem Abstand zwischen ca.73 m und ca. 80m.

Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plandarstellung zu entnehmen.



Der Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften mit Begründung und Fachgutachten liegen in der Zeit vom

Freitag, 10.08.2018 bis einschließlich Mittwoch, 12.09.2018

beim Bürgermeisteramt der Stadt Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, Erdgeschoss, Raum B 024, während der Dienststunden:

Montag 8.00 Uhr – 16.00 Uhr

Mittwoch und Freitag 8.00 Uhr – 13.00 Uhr

Donnerstag 8.00 Uhr – 18.00 Uhr

öffentlich aus.

Die Planunterlagen können auch auf der Internetseite der Stadt Bruchsal www.bruchsal.de eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Stellungnahmen vorgebracht werden. Sie können mündlich oder schriftlich mitgeteilt oder zur Niederschrift gegeben werden. Darüber hinaus können die Stellungnahmen auch per Post (Stadtplanungsamt Bruchsal, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal), Fax (07251 79-369) oder E-Mail (stadtplanungsamt@bruchsal.de) eingereicht werden.

Es wird gem. § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB darauf hingewiesen, dass folgende umweltbezogene Informationen verfügbar sind:

- Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung vom 12.03.2018 bis 13.04.2018 vorgebrachte Stellungnahmen
- Umweltbericht als Bestandteil der Begründung (gem. Anlage des Baugesetzbuchs zu § 2 Abs. (4) und § 2a BauGB)- Stand 27.06.2018 mit **Aussagen zu Auswirkungen der Planung auf die Schutzgüter Mensch, Tiere/Pflanzen, Boden, Klima/Luft, Landschaft, Wasser und deren Wechselwirkungen.**
- Artenschutzrechtliche Vorprüfung - Stand 27.06.2018 mit **Anlass, Ergebnisse der Begehung, Habitatpotenzial für artenschutzrechtlich relevante Arten (-gruppen) (Säugetiere, Vögel, Reptilien und Amphibien, sonstige artenschutzrechtlich relevante Gruppen), Empfohlener resultierender Untersuchungsumfang** Gemäß § 4a (6) BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeitsbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Bruchsal, den 25.07.2018

gez. Andreas Glaser

Bürgermeister

Bebauungsplan „Ernst-Renz-Straße“, Gemarkung Untergrombach

Örtliche Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans

„Ernst-Renz-Straße“, Gemarkung Untergrombach

Hier: Bekanntgabe des Aufstellungsbeschlusses und frühzeitige Beteiligung

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 24.07.2018 die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans „Ernst-Renz-Straße“, Gemarkung Untergrombach gemäß § 2 BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13 a BauGB und die Aufstellung der örtlichen Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes gemäß § 74 LBO beschlossen.

In derselben Sitzung hat der Gemeinderat die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. §§ 3 Abs. 1, 4 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Dies wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Ziel und Zweck der Planung ist es, eine auf die örtliche Situation an der Bahntrasse angepasste Wohnbebauung zu ermöglichen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst eine Fläche von rd. 1.750 m² (Abb. 2) und wird begrenzt:

- Im Norden von den Flurstücken Nrn. 5758 (Ernst-Renz-Straße 28a) und 5759 (Ernst-Renz-Straße 28).
- Im Osten von dem Flurstück Nr. 5767 (Ernst-Renz-Straße 12).
- Im Süden von der Ernst-Renz-Straße.
- Im Westen durch die Bahntrasse Bruchsal-Karlsruhe.

Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plandarstellung zu entnehmen.



Abb. 1 Räumlicher Geltungsbereich (ohne Maßstab)

Der Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften mit Begründung liegen in der Zeit vom

Freitag, den 10.08.2018 bis einschließlich Mittwoch, den 12.09.2018

beim Bürgermeisteramt der Stadt Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, Erdgeschoss, Raum B 024, während der Dienststunden:

Montag 8:00 Uhr – 16:00 Uhr

Mittwoch 8:00 Uhr – 13:00 Uhr

Donnerstag 8:00 Uhr – 18:00 Uhr

Freitag 8:00 Uhr – 13:00 Uhr

öffentlich aus.

Die Unterlagen können auch auf der Internetseite der Stadt Bruchsal www.bruchsal.de eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Stellungnahmen vorgebracht werden. Sie können mündlich oder schriftlich mitgeteilt oder zur Niederschrift gegeben werden. Darüber hinaus können die Stellungnahmen auch per Post (Stadtplanungsamt Bruchsal, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal), Fax: (07251 79369) oder E-Mail (stadtplanungsamt@bruchsal.de) eingereicht werden.

Gemäß § 4a (6) BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeitsbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Bebauungsplan als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB aufgestellt wird. Gem. § 13a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 3 Satz 1 wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4, von dem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe nach § 3 Abs. 2, Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen; § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

Bruchsal, den 25.07.2018

gez. Andreas Glaser

Bürgermeister

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Büchenauer Straße 17“, Gemarkung Untergrombach

Örtliche Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans

„Büchenauer Straße 17“, Gemarkung Untergrombach

Hier: Aufstellungsbeschluss und öffentliche Auslegung

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat gemäß § 2 BauGB in seiner öffentlichen Sitzung am 24.07.2018 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Büchenauer Straße 17“, Gemarkung Untergrombach im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB und die Aufstellung der örtlichen Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes gemäß § 74 LBO sowie die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 13 Abs. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Dies wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

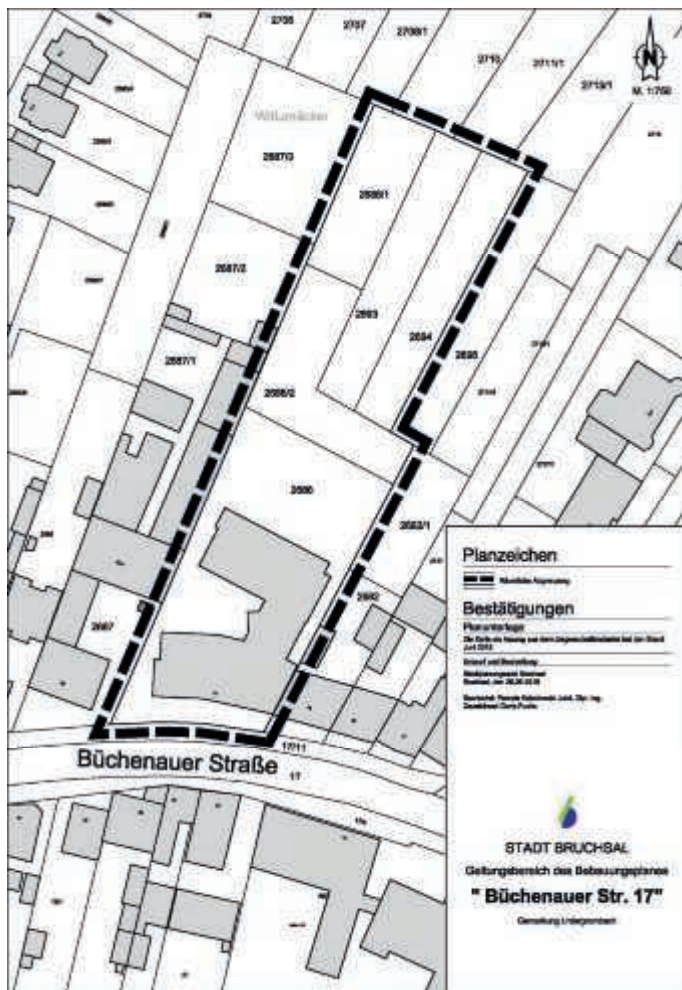
Ziel und Zweck der Planung ist es die bauliche Erweiterung des Bestandes durch eine Neubebauung vorzubereiten. Vorgesehen ist

die Errichtung eines dreigeschossigen Gebäudetrakts im hinteren Bereich des Grundstückes.

Das Plangebiet hat eine Fläche von ca. 0,5 ha und wird begrenzt:

- im Norden durch die Grundstücke, Lgbnr. 2708/1, 2710, 2711/1, 2713/2
- im Osten durch die Grundstücke, Lgbnr. 2695, 2692/1, 2692
- im Süden durch die Büchenauer Straße, Lgbnr. 17/11
- im Westen durch die Grundstücke, Lgbnr. 2687, 2687/1, 2687/2, 2687/3

Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plandarstellung zu entnehmen.



Räumlicher Geltungsbereich (ohne Maßstab)

Der Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften mit Begründung kann in der Zeit vom

Freitag, 10.08.2018 bis einschließlich Mittwoch, 12.09.2018

beim Bürgermeisteramt der Stadt Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, Erdgeschoss, Raum B 024, während der Dienststunden:

Montag 8:00 Uhr – 16:00 Uhr

Mittwoch 8:00 Uhr – 13:00 Uhr

Donnerstag 8:00 Uhr – 18:00 Uhr

Freitag 8:00 Uhr – 13:00 Uhr

eingesehen werden. Die Planunterlagen können auch auf der Internetseite der Stadt Bruchsal www.bruchsal.de eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Stellungnahmen vorgebracht werden. Sie können auch schriftlich mitgeteilt oder zur Niederschrift gegeben werden.

Gemäß § 4a (6) BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeitsbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Bebauungsplan im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB aufgestellt wird. Im vereinfachten Verfahren wird gem. § 13 Abs. 3 BauGB von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der zusammenfassenden

Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 BauGB und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen. § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

Bruchsal, den 25.07.2018

gez. Andreas Glaser

Bürgermeister

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „SO Möbelmarkt Am Mantel“, Gemarkung Bruchsal Örtliche Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „SO Möbelmarkt Am Mantel“, Gemarkung Bruchsal Hier: Bekanntgabe des Aufstellungsbeschlusses und der Offenlage

Der Gemeinderat der Stadt Bruchsal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 24.07.2018 die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „SO Möbelmarkt Am Mantel“, Gemarkung Bruchsal gemäß § 2 BauGB i.V.m. § 12 BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13 a BauGB und die Aufstellung der örtlichen Bauvorschriften für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes gemäß § 74 LBO beschlossen.

In derselben Sitzung hat der Gemeinderat die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. §§ 3 Abs. 2, 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Dies wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Firma Möbel Decker, Immobilienverwaltung, beabsichtigt für das Flurstück des Geltungsbereiches eine Nutzungsänderung. Die bisherige Nutzung als großflächiger Baumarkt soll durch eine Sondernutzung für ein großflächiges Möbelhaus ersetzt werden. Hierzu ist aufgrund der Lage in einem festgesetzten Gewerbegebiet eine Änderung des bestehenden Bebauungsplans notwendig. Der Bebauungsplan wird als Vorhabenbezogener Bebauungsplan im Sinne des § 12 BauGB aufgestellt.

Der räumliche Geltungsbereich ist ca. 1,4 ha groß und befindet sich auf dem Flurstück 21617. Die Straße Am Mantel grenzt östlich an, der Saalbachkanal liegt südwestlich, die Kammerforststraße verläuft unweit südlich und die Lußhardtstraße unweit nördlich.

Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist der Plandarstellung zu entnehmen.



Abb. 1 Räumlicher Geltungsbereich (ohne Maßstab)

Der Entwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften mit Begründung liegen in der Zeit vom

Freitag, den 10.08.2018 bis einschließlich Mittwoch, den 12.09.2018

beim Bürgermeisteramt der Stadt Bruchsal im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, Erdgeschoss, Raum B 024, während der Dienststunden:

Montag 8:00 Uhr – 16:00 Uhr

Mittwoch 8:00 Uhr – 13:00 Uhr

Donnerstag 8:00 Uhr – 18:00 Uhr

Freitag 8:00 Uhr – 13:00 Uhr

öffentlich aus.

Die Unterlagen können auch auf der Internetseite der Stadt Bruchsal www.bruchsal.de eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Stellungnahmen vorgebracht werden. Sie können mündlich oder schriftlich mitgeteilt oder zur Niederschrift gegeben werden. Darüber hinaus kön-

nen die Stellungnahmen auch per Post (Stadtplanungsamt Bruchsal, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal), Fax: (07251 79369) oder E-Mail (stadtplanungsamt@bruchsal.de) eingereicht werden.

Gemäß § 4a (6) BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeitsbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Vorhabenbezogene Bebauungsplan als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB aufgestellt wird. Gem. § 13a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 3 Satz 1 wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4, von dem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe nach § 3 Abs. 2, Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen; § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

Bruchsal, den 25.07.2018
gez. Andreas Glaser
Bürgermeister

Aus dem Rathaus

Die Generation „Null ZEO“ mit Zukunfts-Perspektiven

Auszubildende präsentierten unterschiedliche Werbemöglichkeiten für „zeozweifreies“ Carsharing

Auszubildende der Stadt Bruchsal, der Stadtwerke Bruchsal GmbH und der Michael Koch GmbH in Ubstadt-Weiher, alles Projektpartner des E-Carsharing-Projekts „zweozweifrei unterwegs“ in der Wirtschaftsregion Bruchsal, trafen sich Ende Juli zum „ZEO-Azubi-Abschlussworkshop“ in den Räumen der Stadtwerke-Verwaltung. Nach einem gemeinsamen Gruppenfoto präsentierten die jungen Leute, die sich nicht nur nach Gruppenzugehörigkeit zur Stadtverwaltung, zur städtischen Tochter und zum Energiemanagementspezialisten, sondern nach individuellem Interesse in verschiedenen Workshops engagiert hatten, ihre vorläufigen Ergebnisse. Moderator und Motivator war – neben WFG-Geschäftsführer Stefan Huber – der Mitarbeiter für Marketing und Kommunikation der Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe GmbH (UEA), Thomas Holland-Cunz. Alle Gruppen hatten sich zum Ziel gesetzt, das E-Carsharing-Projekt „zeozweifrei unterwegs“ voran- und jungen Menschen näherzubringen.



Wenn die Jugend von heute sich Gedanken um die automobilen Zukunft macht, hat das E-Carsharing-Konzept „zeozweifrei unterwegs“ im Stadtverkehr ziemlich gute Karten!

Foto: tw

Das A-Team hatte sich intensiv darüber ausgetauscht, die Vereine, die Vereinsjugend und generell die Jugend als Zielgruppe einerseits über Bandenwerbung auf Fußballplätzen oder Werbung auf Sporthallenböden für das Projekt „zeozweifrei unterwegs“ zu gewinnen, andererseits über die Präsenz der Fahrzeuge vor Ort und das nahezu geräuschlose Fahrgefühl zu erreichen. Hierzu planten sie, beispielsweise den Siebensitzer Nissan e-NV200 im Rahmen des „zeozweifrei“-Projekts für Auswärtsspiele des jeweiligen Vereins zu buchen. Außerdem hatten sie einige interessante Werbeoptionen bei Fußball- und Sportvereinen der Region recherchiert. Team B, aka „die Instagrammer“, hatte sich überlegt, via Instagram das E-Carsharing zu bewerben. So hatte es bereits einen Instagram-Account eröffnet, die Login-Daten und das Passwort innerhalb des Teams weitergeleitet, als Accountnamen „zeozweifreiunterwegs“ gewählt und sechs Fotos hochgeladen. In seiner Präsentation konnte Team

B bereits nach kurzer Zeit 146 (virtuelle) Instagram Follower vorweisen. Es hatte auch Ideen gesammelt, wie es die Zahl der Follower potenzieren könnte. So sollten diese ihrerseits Fotos der weißgrünen ZEO-Zoë-Flotte, Ladesäulen oder Ähnliches hochladen und wieder teilen. Über Influencer wollte es ZEO-Events veranstalten, News über das Projekt #ZEO verbreiten und in diesem Kontext neue Hashtags – im Prinzip eine Verschlagwortung – zum Thema kreieren wie #Laden, #Reichweite, #Freizeit, #Erholung, #Spaß etc. Es stellte darüber hinaus emotionale Fotos vor, die beim Publikum gut ankommen: „mit jugendlichem Touch!“ (Holland-Cunz), „genial, obwohl kein Auto drauf ist!“ (Huber). Derzeit sind die Instagrammer kollektiv auf der „Suche nach dem besten Bild“. Die Mitglieder von Team C wollten ihre Ziel-Klientel, die 17- bis 18-jährigen Jugendlichen, direkt ansprechen, denen von Alters wegen der Fahrspaß auf vier Rädern kurz bevorsteht. Was lag näher, als sich mit einem Schreiben an Schulen und Fahrschulen zu wenden, um als Alternative das emissionsfreie Autofahren vorzustellen? Ihr Ziel, mittels Präsentation das E-Carsharing als attraktive Alternative zum ersten eigenen Auto (vermutlich mit Verbrennungsmotor!) vorzustellen. Doch sie hatten die Rechnung ohne die Schulleiter und Fahrschullehrer gemacht. Der Rücklauf blieb nahezu komplett aus! Auch ihre Idee, die E-Mobilität im theoretischen Fahrschulunterricht zu behandeln, fand scheinbar keine Gegenliebe bei den Fahrlehrern. Team C zog dennoch ein positives Fazit der gemeinsamen Aktion. Mit Unterstützung der UEA wird es sich in einem zweiten Anlauf mit seinem guten Konzept erneut an die Schulen wenden. Holland-Cunz, selbst „älteres Semester“, dankte den Teams dafür, dass sie ihm in Sachen Ansprache von Jugendlichen einige Ideen mitgegeben hätten. Er lobte die guten Ansätze und versprach, genau dort weiterzumachen.

Am Ende berichteten Auszubildende der Stadtwerke, die intern als „Team K“ und „Team M“ gehandelt wurden, von ihren Fahrten im Rahmen des E-Mobilitäts-Praxistests am 14. und 15. Juni mit zwei Renault Zoë Z.E. unterschiedlicher Reichweite, 130 und 240 km, nach Köln und München. Auf dem Hinweg war die Nutzung von Bundes- und Landesstraßen, auf dem Rückweg die von Autobahnen vorgegebenen zwecks Tests der Bandbreite der vorhandenen Ladeinfrastruktur. Beide Teams waren sich am Ende einig, dass sie bezahlbaren E-Autos derzeit eher für Kurzstrecken im innerstädtischen Verkehr den Vorzug geben würden. tw

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderat, 24. Juli 2018

TOP 4 Stand Finanzwirtschaft der Stadt Bruchsal

Der Ergebnishaushalt der Stadt Bruchsal bewegt sich zur Jahresmitte im Rahmen der verabschiedeten Planung. Das hat der Gemeinderat wohlwollend zur Kenntnis genommen. Besonders erwähnenswert ist die positive Entwicklung der Gewerbesteuer (42 Mio. Euro gegenüber geplanten 38,5 Mio. Euro). Dadurch werden in Summe Mehrerträge von 3,4 Mio. Euro erwartet. Das lässt die vorsichtige Prognose zu, dass das Haushaltsjahr 2018 besser abgeschlossen werden kann, als geplant.

Auf der Ausgabenseite werden Mehraufwendungen von 2,8 Mio. Euro erwartet, wovon allerdings lediglich 0,1 Mio. Euro zahlungswirksam werden, da die Rückstellungen kassenmäßig erst im Jahr 2020 zur Auszahlung fällig werden. Unter Beachtung dieser Annahmen auf der Ertrag- und Aufwandsseite verbessert sich das ordentliche Ergebnis von 0,8 Mio. Euro auf einen Jahresüberschuss von 1,4 Mio. Euro.

Im Finanzhaushalt verbessert sich der Zahlungsmittelbestand auslaufender Verwaltungstätigkeit um rund 3,3 Mio. Euro auf einen Liquiditätsüberschuss von rund 8,4 Mio. Euro. Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit werden rund 14,6 Mio. Euro betragen. Eine Kreditaufnahme wird für 2018 aktuell nicht erwartet. Im Haushaltsplan waren 6,0 Mio. Euro vorgesehen. Darüber hinaus stehen die Kreditemächtigungen aus 2017 5,0 Mio. Euro noch zur Verfügung. Mit den voraussichtlich freien liquiden Mitteln (5,1 Mio. Euro zum Jahresende) wird die gesetzlich vorgeschriebene Mindestliquidität von circa 2,1 Mio. Euro erreicht. Die Verbesserung der Situation am Arbeitsmarkt führt dazu, dass viele Stellen in der Stadtverwaltung nicht oder nur verspätet besetzt werden können. Personalkosten können dadurch zwar reduziert, aber geplante und teils notwendige Maßnahmen nicht umgesetzt werden.

TOP 5 bis 10 Feststellung Jahresabschluss 2017 Stadtbusverkehr Bruchsal GmbH, Energie und Wasserversorgung Bruchsal GmbH, Stadtwerke Bruchsal GmbH

Die drei **Jahresabschlüsse 2017 der Stadtbusverkehr Bruchsal GmbH, der Energie und Wasserversorgung Bruchsal GmbH und der Stadtwerke Bruchsal GmbH** wurden von Stadtwerkgeschäftsführer Armin Baumgärtner präsentiert. Das Geschäftsjahr 2017 **der Stadtbusverkehr Bruchsal GmbH** schließt mit einem Jahresfehlbetrag von 467.469,77 EUR. Damit konnte der Fehlbetrag des Vorjahres (694.951,09 EUR) deutlich reduziert werden – unter die 500.000 Euro Marke. Gemäß dem bestehenden Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag wurde der Jahresfehlbetrag der Stadtbusverkehr Bruchsal GmbH durch die Stadtwerke Bruchsal GmbH übernommen. Das Geschäftsjahr 2017 der **Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH** schließt mit einem abzuführenden Gewinn in Höhe von 3.702.999,41 Euro (Vorjahr: 4.355.911,14 Euro). Die Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH engagiert sich nachhaltig im Bereich erneuerbare Energien und Umwelt- und Klimaschutz vor Ort. Mit innovativen Ideen und kreativen Konzepten wird der Energiedienstleister auch in Zukunft Marktentwicklungen begegnen. Durch den guten Jahresabschluss der Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH und dem erneut geringeren Defizit der Stadtbusverkehr Bruchsal GmbH, konnte ein Gewinnvortrag der **Stadtwerke Bruchsal GmbH** von 138.504,64 Euro erreicht werden. Das Geschäftsjahr 2017 schließt mit einem Jahresüberschuss von 70.414,93 Euro (Vorjahr: 392.029,59 Euro). Die Geschäftsführung schlägt der Gesellschafterversammlung vor, den Jahresüberschuss in Höhe von 70.414,93 Euro und den Gewinnvortrag aus dem Vorjahr in Höhe von 68.089,71 Euro, insgesamt 138.504,64 Euro, als Gewinn in 2018 vorzutragen. Für die **Stadtbusverkehr Bruchsal GmbH, der Energie und Wasserversorgung Bruchsal GmbH und der Stadtwerke Bruchsal GmbH** ermächtigt der Gemeinderat die Oberbürgermeisterin, in der jeweiligen Gesellschafterversammlung den Jahresabschluss 2017 in der vorliegenden geprüften Form festzustellen und den Geschäftsführer für das Geschäftsjahr 2017 zu entlasten – so der einstimmige Beschluss.

TOP 11 ESF-Programm JUGEND STÄRKEN im QUARTIER, Förderperiode 2019 – 2022

Ein positives Resümee zog Patrik Hauns, Fachbereichsleiter Familie und Soziales, für die erste Förderperiode des **ESF-Programm JUGEND STÄRKEN im QUARTIER** (2015 bis 2018). Im Jugendbereich konnten viele Strukturen und Netzwerke gebildet werden. 170 junge Menschen wurden in intensiver Einzelbetreuung beraten und teilweise bereits in passende Maßnahmen weitervermittelt. Fünf junge Erwachsene wurden aus der Obdachlosigkeit in geeignete Wohnformen überführt. Bei vielen jungen Menschen führen multiple familiäre Probleme zu Perspektivlosigkeit und zum Ausstieg aus Bildungsgängen. In Bruchsal wird ein zunehmender Bedarf an persönlicher Ansprache und Betreuung für von Obdachlosigkeit bedrohte junge Erwachsene festgestellt. Dabei ist interkulturelle Kompetenz besonders gefordert. Insofern besteht ein erheblicher Bedarf das Programm für folgende Zielgruppe fortzusetzen: Jugendliche, die durch reguläre Angebote der Schule nicht erreicht werden können und junge Erwachsene, die vermehrt auf der Straße leben, in der Altersspanne zwischen 12 und 26 Jahren. Einstimmig fiel das Votum des Gemeinderats zur Fortsetzung des ESF-Programms „JUGEND STÄRKEN im Quartier“ für die Laufzeit von 2019 bis Mitte 2022 aus. Der Antrag soll gestellt, die befristete Personalaufstockung von 1,5 Stellen für den Projektzeitraum 2019 bis 2022 für die aufsuchende Jugendarbeit und das Casemanagement fortgesetzt und die notwendigen Haushaltsmittel in den Jahren 2019 bis 2022 veranschlagt werden. Das Projekt hat ein Gesamtvolumen von 1.349.308 Euro. Die Stadt Bruchsal leistet im Projektzeitraum (2019 bis 2022) einen Kofinanzierungsanteil von rd. 187.000 Euro (rund 54.000 Euro pro Jahr).

TOP 21 Anschlussunterbringung – Überplanmäßige Bereitstellung aus allgemeinen Deckungsmitteln

Durch die Anmietung von Gebäuden des Landkreises (im Kombimodell) ist es im Haushaltsjahr 2018 zu einem erhöhten Haushaltsmittelbedarf gekommen. Dies war im Rahmen der Haushaltsberatungen 2017 noch nicht absehbar. Ursprünglich war vorgesehen, dass weiterer privater Wohnraum zur Unterbringung der Asylbewerber in Anschlussunterbringung sukzessive angemietet wird. Dies konnte aufgrund des engen Wohnungsmarktes jedoch nicht realisiert werden. Die Stadt hat daher das Angebot des Landkreises aufgegriffen, die vormalig als Gemeinschaftsunterkunft (GU) genutzten Gebäude in der Schnabel-Henning-Straße 34, in der Eisenbahnstraße 5 und

in der Albrecht-Dürer-Straße 8 (Büchenau) im Rahmen eines Kombimodells möbliert und haustechnisch betreut anzumieten. Die in diesem Zusammenhang angemieteten Flächen bieten derzeit noch weitere Raumreserven, die dieses Jahr und 2019 mit den noch unterzubringenden Personen (insgesamt mindestens 100 Personen gemäß Quote des Landkreises) belegt werden können. Somit kann die Stadt den Unterbringungsverpflichtungen in diesen Räumen gerecht werden. Einstimmig beschließt der Gemeinderat die überplanmäßige Bereitstellung von Mitteln in Höhe von 368.000 Euro für das Haushaltsjahr 2018 aus allgemeinen Deckungsmitteln.

TOP 22 Obdachlosenunterbringung – Überplanmäßige Bereitstellung aus allgemeinen Deckungsmitteln

Durch die Anmietung von Pensionen und Hotels zur Unterbringung von Obdachlosen in der Stadt Bruchsal und die stark gestiegenen Fallzahlen (über 100 Personen) reichen die Planansätze für das Haushaltsjahr 2018 nicht aus. Dies war im Vorfeld der Haushaltsaufstellung nicht ersichtlich. Allein für die jetzigen Objekte ist im Laufe des Jahres mit einer Überschreitung der Ansätze um rund 160.000 Euro zu rechnen. Die zusätzlichen 40.000 Euro dienen der möglichen Anmietung von Containern oder weiteren Wohnungen oder Zimmern für zusätzliche Personen. Anders als in der Anschlussunterbringung sind Obdachlosenunterbringungen oft nicht planbar. Der veranschlagte Planansatz erhöht sich somit von ursprünglich 235.000 Euro auf 435.000 Euro. Der überplanmäßigen Bereitstellung von Mitteln in Höhe von 200.000 Euro für das Haushaltsjahr 2018 aus allgemeinen Deckungsmitteln stimmt der Gemeinderat zu.

TOP 25 Generalsanierung Konrad-Adenauer-Schule Bruchsal, Vergabe der Planungsleistungen

Im März dieses Jahres hat der Gemeinderat die Generalsanierung der Konrad-Adenauer-Schule beschlossen. Jetzt liegt dem Bau- und Vermessungsamt, Abteilung Gebäude- und Energiemanagement, der Bewilligungsbescheid des Zuschusses in Höhe von rund 1.732 Mio. Euro brutto vom Regierungspräsidium Karlsruhe vor. Damit kann mit der Ausarbeitung der Planung für die Sanierung des Schulgebäudes begonnen werden. Dem stimmte der Gemeinderat zu.

TOP 26/TOP 27 Feststellung Jahresabschluss 2016/2017/ Feststellung Jahresabschluss 2017 – efeuCampus Bruchsal GmbH

Der Jahresabschluss der efeuCampus Bruchsal GmbH zum 10. Dezember 2017 schließt mit einer Bilanzsumme von 36.674,40 Euro und einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 43.654,41 Euro. Der Jahresfehlbetrag der efeuCampus Bruchsal GmbH in Höhe von 43.381,19 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Jahresabschluss der efeuCampus Bruchsal GmbH zum 31. Dezember 2017 schließt mit einer Bilanzsumme von 112.127,35 Euro und einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 12.675,30 Euro. Der Jahresfehlbetrag der efeuCampus Bruchsal GmbH in Höhe von 12.675,30 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen. Das nahmen die Gemeinderäte zur Kenntnis. Mehrheitlich fiel ihr Votum aus, das Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der efeuCampus Bruchsal GmbH, der Geschäftsführung für 2016/2017 und 2017 Entlastung zu erteilen.

Mitteilungen der Stadtverwaltung

SCHREIBEN WIE EIN PROFI

Presseberichte - leicht und schnell verfasst

Presseseminar der Stadt Bruchsal für Mitarbeiter/-innen, Schriftführer/-innen der Vereine und Jugendliche

Modul 1 SCHREIBWERKSTATT, JOURNALISTISCHES SCHREIBEN

Im Mittelpunkt des ersten Moduls stehen folgende Fragestellungen:
Was muss auf jeden Fall in einen Pressebericht?
Wie gewichtet man die Informationen?
Was hat es mit den berühmten W's auf sich?
Wie gelingt es kurz und knackig zu schreiben?
Welche Tricks gibt es, um einen Text für den Leser interessant zu gestalten?

TERMINE: Freitag, 21. September 2018, 16 bis 19 Uhr
oder
Freitag, 19. Oktober 2018, 16 bis 19 Uhr
Sitzungssaal 1. OG - Rathaus Marktplatz

Modul 2 VERTIEFUNG JOURNALISTISCHES SCHREIBEN

(Nur im Anschluss an Modul 1 buchbar)
Wie sieht es in der Praxis aus? Was ist hilfreich beim Verfassen von Texten?
Wo gibt es Hindernisse?

TERMINE: Freitag, 16. November, 16 bis 19 Uhr
Seminarraum 1 - Bürgerzentrum Bruchsal



ANMELDUNG

über das
Engagementbüro
der Stadt Bruchsal

engagiert@bruchsal.de

oder unter

07251/79-347,

Ansprechpartnerin:

Lara Nothels

Die Teilnahme ist kostenfrei



Die Stadt Bruchsal beabsichtigt folgendes Grundstück zu veräußern:**Wohnbaugrundstück, Flst.Nr. 25740, Eggerten 41 in Bruchsal**

Grundstücksgröße: 356 m²
 Kaufpreis: 360,- Euro/m², teil erschlossen
 Bebauung: gemäß B-plan „Eggerten-Nord“
 Baubeginn: ab sofort möglich
 Bauverpflichtung: 3 Jahre



Die Ausschreibung des Grundstücks erfolgt freibleibend. Die Stadt Bruchsal behält sich vor, dass die Entscheidung des Gemeinderats über die Vergabe des Grundstücks unabhängig vom Ergebnis der Ausschreibung getroffen wird. Im Rahmen des abzuschließenden Kaufvertrags werden diverse Rechte zugunsten der Stadt Bruchsal vereinbart. Interessenten können schriftlich beim Bau- und Vermessungsamt, Abteilung Liegenschaften und Bodenordnung, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal weitere Informationen anfordern (unter Angabe der kompletten Anschrift auch per E-Mail bei guenther.heneka@bruchsal.de oder jana.seithe@bruchsal.de) und ihre schriftlichen Bewerbungen abgeben. Das geplante Ende der Bewerbungsfrist ist am 31.08.2018.

Hochwassergefahrenkarten für Saalbach und Saalbachkanal

Geländearbeiten für die Fortschreibung

Bruchsal (PM) | Im Zuge der Fortschreibung der Hochwassergefahrenkarten finden durch ein vom Regierungspräsidium Karlsruhe beauftragtes Ingenieurbüro Begehungen unter anderem an den Gewässern Saalbach und Saalbachkanal auf Bruchsaler Gemarkung zwischen Brücke Bergstraße und der Autobahn A5 statt.

Die Mitarbeiter der Büros begehen die Gewässer und werden auch eine Drohne einsetzen. Dabei wird ausschließlich das Gewässer fotografiert. Eine Genehmigung zur Befliegung liegt dem Ingenieurbüro vor.

Sprechstunden des Försters

Während der Sommerferien entfallen die Sprechstunden von Förster Durst.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsstelle Heildesheim, Telefon: (07251) 5188.

Die erste Sprechstunde nach den Ferien ist am Donnerstag, 13. September, zwischen 16 und 17 Uhr in der Verwaltungsstelle Untergrombach.

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Ehrliche Finder haben zwischen dem 19. und 25. Juli im Bürgerbüro einen Schlüsselbund mit sechs Schlüsseln und mit Mäppchen und eine Sonnenbrille abgegeben.

Im Tierheim Bruchsal wurde im genannten Zeitraum zwei Katzen, EKH, weiblich, tricolor, ca. 3 Monate alt, ein Hund, Staff-Mix, weiblich, Farbe gestromt mit weiß, ein Deutscher Schäferhund, männlich, Farbe grau abgegeben.

Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter Telefon: (0 72 51) 79-5 00.

Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen: Schauen Sie unter www.bruchsal.de – Politik und Rathaus – Bürgerservice – Onlineverkauf Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

Kanalсанierung in der Bachstraße in Bruchsal-Untergrombach

In der Gemeinde Untergrombach werden die Kanalbauarbeiten in der Bachstraße im nächsten Bauabschnitt fortgesetzt.

Dazu wurde das Büro Engbarth & Yilmaz vom Abwasserbetrieb der Stadt Bruchsal beauftragt, die Gebäude und Außenanlagen im Einflussbereich der Baustelle zu begutachten. In einem Beweissicherungsgutachten werden die Details festgehalten, durch die ein möglicher Einfluss der Baustelle auf die Umgebung sicher beurteilt werden kann. Mit Schäden an ihrem Eigentum ist erfahrungsgemäß nicht zu rechnen, die Beweissicherung erfolgt rein vorsorglich.

Die Gebäude werden hauptsächlich von außen betrachtet, jedoch könnten auch Innenaufnahmen notwendig sein. Aus diesem Grund gestatten Sie bitte den Zutritt zu Ihren Räumen.

Folgende Termine für die Begutachtung der Gebäude sind vorgesehen:
 Dienstag, 21. August, zwischen 8.30 und 16 Uhr
 Mittwoch, 22. August, zwischen 8.30 und 16 Uhr

Bei besonderen Terminwünschen oder einer Ablehnung des Zutritts in ihr Wohneigentum, kontaktieren Sie bitte das Büro Engbarth & Yilmaz unter Telefon: (0721) 945 44 77.

Bei Fragen zur Baumaßnahme kontaktieren Sie bitte Herrn Wagner vom Abwasserbetrieb der Stadt Bruchsal unter Telefon: (07251) 79 5271, Herr Berger vom Abwasserbetrieb der Stadt Bruchsal unter Telefon: (07251) 79 470 oder Herrn Huber vom betreuenden Ingenieurbüro Wald + Corbe unter Telefon: (07229) 187600.

Ein separates Schreiben mit den genannten Informationen wird den betreffenden Anwohnern auch per Post zugesandt.

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Für unser Ordnungsamt suchen wir für das Sachgebiet Handel und Gewerbe, Gaststätten, Waffen- und Sprengstoff, Märkte und Messen sowie Wahlen Verstärkung mit der Qualifikation

mittlerer nichttechnischer Verwaltungsdienst oder Verwaltungsfachwirt (m/w/i)

(Besoldungsgruppe A 9 m bzw. EG 9 a TVöD)

-Stellenkennziffer 2018-0035-

Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an den Ordnungsamtsleiter, Herrn Gondulf Schneider, Telefon: (07251) 79-308 oder seine Stellvertreterin Frau Sonita Huber, Telefon: (07251) 79-337.

Fragen zum Ausschreibungsverfahren beantwortet Ihnen Frau Cornelia Füg, Personal- und Organisationsamt, Telefon: (07251) 79-229.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum **19. August 2018**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Abteilung Liegenschaften und Bodenordnung des Bau- und Vermessungsamts eine/n

Bachelor of Arts – Public Management /

Dipl.-Verwaltungswirt/in oder

Bachelor of Arts – Öffentliche Wirtschaft (m/w/i)

(Besoldungsgruppe A 11 bzw. Entgeltgruppe 10)

- Stellenkennziffer 2018-0034 -

Die Abteilung Liegenschaften und Bodenordnung des Bau- und Vermessungsamts sorgt durch Erwerb, Verkauf, Überlassung und Umlegung mithilfe von vielfältigen öffentlich- und privatrechtlichen Vertragsvarianten dafür, dass Grundstücksflächen für die Entwicklung unserer Stadt zur Verfügung gestellt werden. Ferner ist es die Aufgabe der Abteilung, Beiträge nach dem Kommunalabgabengesetz und Baugesetzbuch zu berechnen und von den betroffenen Grundstückseigentümern anzufordern.

Für Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an den Leiter der Abteilung Liegenschaften und Bodenordnung, Herr Joachim Ziegler, Telefon: (07251) 79-426.

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne unsere Personalsachbearbeiterin, Frau Angelika Bol, Telefon: (07251) 79-228 vom Personal- und Organisationsamt zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum **19. August 2018**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für eine/einen Mitarbeiter/in mit Abschluss

Bachelor of Arts – Public Management /

Dipl.-Verwaltungswirt/in oder

Bachelor of Arts – Öffentliche Wirtschaft (m/w/i)

(Besoldungsgruppe A 11 oder Entgeltgruppe 9c)

- Stellenkennziffer 2018-0038 -

Das Personal- und Organisationsamt unterstützt die Fachbereiche und ihre Beschäftigten in allen Personalfragen und nimmt damit in der Innenwirkung zentrale Funktionen wahr.

Für Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Personal- und Organisationsamtes, Frau Sigrun Weber, Telefon: (07251) 79-491.

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne unsere Personalsachbearbeiterin, Frau Angelika Bol, Telefon: (07251) 79-228 vom Personal- und Organisationsamt zur Verfügung.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die gegebenenfalls auch im Jobsharing mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden kann.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/Stellenangebote bis zum **26. August 2018**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

25. Juni

Mila Klara Henecka, Eltern: Marijana Henecka geb. Tomić und Daniel Sebastian Linus Henecka, Hoheneggerstr. 6, Bruchsal

03. Juli

Rebecca Alina Țapu, Eltern: Livia Țapu geb. Ivorciuc und Alin-Constantin Țapu, Eschenweg 33, Bruchsal

14. Juli

Clara Marie Schumacher, Eltern: Julia Schumacher geb. Schumacher und Malte Heinrich Schumacher, Huttenstr. 44, Bruchsal

17. Juli

Luca Elijah Zöllner, Eltern: Yvonne Maria Kistner-Zöllner geb. Kistner und Manuel Zöllner, Weierstr. 7, Bruchsal

21. Juli

Maximilian Elias Opahle, Eltern: Nicole Opahle geb. Börsig und Gabriel Thomas Opahle, Peter-Frank-Str. 16, Bruchsal

23. Juli

Jan Alnadass, Eltern: Baydaa Aldakhil und Loai Alnadass, Kaiserstr. 22 D, Bruchsal

Sterbefälle

17. Juli

Peter Hirt, Oberhausener Str. 5, Bruchsal

23. Juli

Friedrich Kaiser, Huttenstr. 47, Bruchsal

Jakob Karl Rettenbach, Zieglerweg 12, Bruchsal

Elke Zeisluft geb. Hirschmann, Mährische Str. 8, Bruchsal

24. Juli

Reinhold Fritz Kunz, Lorenzrain 31, Bruchsal

27. Juli

Frank Gerber, Friedrichstalweg 18, Bruchsal

Jubilare

Altersjubilare

02. August

Peter Bernd Ruder, Theodor-Storm-Str. 13, 75 Jahre;
Gudrun Elisabeth Wilsky, Flüßelweg 8, 70 Jahre

03. August

Helmut Dieter Schmidt, Franz-Sigel-Str. 10, 75 Jahre

04. August

Sretko Radulovic, Schlittengasse 2, 70 Jahre

06. August

Helga-Maria Dzieciol, Kasernenstr. 9, 80 Jahre

07. August

Else Berta Jösel, Huttenstr. 47 A, 95 Jahre;

Monika Christel Ursula Graf, Holzmann 10, 70 Jahre

09. August

Magda Maria Schätzle, Durlacher Str. 48, 75 Jahre

10. August

Horst Ferdinand Meyer, Campus 15, 80 Jahre;

Eva Gisela Bachmann, Peter-und-Paul-Str. 78, 70 Jahre;

Marianne Johanne Bauer, Friedrichstr. 31, 70 Jahre

11. August

Dietrich Gleide, Anna-Zeiser-Str. 25, 80 Jahre

12. August

Marianne Gertrud Throm, Karl-Berberich-Str. 5, 85 Jahre

14. August

Ute Hildegard Marianne Gretter, Am Giesgraben 7, 70 Jahre

15. August

Elisabeth Veit, Fritz-Hirsch-Str. 42, 90 Jahre;

Martina Heinert, Friedhofstr. 4, 75 Jahre;

Vassiliki Nakou, Franz-Sigel-Str. 51, 70 Jahre;

Sonja Margareta Kleinwächter, Durlacher Str. 101, 70 Jahre;

Ida Schwarz, Friedrichstr. 15, 70 Jahre

16. August

Karin Gisela Merkle, Wiesentaler Str. 5, 75 Jahre;

Lothar Joachim Heß, Max.-von-Welsch-Str. 21, 70 Jahre

17. August

Roswitha Katharina Moos, Neutorstr. 9, 80 Jahre

18. August

Kemal Keskin, Bismarckstr. 4, 80 Jahre;

Christa Helga Holnbuchner, Am Winterberg 1, 75 Jahre;

Hamid Vejo, Hofferichstr. 26, 70 Jahre

19. August

Mile Šušić, Württemberger Str. 49, 70 Jahre;

Berthold Kurt Moch, Moltkestr. 14, 70 Jahre

20. August

Herbert Huber, Moltkestr. 2, 75 Jahre;

Willi Friedrich Zech, Sickingenweg 9, 70 Jahre;

Vojinka Paunovic, Bahnhofstr. 26, 70 Jahre

21. August

Anneliese Knebel, John-Bopp-Str. 4, 70 Jahre;

Sylvia Nolte, Obere Au 35, 70 Jahre

22. August

Erich Scherbaum, Römerweg 9, 90 Jahre;

Dr. Albert Keim, Schlittengasse 14, 70 Jahre;

Günter Ernst Gaßmann, Michaelsbergstr. 1 A, 70 Jahre

23. August

Stojan Lopin, Spöckweg 28, 80 Jahre

24. August

Gerd August Helmut Lietzow, Philippsburger Str. 24, 80 Jahre

Marie Olbrich, Büchenauer Straße 17, Bruchsal, 100 Jahre

25. August

Rosemarie Richter, Kastellstr. 30, 70 Jahre;

Jörn Arne Genenz, Neibsheimer Str. 3, 70 Jahre

26. August

Johanna Carmen Haupt, Josef-Heid-Str. 29, 75 Jahre;

Hubert Oskar Schuhmacher, Bergstr. 114, 70 Jahre

27. August

Gottfried Lindenfelder, Sofienstr. 33, 85 Jahre;

Roland Brodt, Stadtgrabenstr. 43, 80 Jahre;

Gertrud Brigitta Banscher, Wendelinusstr. 37, 75 Jahre

28. August

Wolfram Blesken, Kapuzinergarten 10, 85 Jahre;

Richard Bauer, Sennigweg 21, 80 Jahre;

Irma Schanz, Philippsburger Str. 14, 80 Jahre

29. August

Paul Brödel, Durlacher Str. 101, 70 Jahre

30. August

Roswitha Johanna Franziska Zimmermann, Sennigweg 9, 90 Jahre;

Irmgard Eleonore Amend, Judengasse 8 A, 80 Jahre

Hochzeitsjubiläen

12. August

Eiserne Hochzeit: Eheleute Kriemhilde und Walter Mayrhofer, Huttenstr. 37, Bruchsal

23. August

Goldene Hochzeit: Eheleute Hildegard und Heinz Thome, Heidelberger Str. 5, Bruchsal

Aus der Stadt Bruchsal

Rückblick auf den 20. Theatersommer Bruchsal

Am Sonntagabend ging der 20. Theatersommer zu Ende. In den zehn Tagen zwischen dem 12. und 22. Juli 2018 zeigte die Badische Landesbühne im Bruchsaler Schlosspark 22 Vorstellungen. Mit über 5.000 Zuschauern zählt dieser Theatersommer zu den meistbesuchten. Das sei, so Intendant Carsten Ramm, zum einen den beiden zugkräftigen Inszenierungen von Beaumarchais' *Der tolle Tag oder Figaros Hochzeit* und Otfried Preußlers *Der Räuber Hotzenplotz* zu verdanken. Zum anderen auch dem guten Wetter: fast alle im Schlosspark angesetzten Vorstellungen konnten auch dort gespielt werden. Eine Vorstellung des *Räuber Hotzenplotz* musste wegen eines Gewitters kurz vor Schluss abgebrochen werden.



(von links) Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Leiter des Kinder- und Jugendtheater Joerg Bitterich und Intendant Carsten Ramm bei der Premiere.
Foto: Sonja Ramm

Das 20. Jubiläum des Theatersommers fiel zusammen mit dem 20. Jahr der Intendanz von Carsten Ramm, der den Theatersommer in seiner ersten Spielzeit an der BLB ins Leben gerufen hat. Bruchsal Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick lobte in ihrer Rede vor der Premiere am 22. Juli die Arbeit des Intendanten. Carsten Ramm verstehe es mit seinen Spielplänen, das Publikum gekonnt zu unterhalten, suche aber ebenso die Auseinandersetzung mit anspruchsvollen und schwierigen Stoffen. Insbesondere schätze sie Ramm als Impuls- und Ideengeber für die Bruchsaler Stadtgesellschaft und hob beispielhaft das Festival *Utopolis* hervor, das die Badische Landesbühne anlässlich der Heimattage 2015 in Bruchsal ausrichtete. Carsten Ramm bedankte sich seinerseits für die gute Zusammenarbeit und dankte seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die 20 Jahre lang keine Mühen scheuten, um das jährliche Theaterspektakel im Schlossgarten möglich zu machen. Auch die beiden Schauspielerinnen Cornelia Heilmann und Evelyn Nagel, seit 20 Jahren im Bruchsaler Ensemble, wurden zu ihren Jubiläen beglückwünscht.

Neben den großen Stücken des Abendspielplans und der jungen BLB wurde das Programm des Theatersommers zum Jubiläum durch kleinere Produktionen ergänzt: So waren auch *Die Nibelungen (zu dritt, aber komplett)* und *Ein König zu viel* im Park zu sehen. Im Kunstverein Das Damianstor gab es die Gelegenheit *Ich pfeife auf die Ideale*, eine Lesung zu Kurt Schwitters aus der Reihe Café Europa, zu besuchen. Alle Veranstaltungen und ein fotografischer Rückblick auf 20 Jahre Theatersommer waren in einem Programmbuch zusammengefasst. Die schönsten Inszenierungsfotos aus 20 Jahren zeigte die Fotoausstellung im Foyer der Sparkasse Kraichgau. Einen Vorgeschmack auf die kommende Spielzeit 2018/2019 konnte das Publikum bei der sehr gut besuchten Spielzeitmatinee am Vormittag des 15. Juli bekommen. Hier wurden die Förderpreise des Freundeskreises Badische Landesbühne an die Schauspielerinnen Lisa Bräuniger und Nadine Pape verliehen. Mehr Infos unter www.dieblb.de

„Eine anständige Übergabe ist nicht selbstverständlich“

Bürgermeister Andreas Glaser verabschiedete Berthold Feil vom Gartenbaubetrieb Feil vom Bruchsaler Wochenmarkt

„Ich gehe mit einem lachenden und einem weinenden Auge weg vom Bruchsaler Wochenmarkt“, sagte Gärtner Berthold Feil zu Bürgermeister Andreas Glaser. Glaser verabschiedete Feil als Beschicker auf dem Wochenmarkt jetzt zusammen mit Gondulf Schneider, Leiter des städtischen Ordnungsamts.



(von links) Gondulf Schneider, Berthold Feil und Bürgermeister Andreas Glaser.
Foto: Schäufole

Mit dem eigenen Stand ist Berthold Feil dort seit 38 Jahren vertreten. Feils Verbindungen zum Bruchsaler Wochenmarkt bestehen allerdings schon viel länger. Seit den 1950er-Jahren gibt es dort nämlich den Stand des Gartenbaubetriebs Feil aus Kraichtal-Unteröwisheim. Schon als Junge begleitete Berthold Feil seine Eltern nach Bruchsal. 1980 übernahm er von ihnen den Betrieb und den Marktstand. „Jetzt kann und will ich die vielen Stunden nicht mehr arbeiten“, sagt der 65-Jährige. Er habe viele Marktbesucher kommen und gehen sehen, erzählt er. Er ist überzeugt: „Wochenmarkt hat viel mit Tradition und Gewohnheit zu tun, da funktioniert nichts ohne Ausdauer.“ Viele seiner Kunden seien Stammkunden – „zu uns kommen sogar schon einige Kinder und Kindeskinde von Stammkunden.“ Um seine Kunden kann sich Feil nun selbst nicht mehr kümmern, „aber vieles habe ich versucht zu regeln.“ Zum Beispiel habe er selbstgezüchtete Blumensorten an Kollegen weitergegeben, damit die Kunden „ihre“ Sorte nun dort bekommen können. „Eine anständige Übergabe ist wichtig und nicht selbstverständlich“, sagte Glaser und bedankte sich bei Berthold Feil für sein Engagement. Feil war zudem 27 Jahre stellvertretender Vorsitzender und vier Jahre Vorsitzender im Verband Badischer Gartenbetriebe Kreisverband Bruchsal.

Martina Schäufole

Vier Wände und ich – läuft!

Den Wohnführerschein erfolgreich bestanden

Bruchsal (PM) | Aus der Hand von Inge Ganter, Abteilungsleitung Kommunale Jugendpflege der Stadt Bruchsal, konnten acht junge Menschen zwischen 17 und 26 Jahren ihren „Wohnführerschein“ entgegennehmen. Die Gruppe hatte zuvor unter der Leitung von Tamara Leistner und Jonas Lenhardt vom Projekt „Jugend stärken im Quartier“, an einem Kurs mit sechs Modulen erfolgreich teilgenommen. Dabei ging es um die Themen „Wie bewerbe ich mich um eine Wohnung?“ sowie Mietrecht, Reparieren und Renovieren, Haushaltsführung u. a. m.“

Ziel war es, den jungen Leuten alle notwendigen Kenntnisse zu vermitteln, die bei der Wohnungssuche, der Bewerbung um eine Wohnung, Abschluss des Mietvertrags und Mietgebrauch, reparieren und renovieren sowie bei Haushaltsführung erforderlich sind, damit der Start in die eigenen vier Wände und die Haushaltsführung gelingt und nicht zu einem finanziellen Abenteuer wird.

Zur besseren Orientierung erhielten die Teilnehmenden Checklisten zu den einzelnen Themen, Selbstauskunftsbögen für Mietinteressenten, einen Mustermietvertrag u. a. m. Die Praxis kam nicht zu kurz, so konnten die Teilnehmer z. B. das Setzen von Dübeln in verschiedenen Wandmaterialien zur Anbringung von Regalen und Schränken und das Anschließen einer Waschmaschine üben. Auch die Berechnung des Stromverbrauchs und Energiespartipps wurden vermittelt. Zudem konnten sich die Teilnehmenden einen Überblick über ihre finanzielle Situation verschaffen und lernten die Kosten einer Wohnung besser einzuschätzen.

Hierzu stellte die Firma Profi Foes die Geräte und Materialien. Rechtsanwalt Harry Mühl von Haus & Grund Bruchsal-Philippsburg übernahm den rechtlichen Teil zum Makler- und Mietrecht. Gunnar Geßner, Geschäftsführer der Bruchsaler Wohnungsbau GmbH, war an der Vorbereitung des Kurses ebenfalls beteiligt.

Der Kurs ist ein Mikroprojekt im Rahmen des Bundesprogramms „Jugend stärken im Quartier“, gefördert durch das Bundesministeri-

um für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, den Europäischen Sozialfonds für Deutschland sowie die Europäische Union. Der nächste Kurs startet im November wieder im Haus der Begegnung. Hierzu ist eine Anmeldung erforderlich unter mobiljugendarbeit@bruchsals.de, Telefon: 0170 7083349 oder tamara.leistner@bruchsals.de, Telefon: (07251) 79185 vorgenommen werden.

Wirtschaftsförderung

Aus Bruchsal in alle Welt

Schmidt & Heinzmann baut Maschinen für faserverstärkte Kunststoffe

Kunststoffe gewinnen in unseren heutigen Produkten immer mehr an Bedeutung. Die Bruchsaler Firma Schmidt & Heinzmann, bereits 1949 gegründet, feiert im kommenden Jahr ihr 70-jähriges Bestehen. Sie befindet sich in der Vichystraße 12 und ist Hersteller von Maschinen mit höchster Qualität für die Kunststoffindustrie. Fertigungsstraßen von Schmidt & Heinzmann verarbeiten faserverstärkte Kunststoffe (Sheet Molding Compound, SMC). Sie gehen in alle Welt und haben einen hervorragenden Ruf. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick konnte sich zusammen mit Birgit Welge von der kommunalen Wirtschaftsförderung persönlich ein Bild machen von der modernen Produktionsstätte und der Produktvielfalt. Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Matthias Feil, Geschäftsführer von Schmidt & Heinzmann, führte durch das Unternehmen und erläuterte die Produktionsweise. „Durch ständige Forschung und Weiterentwicklung können wir unseren Kunden bestmögliche Produkte zur Verfügung stellen“, sagte der Geschäftsführer.



Die Maschine vor der Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Matthias Feil stehen, ist eine vollautomatisierte Schneidmaschine „AutoCut“ von Schmidt & Heinzmann. Foto: PM

In Bruchsal stellt das Unternehmen Fertigungsmaschinen und ganze Fertigungsstraßen her, Schneidmaschinen für Verbundmaterialien, Flachbahnanlagen für Hochleistungslamine und Polyesterplatten sowie die Automatisierung durch Roboter nach Kundenwunsch. Neben der Kunststoffindustrie bedient das Bruchsaler Unternehmen weitere Branchen, die faserverstärkte Produkte herstellen oder verarbeiten. Hierzu zählen zum Beispiel die Fahrzeug-, Sport-, Baustoff- und Druckindustrie. „Wir sind stolz darauf, den Marktführer für diese Technologie vor Ort zu haben und dass Ihre Produkte aus Bruchsal in aller Welt gefragt sind“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick nach dem Besuch. „Sie haben eine hohe Messlatte für die Qualität gesetzt.“ Ein wichtiges Thema des Besuchs war auch die Gewinnung von Fachkräften, um den hohen Qualitätsstandard zu sichern und Aufträge auch künftig termingerecht erledigen zu können.

Business-Look: Gepflegt und typgerecht

Bruchsaler Unternehmerinnen trafen sich zum Business-Styling

„Bei der Schuhwahl ist fast alles erlaubt, solange es zum Outfit passt“, sagte Monika Vatterot vom Schuhgeschäft Cube 12 in der Hoheneggerstraße. Diesen und viele andere wertvollen Tipps beka-

men die 40 Teilnehmerinnen beim jüngsten Netzwerktreffen der „w-lounge“ Bruchsaler Unternehmerinnen für ihren Business-Look. Das Treffen hat die Fotografin Simone Staron, Staronwerk in ebenso kreativen wie eindrücklichen Bildern festgehalten – auch im „Vorher-nachher-Modus“.

Thema des Abends war „Typgerechtes Styling im Geschäftsalltag“ für Haare, Make-Up, Brillen, Kleidung und Schuhe. Vorschläge und Variationen zum Thema wurden in verschiedenen Bruchsaler Geschäften den Unternehmerinnen vorgestellt. Gleichzeitig erhielten sie persönliche Tipps und Beratung.



Foto: Staronwerk

Der Abend begann mit einem „Vorher“-Fotoshooting am Rathaus. In vier Gruppen mit jeweils einem „Model“ aus der Unternehmerinnenschaft ging es in vier ausgewählte Geschäfte in der Bruchsaler Innenstadt.

Beim **Frisör „il Capo“** zeigte Inhaberin Ute Karolus an den Models die aktuellen Stylingtrends. „Es gibt kein Diktat mehr für Business-Etikette“, sagte sie. „Die Frisur muss in den Alltag passen“. Bei der Farbe seien nach wie vor Strähnchen up to date sowie der Einsatz von einem Glätteisen, das wichtig ist für Glanz und Glätte. „Auch Flecht- und Hochsteckfrisuren bei langen Haaren sind absolut in“, sagte die Expertin.

Nach dem Frisör ging es anschließen zur **Parfümerie Stephans**. Die Unternehmerinnen konnten an den Models einiges über Hautpflege, Make-up und aktuelle Trends erfahren. Visagist Fernando Marullo, der unter anderem bei Dior und Chanel gelernt hat, war speziell an diesem Abend vor Ort für die w-lounge Unternehmerinnen. Im Business ist unverändert das „gepflegte Aussehen“ unverzichtbar. Während das Model typgerecht geschminkt wurde, erfuhren die teilnehmenden Unternehmerinnen mehr zum Thema Serum, Concealer und Pigmentierung, aber auch über kühlendes Make-Up und Selfie-Powder sowie Rouge als unbedingtes Muss. Stephans, vor 50 Jahren in einem Wohnzimmer gegründet, ist mittlerweile an 16 Standorten mit über 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vertreten. In jedem Geschäft befindet sich ein Institut für Behandlungen mit ausgebildeten Kosmetikerinnen und Visagistinnen.

Bei der dritten Anlaufstelle, **Optik Richter**, hat Inhaberin Elke Beierer über die aktuelle Brillenmode informiert. „Brillen trägt man heute größer und runder“, sagte sie. „Im Business gilt: prägnant, aber sehr zurückhaltend.“ Eine Brille sei ein wichtiges Accessoires, das man je nach Typ, individuell auswählen sollte. „Sie ist immer auch Ausdruck der Persönlichkeit.“

Die vierte und letzte Stylingstation war im **Modengeschäft „Stilecht“** von Sabine Duwensee. Der Business-trend ist und bleibt klassisch. Enge Hosen, Etui-Kleider und Dreiteiler stehen nach wie vor im Fokus. Business- und sportliche Outfits mit Marken von Marc Aurel, Gil Bret, Drykorn, Sameday und Comma wurden für die Models ausgewählt, um den Business-Style in verschiedenen Kategorien vorzuführen. Ein klassischer Anzug mit einer schlichten Bluse, ein Etuikleid mit Kurzblazer oder ein sportlich-elegantes Outfit sowie eine modisch-sportive farbenfrohe Garderobe waren die Hingucker des Stylingabends. Die typgerechten Veränderungen der Models sorgten für große Begeisterung sowie bei den teilnehmenden Unternehmerinnen, als auch bei Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.

Für die passenden Schuhe von klassischen High-Heels bis zu salonfähigen „Turnschuhen“ sorgte Monika Vatterot, Inhaberin des Schuhgeschäfts Cube 12, und gab entsprechende Tipps.

Das Ende des Abends beging man bei „Stilecht“ mit Sekt und anderen erfrischenden Getränken sowie Sushi und Canapeés, zur Verfügung gestellt von Holger Appel, Centerleiter von Rewe im Saalbachcenter. Bei diesem gemütlichen Ausklang konnten die Teilnehmerinnen den Abend Revue passieren lassen. Ein „Nachher“-Foto-Shooting rundete den gelungenen Abend ab, bei dem ausgiebig Zeit blieb zum Diskutieren über das modische Styling und vor allem zum Netzwerken.

Engagementbüro

Aufgepasst: Sprechstunden für Engagement-Suchende im August
Sie sind auf der Suche nach einem passenden ehrenamtlichen Engagement?

Ohne Voranmeldung, kostenfrei und ganz unverbindlich können Sie sich bei uns über Engagementmöglichkeiten in Bruchsal informieren. Die Sprechstunde für Engagement-Suchende findet zweimal im Monat in der Stadtbibliothek statt.

Da das Amtsblatt in den nächsten Wochen „Sommerferien“ hat, geben wir schon jetzt die beiden Termine für August bekannt:

Donnerstag, 9. August von 16 bis 17 Uhr,

Mittwoch, 22. August von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Mehr erfahren Sie auf www.bruchsal.de/buergerengagement sowie direkt beim Engagementbüro der Stadt, Telefon: (07251) 79-347 oder Mail an: engagiert@bruchsal.de

Lokale Agenda

AG Radfahren

„Rauf aufs Rad“ Kraichgautour nach Eppingen

Bruchsal (pa) Am Samstag, 18. August startet die letzte „Rauf aufs Rad“ – Tour der Arbeitsgruppe Radfahren der Lokalen Agenda Bruchsal um 14 Uhr am Friedrichsplatz in Bruchsal.

Die Route führt über die Hügellandschaft des Kraichgaus nach Eppingen. Die Rückfahrt geht über Zaisenhausen, Flehlingen, Gochsheim, Oberacker und Heildelheim. Die Strecke umfasst ca. 61 km und hat ca. 600 Höhenmeter. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie bei Britta Brandstätter, Telefon: 0151463205656 oder über das Agenda-Büro, Telefon: (07251) 79-373, E-Mail: agendabuero@bruchsal.de

Info

110 | 112 | Bei Notruf angeben:

Wo geschah es? **Was** geschah? **Wie** viele Verletzte?

Welche Art der Verletzung? **Warten** auf Rückfragen!

SERVICSEITE

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0
Behördennummer: 115

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen,
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heildelheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0

Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenlose Rufnummer: 116117

Die Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte befindet sich seit 1. Juli 2017 in den Räumen Fürst-von-Stirum-Klinik Bruchsal (Gutleutstraße 1-14).

Die Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr

Mittwoch von 13 bis 24 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 Uhr bis 24 Uhr

Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117. In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst: Deutschlandweit: 01806 072100

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz aus – ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Den zuständigen Notdienst finden Sie unter www.kzvbw.de oder unter der Servicenummer: (0711) 7877-0

Bereitschaftsdienst Apotheken

Den zuständigen Bereitschaftsdienst finden Sie unter www.aponet.de oder unter der Servicenummer: (0800) 0022833) kostenlos vom Festnetz/von jedem dt. Mobilfunknetz unter: 22833 69 Ct./Min)

Tierärzte

Wochenenddienst, Telefon: (0 72 51) 44 14 41

Entstördienst rund um die Uhr

Trinkwasser

(0 72 51) 7 06-410 (ewb),
Büchenau (0 72 44) 9 69-243 (Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt)

Erdgas (0 72 51) 7 06-420 (ewb)

Strom (0 72 51) 7 06-400 (ewb)

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: amtsblatt@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen: www.nussbaum-medien.de

Familienfreundliches Bruchsal

Caritas Jugendzentrum Südstadt



Am Freitag, 20. Juli wurde im JUZ gegrillt und gechillt

Zusammen mit Familie in Not lud das JUZ-Team Nachbarn, Besucher und Bekannte zum chilligen Grillen ein. Ein buntes Salatbuffet ergänzten die Leckereien vom Grill. In geselliger Runde verbrachten wir den schönen Sommerabend.

Bedanken möchten wir uns bei Familie in Not für die finanzielle Unterstützung und bei Familie Leibrock für die tatkräftige Hilfe!



Familie in Not, JUZ-Team und Besucher

Foto: Caritas Jugendzentrum Südstadt

Aus den Schulen

Balthasar-Neumann-Schule II

Abteilungsleiter der Fachabteilung 2 geht in Pension

Nach 31 Jahren Tätigkeit an der Balthasar-Neumann-Schule 2 Bruchsal, davon neun Jahre als Abteilungsleiter der Fachabteilung 2, wurde Gerhard Götzler am letzten Schultag des Schuljahres 2017/18 von Schulleiter Horst Schwab in den Ruhestand verabschiedet.



Verabschiedung in den Ruhestand, v.l.: Herr Schwab (Schulleiter), Herr Götzler, Herr Beisecker (stellvertr. Schulleiter)

Foto: Balthasar-Neumann-Schule 2

Sein Weggang hinterlässt eine große Lücke in der Fachabteilung 2, die die Fachbereiche Bekleidungstechnik, Arbeits- und Berufseinstieg und die Berufskollegs unter sich vereint. Fast ein Jahrzehnt war er Mitglied im Schulleitungsteam und wurde somit zu einem unverzichtbaren Bestandteil für die Schulleitung und das Kollegium. Herr Götzler überzeugte sowohl im Unterricht, als auch in der Arbeit im Schulleitungsteam mit strukturiertem Handeln und gab sich nie mit weniger als dem zufrieden, was man wirklich leisten kann – immer im Interesse des Ganzen. Er schaffte es durch ein Vermitteln der Freude, die sich einstellt, wenn man etwas kann, selbst den „Mathemuffeln“ den Unterrichtsstoff z.B. für das Erreichen der Fachhochschulreife näher zu bringen. Ein Lehrer aus Überzeugung und mit hohen Ansprüchen, nicht nur an die Schülerinnen und Schüler, vor allem aber auch an das eigene Handeln. Herr Götzler absolvierte bis 1984 seinen Vorbereitungsdienst in Heidelberg an der Carl-Bosch-Schule. Sein erstes Dienstjahr unterrichtete er im Schuljahr 1984/85 an der Gewerbeschule Weinheim. Danach erfolgte 1987 die Versetzung an die Balthasar-Neumann-Schule 2 in Bruchsal. Im April 2018 konnte er dann sein 40-jähriges Dienst-Jubiläum feiern. Die gesamte Schule wünscht ihm alles Gute und Gesundheit für seinen wohlverdienten Ruhestand.

Heisenberg-Gymnasium

Ein Hauch von (New) Hampshire am „Heisenberg“



Ein Teil der amerikanischen Reisegruppe mit deutschen Gastgeschwistern
Foto: hb

Rechtzeitig zum Sommeranfang hatte das Heisenberg-Gymnasium Bruchsal (HBG) mehrere Schülerinnen und Schüler sowie zwei Lehrerinnen seiner Partnerschule in den USA zu Gast. Die Mädchen und Jungen aus Salem/New Hampshire waren bei Familien in Bruchsal und Umgebung untergebracht und besuchten an zwei Tagen gemeinsam mit ihren Gastgeschwistern den Unterricht der Klassenstufen zehn und elf. An den übrigen Tagen standen Ausflüge nach Heidelberg, Mannheim, Speyer und Stuttgart auf dem Programm, am Tag der mündlichen Abiturprüfungen ein gemeinsamer Ausflug mit einer großen HBG-Gruppe, bestehend aus Schülerinnen, Schülern und Eltern, in den Europark Rust. Am Nationalfeiertag der USA reisten die Amerikaner dann nach Berlin, wo sie vor ihrem Rückflug noch einige Tage verbrachten. „Wir freuen uns als UNESCO-Projektschule, unsere vielfältigen internationalen Beziehungen auf diese Weise auch mit den USA vertiefen zu können. Gerade in Zeiten politischer Reibungen sind solche zivilgesellschaftlichen Kontakte sehr wichtig“, freute sich Schulleiter Anton Schneider über den Besuch. hb

Spare in der Zeit, so hast du in der Not

Die Schulbeauftragte der Sparkasse Kraichgau, Gwendolyn Kutscha, besuchte im Sommer an gleich zwei Tagen die siebten Klassen des HBG. Sie zeigte sich beeindruckt von den Anlageideen der Schülerinnen und Schüler: Von Sparschwein und Sparbuch über Aktien bis hin zu Bitcoins kamen Mädchen und Jungen auf kreative Ideen. Bei den Sparzielen nannten sie ihrem Alter entsprechend eher Handy oder Computer als Waschmaschine, Auto oder Haus. Doch auch Unvorhergesehenes wie Krankheitsfälle oder Lebensrisiken wurden von den Jugendlichen erwähnt, und das Fazit war klar: Das Sparen sollte man nicht auf später verschieben! Se/hb

Außergewöhnliches Autorengespräch

Die Schülerinnen und Schüler der fünften Klassen erhielten Anfang Juli die Möglichkeit, die Autorin Karin Bruder kennenzulernen. Die Kinder lauschten Bruder gespannt, die ihren Kinderroman „Katzenzauber für Kolumbus“ vorstellte und an einigen Stellen ihre Lektüre unterbrach, damit die Kinder Gedankengänge weiterspinnen konnten. Neben der Lesung fand ein sogenanntes Werkstattgespräch statt, in dem die Kinder Fragen zur Autorin und zu ihren Romanen stellen konnten. Es entstand eine lebhaft und lustige Diskussion, da die Kinder auch außergewöhnliche Fragen stellten. Von „Heisenbergern“ kann der Roman in der Schülerbibliothek ausgeliehen werden! Ca

Justus-Knecht-Gymnasium

Besuch aus Brasilien



Vor dem Bruchsaler Schloss

Foto: Justus-Knecht-Gymnasium

Zum zweiten Mal waren Schülerinnen und Schüler des Colegio Consul Carlos Renaux zu Gast in Bruchsal. Sie wurden begleitet von der Deutschlehrerin Emilia Rosenbrock und vom Direktor der Schule, Otto Hermann Grimm. Das Colegio ist eines von zwei Gymnasien in Brusque. Das JKG hatte im Herbst 2016 partnerschaftliche Beziehungen aufgenommen. Brusque ist die Partnerstadt des Landkreises Karlsruhe im südbrasilianischen Bundesstaat Santa Catarina. Gleich daneben liegt die Gemeinde Guabiruba, die Partnergemeinde von Karlsdorf-Neuthard. Am Montag, 16. Juli landete die Maschine aus Sao Paolo in Frankfurt, und die Gruppe machte sich auf den Weg nach Berlin, wo sie auf Einladung des Bundestagsabgeordneten Olav Gutting drei Tage verbrachte und den Reichstag besuchte. Am Donnerstag begann der Aufenthalt in Bruchsal. Die Schülerinnen und Schüler wohnten bei den deutschen Austauschpartnerinnen und -partnern, die bereits im Frühjahr in Brasilien waren. Sie absolvierten ein vielfältiges Besichtigungsprogramm in Bruchsal und Umgebung.

Neben Besuchen in Karlsruhe, Heidelberg, Straßburg und Stuttgart standen eine Wanderung im Schwarzwald nahe Bad Wildbad, auf dem Programm, und natürlich Bruchsal. Die Schülerinnen und Schüler besuchten das Barockschloss und das Deutsche Musikautomatenmuseum. Sie ließen sich im Rahmen einer Stadtführung über Bruchsal informieren und besuchten Bürgermeister Glaser im Rathaus.

In Karlsdorf empfing Sie Bürgermeister Sven Weigt. Mit den Mitgliedern der offiziellen Delegation von Brusque und Guabiruba, die zeitgleich den Landkreis besuchte, trafen sie sich zu einem Workshop bei der Badisch-Südbrasilianischen Gesellschaft in Karlsdorf.

Käthe-Kollwitz-Schule

Abschlussfeier der zweijährigen Berufsfachschule

Am Dienstag, 17. Juli, erhielten 60 Schülerinnen und Schüler der 2 BFS mit den Profilen Gesundheit und Pflege, Ernährung und Gastronomie bzw. Hauswirtschaft ihre Abschlusszeugnisse. Die Aula der Käthe wurde für dieses Ereignis von den Absolventinnen und Absolventen festlich unter dem Motto „Red Carpet“ geschmückt.

Grußworte richteten sowohl Schulleiter Hans-Peter Kußmann, als auch Abteilungsleiterin Ingrid Hemberger-Hendel an die Besucher. Für Frau Hemberger-Hendel war es ein besonderer Abend, denn für sie war es die letzte Abschlussfeier als Abteilungsleiterin.

Für ein abwechslungsreiches Programm sorgten die einzelnen Klassen selbst, um sich von ihren Lehrern zu verabschieden und sich für die vergangenen beiden Jahre zu bedanken.

Der Käthe-Kollwitz-Preis des Freundeskreises der KKS wurde in diesem Jahr an Elvira Hüttner (Ev. Altenzentrum EAZ) vergeben, die vor 25 Jahren selbst Schülerin an der Käthe war. Frau Hüttners Einsatz steht ganz im Sinne der Namenspatronin dieser Schule, indem sie seit vielen Jahren durch das Projekt „Momentaufnahmen“ eine Brücke der Menschlichkeit zwischen Jung und Alt baute und damit Menschen der Käthe und des evangelischen Altenpflegezentrums Bruchsal einander näher brachte.

Zur Zeugnisübergabe überreichte Herr Kußmann Preise für besondere Leistungen im Unterricht an Aurora Vitanostra als Jahrgangsbeste mit einem Notendurchschnitt von 1,5 und an Lea Gauder, beide aus der Klasse 2 BFH 2. Für ihr besonderes Engagement innerhalb der Schulgemeinschaft bekamen Dominik Funer als Teilnehmer des Peer-to-Peer-Projekts „Streitschlichter“ sowie Julien Maciazek als „Teamfighter“ Urkunden überreicht. Ebenso wurden Gabriel Calina (Gitarre) und Dionysos Papadopoulos (Schlagzeug) für ihr langjähriges Engagement in der Schulband „A-Level“ geehrt.



Die Preisträger Julien Maciazek, Dominik Funer, Gabriel Calina und Dionysos Papadopoulos sowie Lea Gauder, Aurora Vitanostra und Ariette Lussadisso (v.l.n.r.)
Foto: Käthe-Kollwitz-Schule

Einen ganz besonderen Preis, den man üblicherweise von Abiturfeiern kennt, erhielt Ariette Keren Lussadisso. Ihr wurde der Scheffelpreis für besondere Leistungen im Fach Deutsch überreicht, für den sie sich in einer anschließenden Rede bedankte.

Konrad-Adenauer-Schule

Klimapioniere



Preisträger vor dem Innenministerium Foto: Konrad-Adenauer-Schule

Am Dienstag, 24. Juli fuhren die Klasse 8a der Konrad-Adenauer-Gemeinschaftsschule zum „Energie- und Klimafest der Klimapioniere“ ins Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration nach Stuttgart. Unsere Klimaprojekte: Müllsammeln in der Südstadt, Upcycling der 3., 4. und 7. Klassenstufe sowie das „Happy Meal“ der AES Gruppe wurden durch Herrn Staatssekretär Volker Schebesta ausgezeichnet. Nach dem tollen Rahmenprogramm mit der HipHop Band Flame Keepers gab es noch eine kleine Stärkung. Anschließend fuhren wir hochmotiviert zurück nach Bruchsal.

Stirumschule



Kick-Off des Moduls „Erneuerbare Energien spielerisch erleben“ an der Stirumschule



Startschuss der neuen AG
Foto: Stirumschule

Am Samstag, 30. Juni feierte die Stirumschule den Startschuss einer neuen AG. Im Rahmen des Moduls „Erneuerbare Energien spielerisch erleben“ bietet die Stirumschule gemeinsam mit Honorarkräften der „Klimastiftung für Bürger“ ab kommendem Schuljahr den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, kreativ mit Fischertechnik-Material zu arbeiten.

Neben dem feinmotorischen und Zusammenhänge von Umwelt, Klima und Energie begreifbar gemacht.

Bereits um 9 Uhr starteten zuvor ausgewählte Kinder zusammen mit ihren Eltern die Sortieraktionen des von der „Klimastiftung für Bürger“ und der Bildungsstiftung Bruchsal zur Verfügung gestellten Materials. Ordentliche und strukturierte Baukästen sind ein wichtiger Ausgangspunkt für den AG-Start im kommenden Schuljahr. Nach der Begrüßung durch Frau Blank folgte eine kurze Einführung von Mitarbeitern der „Klimastiftung für Bürger“ in das Ordnen von rund 15.000 Einzelteilen. Besuch und Unterstützung erhielten die fleißigen Helfer von Sabine Wand, Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe, Anita Köhler, KliBA Heidelberg/Rhein-Neckar, und Gilbert Bürk, Vorstand der Bildungsstiftung Bruchsal.

Nach etwa drei Stunden konzentrierter und spielerischer Beschäftigung waren alle Kinder zwar erschöpft aber glücklich. Jedes Teil hatte am Ende seinen richtigen Platz gefunden. Ein Dankeschön geht auch an die vielen Eltern, die ihre Kinder unterstützt haben.

Bei einem gemeinsamen Abschlussessen am Heisenberg-Gymnasium Bruchsal, stellten Christian Ledig, Vorstand der „Klimastiftung für Bürger“ für den Bereich Bildung, und Natalie Wohl, koordinierende Honorarkraft der Stiftung, den Ablauf der AGs vor. Im Anschluss waren alle Gäste zum Tag der offenen Tür des Heisenberg-Gymnasiums eingeladen. Dort bot sich die Möglichkeit, Aktionen und Räumlichkeiten des Gymnasiums zu erkunden.

L.Lohkemper

Begegnung und Kultur

Stadtbibliothek



Bücherflohmarkt im Bibliothekskeller der Stadtbibliothek Bruchsal
Ab sofort und rechtzeitig zur Urlaubszeit öffnet die Stadtbibliothek Bruchsal wieder ihren Keller für alle Schnäppchenjäger. Hier findet man während der Öffnungszeiten der Bibliothek (Di + Do + Fr 13-18 Uhr, Mi + Sa 9.30-13 Uhr) viele Bücherschätze und eine angenehme Atmosphäre zum Schmökern.



Flohmarkt im Bibliothekskeller
Foto: Stadtbibliothek

Zum Verkauf stehen dieses Mal besonders Reiseführer, Taschenbücher, Krimis, Sachbücher zu den verschiedensten Themen und Kinder- und Jugendbücher. Pop-CDs, Klassik-CDs und einige Hörbücher ergänzen das Angebot. Das Bibliotheksteam freut sich auf regen Besuch. Die Aktion dauert bis zum Ende der Sommerferien.

sowie Staffellauf gab es auch ein Denksport-Turnier mit dem BR-Memo der Bürgerstiftung. Gilbert Bürk und Dorothee Eckes vom Vorstand der Bürgerstiftung waren eigens als Beobachter und Schiedsrichter gekommen und waren überrascht, mit welcher Begeisterung und Konzentration sich die Kinder der Grundschule in zwei Gruppen an dem Gedächtnisspiel beteiligten. Das BR-Memo funktioniert nach dem Prinzip des bekannten Memory-Spiels. Aus verdeckt liegenden Karten muss man immer gleiche Kartenpaare mit demselben Bild ziehen. Dies waren alles Ansichten von Bruchsal oder Logos und Kennzeichen bekannter Bruchsaler Firmen. „So haben die Kinder ganz nebenbei im Spiel vieles von Bruchsal kennen gelernt“, sagte Bürk. Sehr konzentriert und aufmerksam haben die Kinder um ihre Kartenpaare gekämpft. Mitschüler standen daneben und fieberten mit. Tipps geben war natürlich tabu! In mehreren Runden wurden die Sieger ermittelt. Aus den Klassen eins und zwei war es Valentina (Klasse 1c) und aus den Klassen drei und vier war es Yasan (Klasse 4a), die sich beide riesig über ihren Erfolg freuten. Das BR-Memo gibt es bereits in drei Versionen mit jeweils 48 Kärtchen, die man auch zu einem Riesen-Memo kombinieren kann. Es entstand aus einer gemeinsamen Idee der Bürgerstiftung mit der Werbeagentur Artbox und wurde zu Gunsten der Bürgerstiftung verkauft.

Spielend fördert BR-Memo die Kommunikation, übt die deutsche Sprache und vermittelt ein vielseitiges und buntes Bild von Bruchsal. Deswegen wird es gerne im Sprachunterricht gespielt. „Das Spiel setzen wir auch in unserer Vorbereitungsstufe ein“, sagt Liane Blank, Rektorin der Stirumschule. „Es bietet uns Redeanlässe und erweitert spielerisch den Wortschatz. Und ganz nebenbei trainiert dieses Spiel die Merkfähigkeit unserer Kinder und veranschaulicht werkfähige Orte unserer Stadt.“ (art)

Mitteilungen anderer Institutionen

BürgerStiftung Bruchsal



Herausforderung BR-Memo Denksport-Turnier beim Sportfest der Stirumschule



Gehirn-Jogging: Konzentriert beim BR-Memo-Spiel
Foto: Bürgerstiftung Bruchsal

Beim Sportfest der Stirumschule auf dem Sportplatz des 1. FC Bruchsal ging es in diesem Jahr nicht nur um die körperliche Fitness, sondern auch um die geistige. Neben Fußball, Prellball, und Fitness-Stationen

Pflegestützpunkt



Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Alter

Im Pflegestützpunkt erhalten Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um das Thema „Pflege und Alter“. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Er bietet neben Informationen über gesetzliche und kommunale Leistungen auch Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Unterstützung bei der Inanspruchnahme der Leistungen. Zudem ist der Pflegestützpunkt kompetenter Ansprechpartner für Selbsthilfegruppen und ehrenamtlich Tätige. Sprechzeiten in Bruchsal: Montag bis Mittwoch: 9 bis 12 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr; Freitag: 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, Bruchsal, Telefon: (07251) 79199, Mobil: (0151) 12588834, E-Mail: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Wohl dem Volk, dessen Gott der HERR ist, das er zum Erbe erwählt hat!
Psalm 33, 12

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Evangelische Christuskirche Obergrombach

Obergrombach:

Gottesdienst:

Sonntag, 12. August,

10 Uhr: Gottesdienst mit Taufe in der Schlosskirche Obergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber

Sonntag, 26. August,

19 Uhr: Abendgottesdienst in der Schlosskirche Obergrombach, anschließend Umtrunk, Pfarrer in Ruhe Schleif.

Untergrombach:

Gottesdienst:

Sonntag, 5. August,

10 Uhr: Gottesdienst mit Taufen in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Pfarrerin Andrea Knauber.

Sonntag, 19. August,

10 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Prädikantin Renate Palluch.

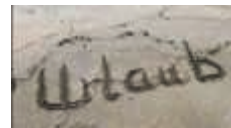


Foto: Evangelische
Christuskirche
Untergrombach

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern einen schönen Urlaub! Tanken Sie auf und kommen Sie gesund und mit vielen schönen Erinnerungen zurück!

Evangelische Kirchengemeinde Heidelberg



Gottesdienste

Sonntag, 5. August, 10.30 Uhr: Gemeinsamer ökumen. Gottesdienst beim Kelterfest in Helmsheim (Pastoralreferent Fuchs)

Dienstag, 7. August, 20 Uhr: Gebet für den Ort im Haus der Christlichen Gemeinde, Pfälzer Str. 15a

Sonntag, 12. August, 10 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl in der Stadtkirche (Pfarrer in.Pr. Knoch)

Sonntag, 19. August, 10 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst in der Melancthonkirche in Helmsheim (Pfarrer Nasarek)

Sonntag, 26. August, 10 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst in der Stadtkirche, im Anschluss Kirchencafé (Pfarrer Muhm)

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienste

Sonntag, 5. August, 10.30 Uhr: Gemeinsamer ökumen. Gottesdienst beim Kelterfest (Pastoralreferent Fuchs)

Dienstag, 8. August, 20 Uhr: Gebet für den Ort im Haus der Christlichen Gemeinde, Pfälzer Str. 15a, Heidelshheim

12. August, 10 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl in der Stadtkirche in Heidelshheim (Pfarrer i.Pr. Knoch)

19. August, 10 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst in der Melancthonkirche (Pfarrer Nasarek)

26. August, 10 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst in der Stadtkirche in Heidelshheim, im Anschluss Kirchencafé (Pfarrer Muhm)

Evangelische Luthergemeinde



Termine der Luthergemeinde Bruchsal

Gottesdienste:

Sonntag, 5. August,

10 Uhr: Gottesdienst in der Lutherkirche mit Pfrin. i. P. Susanne Knoch.

Veranstaltungen unter der Woche:

Freitag, 3. August,

18.30 Uhr: Durchatmen am FREI-Tag-Abend. Ich bin groß, ich bin stark, ich bin ich. Ort: Ev. Altenzentrum, Franziskus-Haus

Samstag, 4. August,



12 Uhr: Orgelmusik zur Mittagszeit. Orgelpunkt 12 – am Samstag, 4. August haben Sie um 12 Uhr in der Lutherkirche Bruchsal die Möglichkeit, bei Orgelmusik 30 Minuten innezuhalten. An der Steinmeyer-Orgel spielt Barbara Ludwig Werke von Théodore Salomé, Théodore Dubois und Samuel Rousseau. „Der Orgelpunkt ist ein angehaltener Basson, der die Tonart bekräftigt und über dem sich die übrigen Stimmen bewegen.“ Jeden ersten Samstag im Monat haben Sie die Möglichkeit Punkt 12 mitten in Besorgungen und Alltagsgedanken anzuhalten und bei Orgelmusik und einer kurzen Besinnung zur Mittagszeit bekräftigt zu werden und einfach mal die übrigen Stimmen weiterspielen zu lassen. Ganz nach Jesaja 30,15 können Sie durch „Stillessein und Hoffen wieder stark werden.“ Der Eintritt ist frei, Spenden zur Erhaltung der Orgel willkommen.

Orgelpunkt – Barbara Ludwig
Foto: Evangelische Luthergemeinde

11 – 13 Uhr: „Offene Kirche“ – schauen Sie rein, finden Sie Ruhe, gehen Sie ins Gebet – laden Sie Ihren Akku auf...

In der offenen Lutherkirche

Mittwoch, 8. August,

14.30 Uhr: Seniorennachmittag im Lutherhaus, Raum 3, Leitung: Dieter Bürstner.

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienst

Sonntag, 5. August

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrvikarin Susanne Knoch

Veranstaltung

Freitag, 3. August

19.30 Uhr: Männerrunde

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Wir laden herzlich ein zu den Gottesdiensten am

Sonntag, 5. August

9.30: Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Müller in Staffort. Die Kollekte an diesem Tag ist bestimmt für Zeichen der Versöhnung mit Israel.

Sonntag, 12. August

9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Lundbeck in Staffort.

Unsere Kirchengemeindlichen Veranstaltungen über das Bruchsaler Ferienprogramm:

Kinder-Kirchen-Entdecker-Tour

Wir entdecken gemeinsam den Kirchenraum, lernen die Orgel kennen, besteigen, wenn möglich, den Kirchturm und schauen uns die Kirchenglocken der Evang. Kirche an.

Termine sind Donnerstag, 2. August und Donnerstag, 6. September, jeweils von 10 bis 12 Uhr. Kosten: 2 Euro

Afrika-Reise

Kommt mit auf eine Reise durch Afrika mit der evang. Jugendarbeit Staffort. Beim Spielen und Basteln wollen wir diesen spannenden Kontinent bereisen und kennen lernen. Es erwartet euch ein abwechslungsreicher Tag mit ganz viel Spaß! Für Mittagessen und Getränke ist gesorgt.

Termin: Freitag, 3. August von 10 – 16 Uhr im Evang. Gemeindehaus in Staffort. Kosten 7 Euro.

Anmeldungen für alle drei Veranstaltungen bitte über das Ferienprogramm der Stadt Bruchsal.

Die üblichen Veranstaltungen haben Sommerpause bzw. treffen sich nach Absprache.

Bürozeiten:

Dienstag und Mittwoch: 9.30 bis 12 Uhr, Donnerstag: 15.30 bis 18 Uhr.

Sprechzeit von Pfarrer Dr. Müller:

Donnerstag von 16.30 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung.

Bitte beachten Sie: Pfarrer Dr. Müller befindet sich vom 8. bis 27. August in Urlaub. Kasualvertretung in dieser Zeit übernimmt Prädikant Klaus Peter Reinhard aus Graben Neudorf unter Tel. (07255) 8085.

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 5. August, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit M. Schäufole. Während des Gottesdienstes gibt es die Möglichkeit, sich persönlich segnen und für sich beten zu lassen. Kinder werden in altersgerechten Gruppen betreut. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich zu einer Tasse Kaffee und Gesprächen ein. Eine englische Übersetzung des Gottesdienstes wird angeboten (english translation provided).

Weitere Termine

Donnerstag, 2. August, 14.30 Uhr(!): Krabbelgruppe „Windelrocke“; 19.30 Uhr: Sommerbibelschule in Münzesheim zum Thema „Was ist der Mensch? – die Urgeschichte der Bibel“. Der erste Abend behandelt das Thema „geschaffen“.

Sonntag, 5. August, 10 Uhr: Gebetstreff

Mittwoch, 8. August, 9 Uhr: Gebetstreff

Donnerstag, 9. August, 14.30 Uhr (!): Krabbelgruppe „Windelrocke“; 19.30 Uhr: Sommerbibelschule in Münzesheim zum Thema „Was ist der Mensch? – die Urgeschichte der Bibel“. Der zweite Abend trägt den Titel „umsorgt“.

Herzliche Einladung zu allen Gruppen und Veranstaltungen und besonders zu unserem Gottesdienst!

Seelsorgeeinheit

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Unsere Gottesdienste vom 4. August bis 2. September:

Samstag, 4. August: Karlsdorf: 18 Uhr Eucharistiefeier (Kempf)

Sonntag, 5. August: Büchenau: 9 Uhr Eucharistiefeier (Kempf), Neuthard: 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 6. August: Karlsdorf: 19 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 7. August: Büchenau: 19 Uhr Eucharistiefeier – Kollekte miteinander Teilen -

Donnerstag, 9. August: Karlsdorf: 19 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 10. August: Neuthard: 19 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 11. August: Karlsdorf: 9 Uhr Eucharistiefeier, Neuthard: 18 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 12. August: Karlsdorf: 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit mit anschl. Tauffeier, Büchenau: 18 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 14. August: Büchenau: 19 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend des Hochfestes der Aufnahme Mariens i.d. Himmel mit **Kräutersegnung**

Mittwoch, 15. August: Neuthard 10 Uhr Eucharistiefeier mit **Kräutersegnung**, Karlsdorf: 19 Uhr mit **Kräutersegnung**

Donnerstag, 16. August: Karlsdorf: 19 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 17. August: Neuthard: 19 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 18. August: Karlsdorf: 18 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 19. August: Büchenau: 9 Uhr Eucharistiefeier, Neuthard: 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit mit anschl. Tauffeier

Dienstag, 21. August: Neuthard: 19 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 23. August: Karlsdorf: 19 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 24. August: Büchenau: 19 Uhr Eucharistiefeier am **Bartholomäustag**

Samstag, 25. August: Karlsdorf: 9 Uhr Eucharistiefeier, Neuthard: 18 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend (Echema)

Sonntag, 26. August: Karlsdorf: 9 Uhr Eucharistiefeier (Echema), Büchenau: 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit mit Kommunion unter beiderlei Gestalt

Dienstag, 28. August: Büchenau: 19 Uhr Eucharistiefeier – mitgestaltet von der Zithergruppe (Echema)

Mittwoch, 29. August: Neuthard: 9 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 30. August: Karlsdorf: 19 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 31. August: Neuthard: 19 Uhr Eucharistiefeier – Seelenamt der Seelsorgeeinheit (Echema)

Samstag, 1. September: Büchenau: 18 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 2. September: Neuthard: 9 Uhr Eucharistiefeier, Karlsdorf: 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit mit anschl. Tauffeier

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 3. August,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Byaruhanga)

Samstag, 4. August,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 14 Uhr: Taufe von Paulina Maria Stalf (Pfr. Byaruhanga); 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Byaruhanga)

Sonntag, 5. August,

Heidelsheim St. Maria: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

Helmsheim St. Sebastian: 10.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst anlässlich des Kelterfestes (PRef. Fuchs)

Obergrombach St. Martin: 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Byaruhanga)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 11.30 Uhr: Taufe von Sophie Dörffel (Pfr. Fritz); 12.30 Uhr: Taufe von Moritz Kindsvogel (Pfr. Fritz); 16.30 Uhr: Beichte in polnischer Sprache (Pfr. Kuta); 17 Uhr: Eucharistiefeier in polnischer Sprache (Pfr. Kuta)

Untergrombach Michaelskapelle: 17 Uhr: Atempause – mit meditativen Elementen gestaltete Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Montag, 6. August,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 7. August,

Obergrombach St. Martin: 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Byaruhanga)

Donnerstag, 9. August,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Byaruhanga)

Freitag, 10. August,

Helmsheim St. Sebastian: 18 Uhr: Eucharistiefeier – Flurgottesdienst anlässlich Mariähimmelfahrt – beim Wegkreuz am Waldrand, Körbigweg – mit Kräuterweihe (Pfr. Fritz)

Untergrombach Michaelskapelle: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Byaruhanga)

Samstag, 11. August,

Heidelsheim St. Maria: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Byaruhanga)

Sonntag, 12. August,

Helmsheim St. Sebastian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – mit Taufe von Jakob Gaugenrieder (Pfr. Müller)

Obergrombach St. Martin: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Byaruhanga)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Byaruhanga)

Montag, 13. August,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 14. August,

Obergrombach St. Martin: 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier – mit Kräuterweihe – mitgestaltet vom Kirchenchor (Pfr. Byaruhanga)

Mittwoch, 15. August,

Helmsheim St. Sebastian: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Byaruhanga)

Freitag, 17. August,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier – mit Kräuterweihe (Pfr. Byaruhanga)

Samstag, 18. August,

Obergrombach St. Martin: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Byaruhanga)

Sonntag, 19. August,

Heidelsheim St. Maria: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – mit Kräuterweihe (Pfr. Müller)

Helmsheim St. Sebastian: 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Byaruhanga)

Obergrombach St. Martin: 11 Uhr: Taufe von Tamino Fritz (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Byaruhanga)

Montag, 20. August,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Donnerstag, 23. August,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Byaruhanga)

Freitag, 24. August,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Byaruhanga)

Samstag, 25. August,

Heidelsheim St. Maria: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Byaruhanga)

Sonntag, 26. August,

Helmsheim St. Sebastian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Byaruhanga)

Obergrombach St. Martin: 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Byaruhanga)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

Montag, 27. August,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 28. August,

Obergrombach St. Martin: 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Byaruhanga)

Mittwoch, 29. August,

Helmsheim St. Sebastian: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Byaruhanga)

Kräuterweihe Gottesdienst, Freitag, 10. August, um 18.00 Uhr (beim Kreuz am Körbigweg, Waldrand in Helmsheim)

Die Kräuterweihe gehört seit dem 9. Jahrhundert zu den volkstümlichen Bräuchen der römisch-katholischen Kirche. Dabei werden am Hochfest Maria Himmelfahrt (15. August) Kräuter zu einem Strauß gebunden und mit zur Kirche gebracht. Dort werden diese im Gottesdienst vom Priester gesegnet.

Diese Tradition wollen wir gemeinsam am Freitag, 10. August bei einem Flurgottesdienst (mit Herrn Pfarrer Thomas Fritz) am Helmsheimer Waldrand unter freiem Himmel feiern. Gebundene Kräutersträuße können vor Beginn des Gottesdienstes gegen eine kleine Spende erworben werden.

Im Anschluss an den Gottesdienst veranstaltet der Förderverein zugunsten des Gemeindezentrums St. Sebastian ein „Kräuterweihe-Fest“, bei dem Speisen und Getränke angeboten werden.

Bildungswerk Untergrombach/Obergrombach

Konzert zum 333. Geburtstag von Bach und Händel

Samstag, 18. August, 19 Uhr, Michaelskapelle Untergrombach

Die beiden Barockkomponisten J.S. Bach und G.F. Händel, beide 1685 im Osten Deutschlands geboren, der eine in Eisenach, der andere in Halle, feiern in diesem Jahr ein ganz besonderes Jubiläum, ihrer beider 333. Geburtstag. Diesen beiden wohl größten und bedeutendsten Komponisten ihrer Zeit zu Ehren und den Zuhörern zur Freude wollen die drei Musikerinnen Isabel Delemarre (Gesang), Heidrun Paulus (Block- und Querflöte) sowie An-Na Nam (Cembalo) die Vielseitigkeit der beiden Barockgrößen zum Ausdruck bringen. So stehen von Bach neben Arien aus geistlichen und weltlichen Kantaten auch Teile aus der leider viel zu selten gespielten Kaffeeekantate auf dem Programm. Und von Händel werden u.a. Arien aus Opern und Oratorien zu hören sein. Von beiden Komponisten, so viel sei verraten, sind einige Stücke bei manchem Musikliebhaber bereits zu einer Art „Ohrwurm“ geworden.

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, um Spenden wird gebeten. Ein Teil der Spenden ist für den Erhalt der Michaelskapelle.

Die Katholischen Bildungswerke Untergrombach und Obergrombach laden ganz herzlich ein zu diesem musikalischen Erlebnis und freuen sich auf Ihren Besuch.

St. Martin Obergrombach

Katholische Frauengemeinschaft Obergrombach

Nachlese Burgfest 2018

Im Städtl ist wieder Ruhe eingekehrt. Ein harmonisches Fest am Fuße der Burg ist zu Ende. Dank vieler ehrenamtlicher Helfer war es ein voller Erfolg. Wir bedanken uns bei allen Gästen aus nah und fern, die durch den Kauf von Bastel- und Handarbeiten, Eis, Popcorn und Tombola-Losen unser Projekt „Wünschewagen – Letzte Wünsche wagen“ unterstützt haben.

Besonderen Dank an den Hauptsponsor Volksbank Bruchsal-Bretten und allen weiteren Spendern wertvoller Sachpreise. Danke allen Sponderinnen der schönen Näharbeiten, Bastel- und Stricksachen, leckeren Gelees, Holunderblütensirup und Essig, welche uns für den Verkaufstand zur Verfügung gestellt wurden.

Danke an den Obst- und Gartenbauverein für die Bereitstellung des Zeltes.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen Frauen und Männern, die uns vor, während und nach dem Fest tatkräftig unterstützt haben.

Nicht zuletzt danken wir den Familien Speck, Jost und Hardock für die Gastfreundschaft.

Eine großartige Gemeinschaftsleistung zugunsten der guten Sache!

Bitte vormerken: 21. August 2018 Ferienradtour

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Donnerstag, 2. August,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Altzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

St. Josef: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pater Janzer)

Freitag, 3. August,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pater Janzer)

Samstag, 4. August,**St. Anton:** 18 Uhr: Vorabendmesse (Pater Janzer)**Stadtkirche:** 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte**Sonntag, 5. August,****Kapelle Sancta Maria:** 8 Uhr: Heilige Messe**Hofkirche:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)**St. Paul:** 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde**St. Peter:** 19 Uhr: Taizégebet (E. Rieger)**Stadtkirche:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger); 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)**Montag, 6. August,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**St. Anton:** 17.30 Uhr: Rosenkranz**Stadtkirche:** 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Neidinger)**Dienstag, 7. August,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**St. Paul:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)**Mittwoch, 8. August,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Stadtkirche:** 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Zwick), 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)**Donnerstag, 9. August,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)**St. Josef:** 18 Uhr: Rosenkranz**Freitag, 10. August,****St. Peter:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)**Samstag, 11. August,****St. Josef:** 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Zwick)**Stadtkirche:** 10.30 Uhr: Wortgottesdienst (Diakon Wilhelm) Goldene Hochzeit Brigitte und Manfred Peindl; 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Zwick)**Sonntag, 12. August,****Kapelle Sancta Maria:** 8 Uhr: Heilige Messe**St. Paul:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde**St. Peter:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)**Stadtkirche:** 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bopp)**Montag, 13. August,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**St. Anton:** 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)**Dienstag, 14. August,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**St. Paul:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)**Mittwoch, 15. August,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**St. Paul:** 17 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde**Stadtkirche:** 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Zwick); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick) – Verkauf von Kräutersträußen der KFD für einen caritativen Zweck**Donnerstag, 16. August,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)**St. Josef:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick) – anschl. bis 20 Uhr Lobpreis mit euchar. Anbetung**Freitag, 17. August,****St. Peter:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)**Samstag, 18. August,****St. Anton:** 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Zwick)**Stadtkirche:** 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Zwick)**Sonntag, 19. August,****Kapelle Sancta Maria:** 8 Uhr: Heilige Messe**Hofkirche:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)**St. Paul:** 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde**Stadtkirche:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick); 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bopp)**Montag, 20. August,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**St. Anton:** 17.30 Uhr: Rosenkranz**Dienstag, 21. August,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**St. Paul:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)**Mittwoch, 22. August,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Stadtkirche:** 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Kempf); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)**Donnerstag, 23. August,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)**St. Anton:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)**St. Josef:** 18 Uhr: Rosenkranz**Freitag, 24. August,****St. Peter:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)**Samstag, 25. August,****St. Josef:** 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Kempf)**Stadtkirche:** 10.30 Uhr: Wortgottesdienst (Diakon Wilhelm) Goldene Hochzeit Hildegard u. Heinz Thome; 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Kempf)**Sonntag, 26. August,****Kapelle Sancta Maria:** 8 Uhr: Heilige Messe**St. Paul:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde**St. Peter:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)**Stadtkirche:** 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)**Montag, 27. August,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**St. Anton:** 17.30 Uhr: Rosenkranz; 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)**Dienstag, 28. August,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**St. Paul:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)**Mittwoch, 29. August,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Stadtkirche:** 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Kempf); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)**Donnerstag, 30. August,****Kapelle Sancta Maria:** 7 Uhr: Heilige Messe**Altenzentrum:** 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)**St. Josef:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)**Pfarrbüro**In der **Ferienzeit (26. Juli bis 7. September)** ist das Pfarrbüro **nur montags & mittwochs** von **9-12 Uhr** geöffnet.Nächster Redaktionsschluss für den Pfarrbrief: **10. September.****Flüchtlingshilfe Café Paul der SE St. Vinzenz**

hat von Frau Gertrud Brückmann einen Brief erhalten, den wir unseren Flüchtlingen, Interessenten und Freunden nicht vorenthalten wollen:

„Hallo liebe Kinder, liebe Erwachsene,

kennt ihr, kennen Sie den Namen des ältesten Gebäudes von Bruchsal? Oder wisst ihr, wissen Sie vielleicht, wo dieses Gebäude steht?

Am Sonntag, 30. September werden wir gemeinsam auf Spurensuche gehen. Dazu treffen wir uns um 16 Uhr am Bürgerzentrum beim Eingang zur Stadtbibliothek. Ihr braucht schon ein bisschen Mut, denn zwischendurch wird es ganz schön gruselig. Wenn ihr danach noch Lust habt, laufen wir das „Kaffeebüchle“ hoch, bis zur Hutten-Straße. Dort werde ich euch zeigen, wo die „Stolpersteine“ verlegt sind. Gleichzeitig erkläre ich euch ihre Bedeutung.

Auf unser Zusammensein freue ich mich sehr. Doch zunächst wünsche ich euch eine ganz tolle und erlebnisreiche Ferienzeit.

Herzliche Grüße

eure Gertrud Brückmann“

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal

Gottesdienst**Sonntag, 5. August, 10 Uhr:** Gottesdienst mit Lobpreis und Predigt durch Pastor Bruno Sexauer zum Thema: „Alles muss klein beginnen,- Mt. 13,31-32“. Eltern mit Kleinkindern und Babies können im Spielzimmer, mit Sichtfenster zum Gottesdienstraum, eine Übertragungsanlage nutzen. Die Kinder und Teenager gehen nach gemeinsamem Gottesdienstbeginn in ihre eigene Gruppe.

Der „MyLife-Workshop“ lädt vom 1. Oktober jeweils an sechs Montagabenden von 19.30 – 21.00 Uhr ein, die eigene Lebensbiografie zu reflektieren und diese auf der „MyLife-Map“ zu visualisieren. Im geschützten Rahmen einer Kleingruppe kommen wir darüber ins Gespräch. Das Ziel ist es, die persönliche Perspektive für das eigene Leben zu erkennen und weiter zu entwickeln. Nicht Seminarinhalte, sondern die Teilnehmer mit ihren Biografien stehen im Mittelpunkt. Hilfreiche Fragen leiten zur Reflektion der eigenen Lebensgeschichte an und leiten über zum Gespräch in Kleingruppen.

Fragen wie:

- Was hat mich zu dem gemacht, was ich heute bin?
- Welche Personen und Ereignisse haben mich entscheidend geprägt?
- Welche Werte haben sich dabei ergeben, die ich seither verinnerlicht habe?
- Was ist mir heute wichtig?
- Was treibt mich an?
- Wie gehe ich mit meinen Enttäuschungen und Verletzungen um?
- Was trägt und beflügelt mich?
- Wohin führt mein Leben?
- Wohin soll mein Leben führen?

Aussagekräftige bildhafte Vergleiche werden an den sechs Workshop-Abenden diesen nützlichen Prozess der Reflektion in Gang bringen. Aspekte des christlichen Glaubens können zu hilfreichen Anregungen für meine weitere Perspektive werden. Eine kurze Vorstellung des Kurses: https://www.youtube.com/watch?v=RQIF_aPyfxc

Die sechs Workshop-Abende finden in gemütlicher Atmosphäre mit Bewirtung in der Pizzeria „Da Mimmo“, Kohlfahrtstr. 2 in Karlsdorf statt. Für die Deckung der Materialkosten für die sechs Workshop-Abende

wird um eine Kostenerstattung von 30 Euro gebeten. Ausrichter ist Pastor Bruno Sexauer mit einem Mitarbeiterteam der Freien evang. Gemeinde Bruchsal – www.feg-bruchsal.de und dem Verein „basislager-kn.de“. Da die Teilnehmerzahl auf 20 Personen begrenzt ist, wird um Anmeldung gebeten: pastor@feg-bruchsal.de oder Tel. (07251) 12737 Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen.
FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str. 38

Christliche Gemeinde Heildelshelm e.V.



Sonntag, 5. August

14.30 Uhr: Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung. Anschließend laden wir zu Kaffee/Tee mit Kuchenbuffet ein.

Montag, 6. August

20.00 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 7. August

20.00 Uhr: Gebet für den Ort

Sonntag, 12. August

10.00 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst mit M. Bauer in der Stadtmission Bruchsal. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.

Montag, 13. August

20.00 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 14. August

19.30 Uhr: Gebetsstunde

Sonntag, 19. August

10.30 Uhr: Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.

Montag, 20. August

20.00 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 21. August

19.30 Uhr: Gebetsstunde

Sonntag, 26. August

18.00 Uhr: Gottesdienst mit G. Hund. Während der Predigt haben die Kinder ein altersentsprechendes Programm. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung. Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildelshelm e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.christlichegemeindeheildelshelm.de. Wegen Ferien finden einzelne Kreise nicht statt.

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Gottesdienste im August

Sonntag, 5. August

10 Uhr: Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann

Sonntag, 12. August

10 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst mit der Christlichen Gemeinde Heildelshelm e.V. bei uns in Bruchsal mit Michael Bauer

Sonntag, 19. August

10.30 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst mit der Christlichen Gemeinde Heildelshelm e.V. in Heildelshelm, für nähere Information bitte dort nachlesen

Sonntag, 26. August

10 Uhr: Gottesdienst mit Harald Brixel. Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder sowie die Teens jeweils ein eigenes Programm. Nach dem Gottesdienst laden wir noch herzlich ein, bei Steh-kaffee und Kuchen ein wenig zu bleiben. (- Änderungen vorbehalten -)

Veranstaltungen unter der Woche

Während der Sommerferien finden innerhalb der Woche keine Veranstaltungen statt. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen ab dem 10. September und wünschen Ihnen eine gesegnete Sommerzeit!

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Sonntag, 5. August, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Geistliche Gesundheit“. Predigtgrundlage: Johannes 5,6

Parallel zum Gottesdienst finden die Sonntagsschule (6-10 Jahre) und die Sonntagsschule für Vorschulkinder (3-6 Jahre) statt. Einschränkung: Sonntagsschulen können im August wg. fehlender Teilnehmer kurzfristig entfallen.

Mittwoch, 8. August, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Ruf zur Nachfolge“. Predigtgrundlage: Matthäus 4,18-20

Sonntag, 12. August, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Gerecht durch den Glauben“. Predigtgrundlage: Römer 5,1,2

Parallel zum Gottesdienst finden die Sonntagsschule (6-10 Jahre) und die Sonntagsschule für Vorschulkinder (3-6 Jahre) statt. Einschränkung: Sonntagsschulen können im August wg. fehlender Teilnehmer kurzfristig entfallen.

Mittwoch, 15. August, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Unser Beten“. Predigtgrundlage: Lukas 11,9

Sonntag, 19. August, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Unser Bekenntnis der Hoffnung“. Predigtgrundlage: Hebräer 10,23-25. Parallel zum Gottesdienst finden die Sonntagsschule (6-10 Jahre) und die Sonntagsschule für Vorschulkinder (3-6 Jahre) statt. Einschränkung: Sonntagsschulen können im August wg. fehlender Teilnehmer kurzfristig entfallen.

Montag, 20. August, 17.30 Uhr

Trauergesprächskreis in der Kirche Pfinztal-Söllingen

Mittwoch, 22. August, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Gott segnet die, die ihm vertrauen“. Predigtgrundlage: Daniel 3,17,18

Sonntag, 26. August, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Gottvertrauen lohnt sich!“. Predigtgrundlage: Hebräer 10,35.

Parallel zum Gottesdienst finden die Sonntagsschule (6-10 Jahre) und die Sonntagsschule für Vorschulkinder (3-6 Jahre) statt. Einschränkung: Sonntagsschulen können im August wg. fehlender Teilnehmer kurzfristig entfallen.

Mittwoch, 29. August, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Prüfungen“. Predigtgrundlage: Philipper 1,12

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse

Friedhofstraße 68, Bruchsal / www.nak-bruchsal-gemeinde.de

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Besuch des Regionalkongress

Die Versammlung besucht in dieser Woche (Freitag bis Sonntag) den Regionalkongress, der im Frankfurter Fußballstadion stattfindet.

Wir laden alle Interessierten ein, nach Frankfurt zu kommen, um viele interessante biblische Vorträge zu hören.

Das Programm des 3-tägigen Kongresses kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden.

Versammlung Bruchsal-Nord

Besuch des Regionalkongress

Die Versammlung besucht in dieser Woche (Freitag bis Sonntag) den Regionalkongress, der im Frankfurter Fußballstadion stattfindet.

Wir laden alle Interessierten ein, nach Frankfurt zu kommen, um viele interessante biblische Vorträge zu hören.

Das Programm des dreitägigen Kongresses kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden.

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Sonntag, 5. August, 12.30 Uhr

Vortrag: Dient als Sklaven für den Herrn der Ernte

Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels*: Ihr jungen Leute – Widersteht dem Teufel

Mittwoch, 8. August, 19.30 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag mit dem Thema: „Dankbarkeit zeigen“

Besprechung mit den Anwesenden: Geistige Schätze aus Lukas 17 bis 18

Bibellesung: Lukas 18:24 bis 43

Mittwoch, 8. August, 19.55 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Erstes Gespräch (Video): Besprechung des gezeigten Videos

Erster Rückbesuch: Gesprächsvorschlag aus dem aktuellen Arbeitsheft

Bibelstudium: mit Hilfe der Publikation „Eine gute Botschaft von Gott“ (Lektion 4 Absatz 1 bis 2)

Mittwoch, 8. August, 20.10 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung mit den Anwesenden: Besprechung des Artikels „Denk an Lots Frau“ aus dem aktuellen Arbeitsheft*

Versammlungsbibelstudium: Studiengrundlage ist das Buch „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben“ (Kapitel 32)

*) kann über <https://www.jw.org/de/> aus dem Internet heruntergeladen werden

Kirche für Bruchsal



Neuer Himmel - Neue Erde



Jemand sagte: „Wir meinen, wir befinden uns im Land der Lebendigen, die auf dem Weg zum Land der Verstorbenen sind. Aber in Wirklichkeit sind wir im Land der Sterbenden, unterwegs zum Land der Lebendigen.“

Aus irgendeinem Grund haben wir alle die Hoffnung, dass es

nach diesem Leben irgendwie und irgendwo durch irgendwen weitergeht. Wir sind daher fasziniert von Berichten über Nah-Tod- und Nach-Tod-Erfahrungen, samt Vorstellung von Engeln und phantasievollen Beschreibungen eines Ortes, der hin und wieder einem Schlaraffenland ähnelt. Aber diese Frage ist zu wichtig, um zu spekulieren, da wir doch alle im „Land der Sterbenden“ sind. Wir glauben, dass jeder Mensch mit Nachdruck Antworten über das Leben nach dem Tod fordert, daher werden wir in dieser Serie über die Informationen sprechen, die die Bibel zu diesem Thema gibt. Sei gespannt! Wir glauben, es wird dich (positiv) überraschen!

Sonntag, 5. August

Thema: Himmel – freuen auf Langeweile?

Ab 10.00 Uhr ist das Bistro geöffnet.

Ab 10.30 Uhr Gottesdienst

KinderKirche

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle 4- bis 12-Jährigen statt!

Kirche für Bruchsal – evangelische Freikirche, Eisenbahnstr. 6, 76646 Bruchsal, www.kf-bruchsal.de.

Neuapostolische Kirche Heidelberg

**Gottesdienste und weitere Veranstaltungen****Sonntag, 5. August, 9.30 Uhr**

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Geistliche Gesundheit“. Predigtgrundlage: Johannes 5,6.

Mittwoch, 8. August, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Ruf zur Nachfolge“. Predigtgrundlage: Matthäus 4,18–20.

Sonntag, 12. August, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Gerecht durch den Glauben“. Predigtgrundlage: Römer 5,1.2.

Mittwoch, 15. August, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Unser Beten“ in der Kirche Bruchsal. Predigtgrundlage: Lukas 11,9.

In Heidelberg findet kein Gottesdienst statt.

Sonntag, 19. August, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Unser Bekenntnis der Hoffnung“ in der Kirche Bruchsal. Predigtgrundlage: Hebräer 10,23–25. In Heidelberg findet kein Gottesdienst statt.

Montag, 20. August, 17.30 Uhr

Trauergesprächskreis in der Kirche Pfinztal-Söllingen.

Mittwoch, 22. August, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Gott segnet die, die ihm vertrauen“. Predigtgrundlage: Daniel 3,17.18.

Sonntag, 26. August, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Gottvertrauen lohnt sich!“. Predigtgrundlage: Hebräer 10,35.

Mittwoch, 29. August, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Prüfungen“. Predigtgrundlage: Philipper 1,12.

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen.

Adresse: Hainbuchenweg 5, Bruchsal / www.nak-bruchsal-heidelberg.de

Aus den Kindergärten

Käthe-Luther-Kindergarten

**Ausflug zum Malermeisterbetrieb**

„Wer will fleißige Handwerker seh'n, der muss zu uns Kindern geh'n.

Tauchet ein, tauchet ein,

der Maler streicht die Wände fein.“

Vor kurzem spazierte eine Kindergruppe des Käthe-Luther-Kindergartens früh morgens durch Bruchsal, auf dem Weg zum Malermeisterbetrieb Gattung. Dort angekommen konnten die Kinder, nach einem gemeinsamen Frühstück, einen kleinen Einblick bekommen, was ein Maler so alles macht und vor allem dann selbst kreativ werden. Ob Tapezierung, Farbenlehre, Schablonentechnik oder die große weiße Leinwand, die mit bunten Farben und verschiedenen Malerwerkzeugen gestaltet werden sollte – die Kinder konnten alles ausprobieren und hatten sichtlich Spaß daran. Die große, ehemals weiße, Leinwand ist ein richtiges Kunstwerk geworden! Sogar ein Mitgebsel zur Erinnerung an den schönen Tag haben die Kinder bekommen.



Fleißige Maler (Foto: Käthe-Luther-Kindergarten)

Wir danken Familie Gattung und dem Team vom Malermeisterbetrieb Gattung für den tollen, ereignisreichen Tag und die anschauliche sowie praktische Vorstellung des Malerberufes.

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung

**Kaiserstr. 18, 76646 Bruchsal**

Regionalgruppe der IGSL-Hospiz e.V.

bietet folgende regelmäßige Begleitungen an:

Leben dauert bis zum Schluss

Ehrenamtliche Begleitung für Schwerkranke am Lebensende

Information und Anfrage unter Telefon (07251) 320 4010

Trauer-Einzelgespräche

Termine individuell nach Vereinbarung.

Sie erreichen uns in nur fünf Gehminuten vom Bahnhof

Unsere Angebote im August**Café Regenbogen**

Begegnungsmöglichkeit für trauernde Menschen

Sonntag, 5. August von 15 – 17 Uhr, Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Sonntag, 26. August von 15 – 17 Uhr, Paul-Schneider-Gemeindehaus, Rosenhag 10, 68753 Waghäusel-Wiesental

Verwitwet mitten im Leben

Selbsthilfegruppe für Frauen und Männer

Samstag, 18. August von 15 – 17 Uhr

Montag, 20. August von 19 – 21 Uhr,

jeweils in der Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal, Anmeldung erbeten.



**Ambulante Hospizgruppe
Bruchsal und Umgebung**
REGIONALGRUPPE DER IGSL HOSPIZ e.V.

Näheres zu unseren hospizlichen Angeboten oder Fragen zur Trauerbegleitung unter Hospiz-Telefon: (07251) 320 40

10, bruchsal@hospizgruppe.de oder www.hospizgruppe.de

Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



AWO Zwergenstube

Immer freitags von 9 bis 11 Uhr in den Räumen der AWO-Zwergenstube, Schnabel-Henning-Str. 4.
Für Eltern mit Kleinkindern bis drei Jahre.

1. Bruchsaler Budo Club



TUBW-Landesbreitensportlehrgang ein voller Erfolg

Der diesjährige TUBW-Landesbreitensportlehrgang fand am 14. Juli beim 1. Bruchsaler Budo Club e.V. statt. Nahezu 140 Teilnehmer fanden sich bei strahlendem Sonnenschein in Bruchsal ein, um sich aktiv weiterzubilden. Wie gewohnt fanden neben den praktischen Einheiten auch theoretische Schulungen aus der Trainings- und Wettkampflehre statt. Großmeister Kwak Kum Sik (9. Dan und Vorstandsmitglied der TUBW) ließ es sich nicht nehmen die angereisten Sportler persönlich zu begrüßen und ihnen auch im Namen des Landesverbandes einen schönen und informativen Lehrgang zu wünschen.

Das Referententeam bestehend aus Nicola Schittenhelm, Michael Scherer, Jin Kwak, Thomas Wernert, Rolf Hammann und Rudi Krupka sorgten für ein abwechslungsreiches und schweißtreibendes Training, welches alle Aspekte des Sportes abdeckte.



Trainingseinheit TUBW-Sommerlehrgang 2018

Foto: 1. Bruchsaler Budo Club

Erfreulich war auch, dass alle Altersklassen vertreten waren und gemeinsam trainierten, so dass es ein Generationen übergreifendes Training war.

Ein herzliches Dankeschön für den tollen Einsatz und Gastfreundschaft geht an das Team der Taekwondo Abteilung des 1.Bruchsaler Budo Club e.V. Hier besonders an Mark Helfer, Sandra Meinzenbach und Steffen Hill.

Caritasverband Bruchsal



MUT Tour Radfahrergruppe kommt nach Bruchsal

Im Rahmen der deutschlandweiten Tour kommt am Donnerstag, 2. August eine Gruppe mit sechs Radler/innen auf ihrer siebentägigen Etappe zum Mittagsstopp nach Bruchsal. Gegen 13.15 Uhr werden sie in dem Caritas-Bistro, der „Cafétas“, in der Friedhofsstraße 13 erwartet – um über ihr Anliegen mit der Presse und interessierten Bürgern zu sprechen. Die Radler kommen in Absprache mit der Caritas Gemeindepsychiatrie nach Bruchsal. Die Aktion „Mut Tour“ ist eine Kampagne zur Aufklärung über den Umgang mit der Krankheit Depression.

Dazu radeln gesunde und betroffene Menschen gemeinsam durch Deutschland und treffen auf interessierte Menschen und Institutionen. Der ADFC Karlsruhe-Land begleitet diese Gruppe von Ettlingen nach Karlsruhe am 1. August und dann am Tag darauf von Karlsruhe über Bruchsal nach Wiesloch zum dortigen Sozialpsychiatrischen Dienst. Um den Kontakt mit der Bevölkerung zu finden, sind mitradelnde Personen für die Tagesetappe ab Bruchsal herzlich willkommen.

Näheres unter <https://www.mut-tour.de> oder bei der Agenda-Sprecherin Britta Brandstätter, (0151) 46320565. Wer sich über die vielseitigen Angebote der Caritas Gemeindepsychiatrie für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige informieren möchte, findet auf www.caritas-bruchsal.de und unter Telefon (07251) 3849-233 weitere Informationen.

Diakonieverein Bruchsal e.V.



Für mehr Beweglichkeit

Kostenloser Kinaesthetics Grundkurs für pflegende Angehörige und Interessierte: jetzt anmelden!

Menschen, die einen Angehörigen pflegen, bewältigen in ihrem Alltag große Herausforderungen. Sie führen einerseits ihr eigenes Leben und

helfen andererseits dem pflegebedürftigen Menschen bei der Verrichtung seiner alltäglichen Aktivitäten.

Im Rahmen des kostenlosen Grundkurses lernen die Teilnehmenden, ihre eigene Bewegungskompetenz zu entwickeln und diese zu nutzen, um ihre Angehörigen in ihren täglichen Aktivitäten zu unterstützen.

Inhalte im Grundkurs:

- Sensibel werden für die eigene Bewegung
- Der Umgang mit Gewicht
- Bewegungsmuster verstehen
- Unterstützen als Lernangebot
- Der Lernprozess in der Familie
- Der Umgang mit Hilfsmitteln

Kinaesthetics leistet einen für alle Beteiligten hilfreichen Beitrag zur Lebensqualität. Nutzen Sie die Gelegenheit zu diesem kostenlosen Angebot!

Kurstermine: Freitag, 7. September, 17 – 20 Uhr; Samstag, 8. September, 9 – 16 Uhr; Samstag, 15. September, 9 – 16 Uhr; Samstag, 22. September, 9 – 16 Uhr

Nachfolgetag: Samstag, 24. November, 9 – 16 Uhr

Referentin: Angelika Hinz, Kinaesthetic-Trainerin und Krankenschwester

Ort: Ev. Altenzentrum Bruchsal, Huttenstr. 47a, 76646 Bruchsal

Anmeldung: Heike Waterkamp, Tel. (07251) 9749 0

Ein Angebot der Pflegekasse bei der Barmer Bruchsal in Zusammenarbeit mit der Kinaesthetics-Trainerin Angelika Hinz und dem Ev. Altenzentrum Bruchsal.

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen zum Neustart am 3. September

Einladung
zum
Gesprächskreis für Angehörige
von Menschen mit Demenz
Alle Interessierten
sind herzlich willkommen!

Der Alltag mit Demenz gestaltet sich oft schwierig, herausfordernd und zermürbend. Sie als Angehörige werden jeden Tag an Ihre Grenzen geführt. Wir möchten Ihnen die Möglichkeit bieten, in einem geschützten Rahmen und unter fachkundiger Moderation mit anderen Angehörigen ins Gespräch zu kommen.

Neustart im September!
Montag, 3. September
18.00 Uhr - 19.30 Uhr
Konferenzraum Franziskus Haus, EG
Huttenstr. 43a in Bruchsal
Information und Anmeldung unter Tel.: 9749 234

Erfahrenen ausarbeiten
Stärke für die Zukunft gewinnen
IMMER AM
1. MONTAG
IM MONAT

Der Alltag mit Demenz gestaltet sich oft schwierig, herausfordernd und zermürbend. Sie als Angehörige werden jeden Tag an Ihre Grenzen geführt. Wir möchten Ihnen die Möglichkeit bieten, in einem geschützten Rahmen und unter fachkundiger Moderation mit anderen Angehörigen ins Gespräch zu kommen.

Erster Termin am Montag, 3. September, 18 – 19.30 Uhr im Konferenzraum Franziskus Haus, EG

Huttenstr. 43a in Bruchsal.
Information und Anmeldung unter Tel. (07251) 9749 234 oder demenz@eaz-bruchsal.de

EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



Auszeichnung für Café Organico

Deutschlands nachhaltigstes Produkt 2018



Auszeichnung für Café Organico
Foto: GEPA

Er kam und siegte. Er war 1986 der erste fair gehandelte Biokaffee in Deutschland, ist heute ein Klassiker und liegt bei den Kunden und Kundinnen von GEPA Kaffees unangefochten an erster Stelle. Jetzt bekam er den deutschen Nachhaltigkeitspreis „Deutschlands nachhaltigstes Produkt 2018“.

Peter Schaumberger, GEPA Geschäftsführer für Vertrieb und Marketing, sagte anlässlich der Preisverleihung „Die Auszeichnung ist eine schöne Bestätigung dafür, dass bio und fair eine gelungene Einheit bilden. Davon profitieren Konsumenten wie Produzenten“.

Die GEPA, The Fair Trade Company mit Sitz in Wuppertal, steht seit mehr als 40 Jahren als Pionier des Fairen Handels für Transparenz und Glaubwürdigkeit ihrer Arbeit.

Es ist ihr Ziel, mehr zu leisten und über die allgemeinen Fair Handelskriterien hinauszugehen. Sie handelt als größte europäische Fair Handelsorganisation mit Genossenschaften und sozial engagierten Privatbetrieben aus Lateinamerika, Afrika, Asien und Europa. Durch faire Preise und langfristige Handelsbeziehungen haben die Partner mehr Planungssicherheit.

Für ihre Verdienste um den Fairen Handel und die Nachhaltigkeit ist die GEPA vielfach ausgezeichnet worden, unter anderem beim Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2014 als „Deutschlands nachhaltigste Marke“ (gleichzeitig wurde sie dabei unter die Top 3 der nachhaltigsten Kleinunternehmer gewählt).

Der Weltladen Bruchsal am Kübelmarkt bietet in seinem Lebensmittel-sortiment neben anderen zertifizierten Handelshäusern überwiegend Produkte der GEPA an. Die Weltladenmitarbeiter freuen sich über diese besondere Auszeichnung des Bio Café Organico, zumal die Weltläden auch die ersten Kunden von GEPA waren.

Öffnungszeiten im August: Dienstag bis Samstag: 9.00 bis 13.00 Uhr.
Renate Müller

Förderverein Stadtbibliothek



Sommerflohmarkt war ein voller Erfolg!



Unsere Flohmarktmacher
Foto: Förderverein Stadtbibliothek

Die Unterstützung durch Käuferinnen und Käufer bei unserem Bücherflohmarkt in der Fußgängerzone war wieder toll! Wir bedanken uns dafür und können weitere 350 Euro für neue Medien der Stadtbibliothek zur Verfügung stellen.

Der nächste Bücherflohmarkt findet im Herbst im Keller der Stadtbibliothek statt. Den genauen Termin entnehmen Sie bitte der Presse oder unserer Homepage www.foerdereverein-stadtbibliothek-bruchsal.de.

Möchten auch Sie die Stadtbibliothek unterstützen, dann werden Sie doch Mitglied bei uns. Wir freuen uns über neue Mitglieder, aber auch über eine einmalige Spende.

Freundeskreis JKG Bruchsal



Exkursion zu „Terra Medica (DHU) – Erlebe wie Medizin wächst“

Bei der Führung durch das DHU-Gelände am Mittwoch, 19. September von 14.00 bis 16.00 Uhr, gibt es umfassenden Einblick in die Vielfalt der Arzneimittelpflanzen, deren Aufzucht und Pflege. Treffpunkt: An der Nachtweide 20 in 76297 Stutensee-Staffort. Anmeldung bis 10. September unter ga@jkg-bruchsal.de oder telefonisch unter (07251) 79560.

Kneipp Verein Bruchsal



INFO-Treffen beim Kneipp-Verein Bruchsal



Links: Sylvia Hoyer, die Interessentin und Margot Mevius, die 2. Vorsitzende und Leiterin des Vereins
Foto: Kneipp-Verein Bruchsal

In der Geschäftsstelle trafen sich die Vorsitzende Margot Mevius, Doris Fritz vom Kneipp-Bund Landesverband und die Interessentin Sylvia Hoyer. Frau Hoyer hat sich aufgrund der letzten Pressemitteilung gemeldet und könnte sich gut vorstellen, beim Kneipp-Verein Verantwortung zu übernehmen. Sie ist schon im Gesundheitsbereich tätig und wohnt in Bruchsal. Neben ihrem Hauptberuf unterrichtet Frau Hoyer (seit 19 Jahren) Qi Gong, Tai-Chi und Meditation und ist Ernährungsberaterin nach der Traditionellen Chinesischen Medizin. Die Naturheilkunde nach Sebastian Kneipp hat sie schon länger interessiert.

Margot Mevius hat über den Kneipp-Verein, die Geschichte und die aktuelle Situation berichtet. Doris Fritz hat über die Kneipp-Philosophie und das Eingebundensein der Vereine in die gesamte Organisation gesprochen.

Es werden noch weitere Interessenten für Ämter gesucht. Für Frau Mevius und Karl-Heinz Oestreich, der Verantwortliche für das Kursystem, und die Übungsleiter ist die Unterstützung bei der Übergabe selbstverständlich. Die alten Vorstände bleiben während der Einarbeitungszeit noch Ansprechpartner.

Bei der letzten Vorstandssitzung war Frau Hoyer schon eingeladen und konnte den jetzigen Vorstand kennen lernen. Der Termin für die Mitgliederversammlung steht noch nicht fest. Fest steht aber, dass sich noch Menschen mit Interesse melden sollen. Ein bisschen Zeit, Interesse an Gesundheit und Prävention, Teamfähigkeit und etwas Organisationstalent, das sollten die Interessentinnen oder Interessenten mitbringen. Infos: Doris Fritz, die Stellv. Landesvorsitzende und Vereinsberaterin. Tel. (07181) 60 59 138, doris.fritz@kneippbund-bw.de

Einladung zur Wanderung Von Hundseck zum Schwanenwasen

Sonntag, 12. August 2018

Treffpunkt: 8.00 Uhr, Bahnhof Bruchsal mit Stadtbahn, Bahn und Bus um 8.26 Uhr nach Hundseck. Fahrk. Regio/Plus 19,90 Euro/5 Pers. werden besorgt.

Strecke: 11 Kilometer; Aufstieg: 142 Meter; Abstieg: 386 Meter. Von Hundseck am Wiedenfels vorbei auf schmalen Pfaden. Kurzer Anstieg zur Bühler Höhe und dann zum Schwanenwasen. Feste Schuhe angebracht.

Verpflegung: Aus dem Rucksack. Einkehr am Tour-Ende.

Wanderf: Elisabeth Pawlata, Tel. (07251) 3224400. Gäste sind herzlich willkommen! Jeder ist für sich selbst verantwortlich.

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Schulbildung ist die Basis für gesunde Entwicklung in Afrika



Frohe, lernbegierige Schüler/-innen der St.Benedict-Schule
Foto: Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass Schulbildung das wichtigste Instrument ist, um Afrika in seiner Weiterentwicklung zu helfen. Ebenso erwiesen ist, dass gebildete Mädchen später heiraten und weniger Kinder bekommen und auch damit die Versorgung der Menschen mit Nahrungsmitteln sich verbessert und weniger Menschen hungern müssen. Nun haben wir einen Antrag beim Entwicklungsministerium in Bonn eingereicht um 75 Prozent Zuschuss zum Neubau einer Grundschule und zur Renovierung der vorhandenen alten Schul-Baracken (ohne Fenster und Türen) in Kiwaawo/Uganda mit einer Investitionssumme von 51.000 Euro zu bekommen. 8,5 Prozent erbringen die dortigen Einwohner und unsere Partnerorganisation KAP. Wir müssen 16,5 Prozent beisteuern, d.h. wir benötigen für dieses Projekt 8.500 Euro an Geldspenden und hoffen auf Ihre Unterstützung.

In Uganda gehen die Kinder sieben Jahre in die Grundschule um einen Abschluss zu bekommen. Zur Zeit belegen 225 Kinder die fünf vorhandenen Klassenzimmer der St.Benedict-School, was natürlich nicht ausreichend ist. Es ist eine gut geführte Privatschule die allerdings nicht kostenlos ist. Für Kinder, deren Eltern das Schulgeld nicht bezahlen können, werden Patenschaften gesucht, denn es soll kein Kind vom Unterricht ausgeschlossen werden! Staatliche Schulen sind nämlich total unterfinanziert, so dass die Lehrer oft kein Gehalt bekommen und andere Arbeit suchen, was dazu führt, dass die Kinder keinen regulierten Unterricht erhalten.

Spendenkonto: Volksbank IBAN: DE08 6639 1600 0010 6262 00, Sparkasse IBAN: DE86 6605 0101 0203 1558 09. Schreiben Sie bitte in der Überweisung im Verwendungszweck „Grundschule Uganda“ und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung. Herzlichen Dank!

Unsere nächste Sachspendensammlung ist am Samstag, 1. September, von 8 bis 12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22.

Mit frohem Gruß

Manfred Rölleke und Team, Tel. (07254) 779770, E-Mail: roelleke@konvoi-der-hoffnung.de, www.konvoi-der-hoffnung.de.

Motorsportclub Bruchsal e.V.

MSC Bruchsal beim Kindertag des Polizeipräsidiums Einsatz

Wie im letzten Jahr war der MSC Bruchsal bei dem vom Polizeipräsidium Einsatz und der Hochschule für Polizei veranstalteten 33. Kindertag am 26. Juli, von 10 bis 16 Uhr auf dem Polizeiareal Dittmannswiesen 64, mit von der Partie. Es war die traditionelle Veranstaltung mit der das Ferienprogramm der Stadt Bruchsal und vieler umliegenden Gemeinden eröffnet wurde. Für Klein und Groß wurden jede Menge Spaß- und

Mitmachaktionen, abwechslungsreiche Unterhaltung sowie polizeiliche Informationsthemen angeboten. Bei sehr sonnigem Wetter, angesagt waren bis zu 36 Grad, war unser Einsatz sehr schweißtreibend. Mit den von der Firma C & G GmbH Trade Solutions Bruchsal in Zusammenarbeit mit dem RC Gondelsheim bereitgestellten fünf batteriebetriebenen Automobilen kam hier viel Arbeit auf uns zu. Für die Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren waren es aber spannend und lehrreich auf dem abgesteckten Parcours ihre Runden drehen zu können. Dass sich hierbei manchmal auch eine Warteschlange bildete, hielt die Kinder nicht davon ab zu warten bis Sie in die E-Autos steigen durften. Aber auch der ADAC-Fahrsimulator war die ganze Zeit in Betrieb und kam bei den älteren Kinder außerordentlich gut an.



Start zum E-Auto fahren

Foto: Motorsportclub Bruchsal e.V.

Mit insgesamt 6.500 Besuchern war es eine hervorragende und gelungene Veranstaltung, die auch uns 4 MSClern und der Hilfe von zwei Polizeikommissaren trotz großen Aufgabenbereichs sehr viel Freude bereitet hat. Bleibt zu hoffen, dass auch im nächsten Jahr wieder ein Kindertag beim Polizeipräsidium Einsatz in Bruchsal stattfindet.

Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



Gartenfest

Termin: 4./5. August. Ort: Vereinsgrundstück im Rohrbachtal. Beginn: Samstag, 17.00 Uhr Fassenstich; Sonntag, 10.00 Uhr Feldgottesdienst

Einladung zum Gartenfest am 4. und 5. August



**OBST-, WEIN- UND
GARTENBAUVEREIN (OWG)
BRUCHSAL E.V.**
seit 1891

Gartenfest

Samstag, 04.08.18 ab 16 Uhr
Sonntag, 05.08.18 ab 10 Uhr

auf dem Vereinsgrundstück „Rohrbach“
(gegenüber dem Fanfarenheim)

Mit Festzelt, deshalb bei jedem Wetter!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt:
Hausgemachte Hacksteaks, Steaks,
Würste, Currywurst, Pommes Frites



Samstag um 16.00 Uhr: Fassenstich
Sonntag um 10.00 Uhr: Feldgottesdienst

**Ab 11.30 Uhr „Erbseneintopf-Essen“ und
Kaffee & Kuchen**

**Mitglieder und die Bevölkerung sind
herzlich eingeladen**

www.verein-im-netz.de/owg-bruchsal

Am Samstag, 4. August ab 16 Uhr findet auf dem Vereinsgrundstück „Rohrbach“ (gegenüber dem Fanfarenheim) das Gartenfest statt. Fassenstich ist um 16 Uhr. Für das leibliche Wohl ist mit hausgemachten Hacksteaks, Steaks, Würsten, Currywurst und Pommes frites gesorgt. Am Sonntag, 5. August findet um 10 Uhr ein Feldgottesdienst statt. Ab 11.30 Uhr „Erbseneintopf-Essen“ und Kaffee & Kuchen. Mitglieder und die Bevölkerung sind herzlich eingeladen. Das Fest findet bei jedem Wetter statt – Festzelt vorhanden.

Polizeichor



Auftritt auf der Landesgartenschau

Mit einem prächtigen Liederstrauß hat der Polizeichor Bruchsal die Besucher der Landesgartenschau Lahr erfreut: Der Männerchor und der gemischte Chorus delicti, beide unter der Leitung von Rigobert Brauch, traten am „Tag der Polizei“ auf der großen Bühne im Seepark Lahr auf. Zum musikalischen Programm des Tages trugen neben dem Landespolizeiorchester mehrere Polizeichöre aus Baden-Württemberg bei – Esslingen, Baden-Baden, Bruchsal und der gastgebende Polizeichor Lahr. Dessen Vorstand Christian Bischof moderierte die Auftritte der Chöre. Mit dem gemeinsam vorgetragenen „Sängergruß der Polizei“ begann das Programm.

Der Männerchor des Polizeichors Bruchsal begeisterte das Publikum besonders mit dem Stück „Seit Jahren erklingen die Lieder“, in dem die Sänger selbstironisch ihren Probenalltag schildern. Aber auch das träumerische „Über den Wolken“ von Reinhard Mey und das gefühlvolle „Ave Maria no morro“ kamen gut an. Der Chorus delicti sang den Song „Top of the World“, das „Hallelujah“ von Leonard Cohen sowie die Hymne „One Moment in Time“ und rundete seinen Auftritt mit zwei deutschsprachigen Stücken ab: „Muss i denn“ in einem Satz von Erich Kutschinski sowie „Schöne Isabella von Kastilien“ nach den Comedian Harmonists. Arnica Schäfer begleitete beide Chöre am Piano.



Männerchor des Polizeichors Bruchsal

Foto: Thomas Kellner

Nach den Auftritten der einzelnen Chöre sangen die Männerchöre aus Lahr, Esslingen, Baden-Baden und Bruchsal gemeinsam „Nessaja“ von Peter Maffay sowie zwei nachdenklich stimmende Stücke von Udo Jürgens – „Ich glaube“ und „Hymne an die Zukunft“. Anschließend flanierten die Sängerinnen und Sänger über das weitläufige Gelände der Landesgartenschau und sahen die aktionsreichen Vorführungen der Polizei mit Hubschrauber, Wasserwerfer, Reiterstaffel und weiteren Attraktionen.

Sibylle Orgeldinger

Pugilist Boxing Gym e.V.



Pugilisten wieder erfolgreich!



BW Foto: Pugilist Boxing Gym e. V.

Bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften 2018 erreichte unser Wettkampfböxer Jamshid Timury den 1. Platz im Schwergewicht bei den Männern bis 91 kg.

Tolle Leistung!

Pugilist Boxing Gym e. V.,
Schwetzinger Str. 60, 76646
Bruchsal, Tel. (07251) 93 49 88,
www.pugilist.de

Taekwondo Zentrum Bruchsal

Trainingszeiten

Montag 17 – 18 Uhr
Stürmschule Sporthalle
Mittwoch 17 – 19 Uhr
Stürmschule Sporthalle
Freitag 18.45 – 20.15 Uhr
Stürmschule Sporthalle

Bei Fragen bitte an Herrn Zululis wenden, Telefon: (0176) 71713320



Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
Tel. (07251) 98 19 87 – 0, Fax (07251) 98 19 87 – 9

E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de

Kindern ein Zuhause geben



„Jeden Morgen freue ich mich auf meine Tageskinder. Ich genieße die gemeinsame Zeit mit unseren unterschiedlichen Ritualen.“ erzählt Frau Maier bei einer Fortbildung. Sie betreut bereits seit über zehn Jahren Tageskinder, meistens im Alter von ein bis drei Jahren. Nach der Geburt ihrer eigenen Kinder, hat sie sich gegen die Rückkehr in die Büro-tätigkeit entschieden. Die Ausbildung zur Tagesmutter war für sie eine spannende Erfahrung, die sie als Tagesmutter und Mutter ihrer Kinder gestärkt hat.

Suchen auch Sie eine Veränderung?

Wir informieren Sie gerne über die Ausbildung zur Tagesmutter/Tagesvater.

Im September startet ein neuer Kurs. Hier sind noch Plätze frei!

Rufen Sie uns an!

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist **Frau Herbrük**

Bruchsal Stadt und Stadtteile, Tel. (07251) 98 19 87 80 3, s.herbrük@tev-bruchsal.de

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

1. TSC Bathyscaphe



Einladung zum Taucherfest

Der 1. Tauchsportclub „Bathyscaphe“ Bruchsal/Forst lädt am Sonntag, 5. August zum Taucherfest ins Vereinsheim in die Kronauer Allee 51b in Forst ein. Bei einem erfrischenden Getränk und Tauchsteak, Schafskäse oder Schweinespießbraten bietet dies die Möglichkeit, unseren Verein und das Vereinsheim näher kennen zu lernen und Fragen rund ums Tauchen oder Flossenschwimmen los zu werden. Beginn ist ab 11 Uhr. Wir freuen uns über einen Besuch.

TSG Bruchsal



Fechten

Fechturnier Brusler Dorscht

Am 22. Juli war es so weit. Im Jahre 1971 wurde das Fecht-Turnier „Brusler Dorscht“ im Breitensport von Hermann Laier ins Leben gerufen. Nach Jahrzehnten wurde es nun durch die aktuelle Abteilungsleitung wieder belebt. Gefochten wurde in drei Disziplinen mit insgesamt 60 Meldungen: Jugend Florett, Aktive Florett, Aktive Degen. Die Gefechte wurden im Schweizer Modus ausgetragen: 150 Minuten Fechten mit 1/2 Stunde Pause. Die Gefechte werden in x Runden ausgetragen, wobei die Rangliste nach jeder Runde aktualisiert wird. Ein permanentes Auf- und Absteigen verleiht dem Modus Spannung bis zum Ende. Ein Novum in der Waffengattung Florett. Es wurde gerne angenommen.



Florett Fechter am Brusler Dorscht

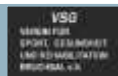
Foto: TSG

Auf die Einladung des TSG Bruchsal folgten viele Vereine von Hanau, über Darmstadt, Mannheim, bis nach Freiburg und Colmar. Ein Fechter meldete sich mit Brasilianischem Pass an. Norber Müller kam als Urgestein und Teilnehmer von 1971 aus Bucholz Nähe Hamburg angereist und belegte bei den Aktiven Florett den 3ten Platz.

Die ersten drei Plätze im Einzelnen: Florett A- und B-Jugend: 1. Felix Huber, 2. Tim Franke, 3. Marc Wagschal (alle Haueneberstein). Als bester Jugendlicher des TSG Bruchsal belegte Julius Schade Platz 5. Florett Aktive: 1. Frank Büttgenbach (Darmsätter FC), 2. Patrick Mirsc (Wiesbadener FC), 3. Norbert Müller (TSV Buchholz 08), Aktive Degen: 1. Etienne Folz (Heidenheimer SB), 2. Stefan Heyl (Freiburger TS), 3. Felix Spanier (USC Bochum).

Insgesamt war die Rückmeldung der Sportler auf das Turnier sehr positiv. Offiziell danken wir Martin Schwan für die logistische Unterstützung und Betreuung, Bernhard Wellenreuther für den Turnierservice, Daniel für die Turniersoftware, Ensinger Mineralheilquellen für die Getränke, den vielen stets hervorragend engagierten Eltern und allen engagierten Fechtern! Fechtturnier Brusler Dorscht ist 2019 jetzt schon sicher!

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



Mal ehrlich

Mal ehrlich, ganz so heiß hätte der Sommer wirklich nicht daher kommen müssen. Besonders ältere und kranke Menschen leiden sehr unter der enormen Hitze. Ganz wichtig ist es in diesen Tagen ausreichend viel

zu trinken, sich möglichst im Schatten oder in kühlen Räumen aufzuhalten und anstrengende Tätigkeiten wenn möglich in die frühen Morgenstunden zu verlegen. Auch der Sport sollte bei der Hitze ein wenig moderater ausfallen. Gut, dass wir unser Sommerprogramm im schattigen Schlossgarten durchführen, Boule am 8. August und Qi-Gong am 4. September. Beim Nordic Walking am 22. August sind wir im Schatten des Hardtwaldes unterwegs. Beim Kaffeeklatsch am 7. August könnt Ihr auf jeden Fall genügend trinken, babbeln macht ja auch durstig.

Das nächste Amtsblatt erscheint erst wieder am 30. August. Wir wünschen dem Redaktionsteam einen schönen Urlaub.

Wir sind aber nach wie vor zu erreichen unter info@vsg-bruchsal.de oder telefonisch unter (07251) 16 669. Aktuelles gibt es wie immer unter www.vsg-bruchsal.de

Nun wünsche ich uns allen eine schöne, erträgliche und erholsame Sommerzeit.

Birgit Streit

Verkehrswacht Bruchsal-Bretten

Sparkasse Kraichgau unterstützt Arbeit der Verkehrswacht



Maria Bieringer (li.) übergibt die Spende an den Verkehrswachtvorsitzenden Klaus Droxler Foto: KD

Einen besonders erfreulichen Besuch erhielt die Verkehrswacht Bruchsal-Bretten dieser Tage in ihrer Jugendverkehrsschule in Bretten: Die Leiterin der Filiale Heildesheim der Sparkasse Kraichgau überbrachte eine Spende der Sparkasse über den Betrag von 1.000 Euro. Dieser Betrag hilft der Verkehrswacht Bruchsal-Bretten bei der Anschaffung eines Zelt pavillons. Benötigt wird dieser, um den Schülern der 4. Grundschulklassen, die auf der Jugendverkehrsschule ihren „Fahradführerschein“ machen, noch mehr Witterungsschutz zu bieten. Gerade bei den derzeit herrschenden hochsommerlichen Temperaturen ist jeder Schattenplatz eine willkommene Gelegenheit zum Schutz vor der stechenden Sonne, so der Vorsitzende Klaus Droxler. Aber auch bei Regenwetter bietet der Pavillon Schutz vor den Unbilden der Natur. Und schließlich ermöglicht der Neuzug, bei öffentlichen Veranstaltungen die Arbeit der Verkehrswacht Bruchsal-Bretten anschaulich darzustellen.

KD

Selbsthilfegruppen

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de.

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55;

Treffen der „al-anon“ – „Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Str. 55.

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Treffen

Die AMSEL ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation u. Interessenvertretung für Multiple Sklerose Betroffene u. deren Angehörige (Aktion Multiple Sklerose Erkrankter Landesverband). Wir, die Kontaktgruppe Bretten-Bruchsal, treffen uns am letzten D./Monat (30. August, 27. September, 25. Oktober, 29 November) – außer feiertags – 19 Uhr zum AMSEL-Stammtisch. Dieser findet im Restaurant Jahnalle, Jahnstr. 34, 75045 Jöhlingen statt. Kostenl. Parkplätze, behinderteng. Toilette u. behindertengerechter Zugang sind dort vorhanden.

Der AMSEL-Talk findet dienstags 18.30 Uhr, Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher statt: 14. August, 11. September, 9. Oktober, 13. November, kein Treffen im Dez..

Wir möchten einen Mehrtagesausflug planen u. benötigt dazu Unterstützung. Unser Konto lautet: VoBa Stutensee-W., IBAN: DE76 6606 1724 0030 9305 09. Vielen Dank für ihre Unterstützung!

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Treffpunkt in Bruchsal. Leider konnte bisher keine barrierefreie Lokalität gefunden werden. Wenn Sie also eine Gaststätte mit Nebenzimmer, barrierefreiem Zugang u. behindertengerechter Toilette kennen, melden Sie sich bitte bei uns unter bretten-bruchsal@amsel.de. Vielen Dank!

Morbus Crohn / Colitis ulcerosa

Nächstes Treffen:

Termin: Freitag, 3. August, um 19.30 Uhr.
Ristorante „Da Pino“ (DJK Tennis-Clubhaus), 76646 Bruchsal, Sportzentrum 8.

Verwitwet mitten im Leben



Die Treffen wollen Raum bieten, sich von diesem Leben mit all seinen Schattierungen, mit Schwerem, aber auch Schönerem zu erzählen. Es darf geweint werden, aber es dürfen sich auch immer wieder Freudentränen darunter mischen. Auch ganz praktische gegenseitige Unterstützung ist möglich, Freundschaften können geknüpft oder gemeinsame Unternehmungen geplant werden. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter bruchsal@hospizgruppe.de, oder telefonisch unter (07251) 320 40 10.

Nächste Termine:

Samstag, 18. August von 15 – 17 Uhr, Kaiserstraße 18, Bruchsal
Montag, 20. August von 19 – 21 Uhr, Kaiserstraße 18, Bruchsal
Weitere Info unter: www.hospizgruppe.de

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Zahlungsmöglichkeit

Bitte beachten Sie, dass in der Verwaltungsstelle Büchenau keine EC-Kartenzahlung möglich ist.

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“

Freitag, 3. August
Freitag, 17. August

Abfuhr „Grüne Tonne“

Freitag, 10. August
Freitag, 24. August

Vereinsnachrichten

Angelsportverein Büchenau e.V.



Der Angelverein Büchenau-Bruchsal e.V. lädt vom 4. bis 6. August zum Fischerfest in die Veranstaltungshalle Büchenau ein

Zusätzlich zu unseren traditionellen Fischgerichten haben wir einen neu eingerichteten Feinschmeckerstand mit außergewöhnliche Fischspezialitäten und edlen Getränken. Selbst geräucherte Forelle und gebeizter Lachs stehen auf der Karte. Für unsere Vegetarier haben wir ebenfalls wieder gesorgt und bieten Gnocchi in Steinpilzsoße. An der Kuchentheke erwarten unsere Gäste haugemachte Leckereien. Am Samstag findet zudem das bekannte Fischerstechen in neuer Form statt: Die Austragung findet direkt hinter der Veranstaltungshalle Büchenau auf einem großen Pool statt. Die Kontrahenten balancieren dabei über einen Bal-

ken und versuchen den Gegner mit einer gepolsterten Lanze ins Wasser zu stoßen. Beginn ist um 17 Uhr. Gerne können sich noch Mannschaften mit je drei Personen anmelden unter jugendwart@av-buechenau.de. Oder kommt einfach vorbei und macht mit. „Mit dem neuen Fischerstechen soll der Spaß an einer alten Tradition neu aufleben. Wir freuen uns unseren Gästen wieder etwas Neues bieten zu können und hoffen auf zahlreiche Teilnahme und begeisterte Zuschauer,“ so Vorstand Steffen Boritz. Die Siegerehrung findet direkt im Anschluss statt. Am Festmonat ist die Beilage zum Zanderfilet von 11.30 – 14 Uhr gratis.

Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Anmeldeinformationen zum BKG Frühstück

Beim BKG-Frühstück am 19. August von 9 bis 12 Uhr sind noch einige wenige Plätze frei. Für nur 10 Euro könnt Ihr Euch an unserem reichhaltigen Frühstücksbuffet nach Herzenslust bedienen. Reserviert bis zum 11. August unter reservierung@die-bkg.de oder (0175) 8266619 um Euch einen der begehrten Plätze zu sichern. Wir freuen uns auf Euren Besuch.

DRK Ortsverein Büchenau



Blutspende-Termin

in Büchenau am 15. August von 14.30 bis 19.30 Uhr

Förderverein Männergesangverein Harmonie 1919 e.V.

MGV Büchenau bringt Halle zum Klingen und Beben

Am Samstag, 21. Juli, lud der Männergesangverein Harmonie Büchenau (MGV) zu einer musikalischen Begegnung zwischen Chor und Publikum ein. Ziel der Veranstaltung, die unter dem neomodischen Genre „Singalong“ lief, war das gemeinsame Singen von Liedern über alle Generationen hinweg. Das Motto des Events „Büchenau klingt: alles singt!“ war zieltreffend. Trotz Regengusses waren alle Plätze mit neugierigen und singbegeisterten Gästen gefüllt, was alle Erwartungen des Veranstalters übertroffen hat, fanden doch etliche attraktive Parallelveranstaltungen an diesem Tag statt.



Eine tolle Veranstaltung!

Foto: Förderverein Männergesangverein Harmonie

Gleich zu Beginn ließen die Chöre des MGV (Männerchor und Frauenchor All Cantare) – unter dem Dirigat von Sonja Oellermann und mit Andreas Burghardt am Klavier – die Füße des Publikums rhythmisch zu „Barbara Ann“ wippen. Danach stellten stimmungshebende Singalong-Lieder mit Bewegungsanteilen die erste Herausforderung für das Publikum dar, die es bravurös in Angriff nahm. Der Männerchor präsentierte sich mit sonoren Stimmlagen unter der Leitung von Andreas Burghardt mit „Moskau“ von der Gruppe Dschingis Khan und „You raise me up“ von Westlife. Nach den Erwachsenenchören übernahm der Grundschulchor Büchenau mit ihrer Lehrerin Kirsten Lehmann die Bühne. Selbstbewusst sangen sie vom „Mann, der Kolumbus hieß“ und dem „Lieblingsmensch“ und ließen sogar die „Chöre“ von Mark Forster singen, wobei das Publikum beim Refrain unterstützen durfte. Fortsetzung unter der Rubrik MGV Harmonie

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Erste Mannschaft

FSV Büchenau – FC Germania Forst

0:5 (0:0)

Nach drei Wochen intensiver Vorbereitung stand für die 1. Mannschaft des FSV die erste Runde im Kreispokal an. In diesem Jahr hatte man wenig Losglück und so empfing man den ambitionierten FC Germania Forst in Büchenau. Folglich ging man als klarer Außenseiter in die Partie. Die neu formierte Mannschaft um die Trainer Lamprecht und Fuchs zeigte aber von Beginn an, dass man den Gästen das Leben schwer machen wollte. Der FSV stand in der Defensive sehr kompakt und zeigte sich in den Zweikämpfen sehr präsent. Den Gästen aus Forst schien daraufhin nicht viel einzufallen und so ging man mit einem 0:0 in die Halbzeitpause.

Auch nach der Pause verteidigte der FSV couragiert und ließ zunächst nur vereinzelt Chancen der Gäste zu. Auf Grund der hohen Leidenschaft und der hohen Laufbereitschaft die an den Tag gelegt wurde schwanden Mitte der zweiten Halbzeit die Kräfte der Heimmannschaft allerdings zunehmend. Die Gäste bekamen dadurch immer mehr Übergewicht und zeigten sich nun auch gefährlich vor dem Tor. So kam es wie es kommen musste und die Gäste gingen nach 70 gespielten Minuten mit 0:1 in Führung. Der Wille des FSV war hierdurch gebrochen und Forst konnte das Ergebnis in den letzten Minuten auf 0:5 erhöhen.

Unter dem Strich steht ein Ergebnis das der Leistung des FSV mit Sicherheit unrecht tut, hat man doch mit einer neu formierten Mannschaft einen ambitionierten A-Ligisten 70 Minuten lang Paroli geboten. Nun gilt es die durchaus positiven Eindrücke aus dieser Partie mitzunehmen und in den kommenden Wochen der Vorbereitung weiter Gas zu geben um dann im ersten Rundenspiel gegen den FC Germania Forst II erfolgreich in die B-Klasse zu starten.

Damenabteilung

Frauengymnastik



Gymnastik Foto: FSV Büchenau

Beim FSV Büchenau kann man nicht nur Fußball spielen. Wir bieten auch Frauen die Möglichkeit etwas für ihre körperliche Fitness und gegen die allseits beklagte Bewegungsarmut zu tun.

Wir treffen uns immer montags von 19.30 Uhr bis 21 Uhr in der Mehrzweckhalle in Büchenau. Die engagierte und fachkundige Übungsleiterin Verena Nenninger ist ausgebildete Physiotherapeutin. Bei abwechslungsreicher Gymnastik, immer untermalt mit

flotter Musik und gelegentlichem Einsatz von Übungsmaterialien wie Thera-Band, Hanteln, „Putztüchern“ oder Stepper versuchen wir uns körperlich fit zu halten. Wer Lust hat fit zu bleiben oder fitter zu werden kann unverbindlich bei uns hineinschnuppern.

Wir freuen uns auf Zuwachs.

Kontakt: info@fsv-buechenau.de oder weitere Infos unter www.fsv-buechenau.de

Männergesangsverein
Harmonie Büchenau e.V.

Fortsetzung des Artikels:

MGV Büchenau bringt Halle zum Klingen und Beben

Nach der Pause übernahm der Projektchor von siebzehn Sängern die Bühne mit dem satirischen „Always look on the bright side of life“ und dem rockigen „Westerland“. Das Publikum war sowohl vom Chor als auch von den Solo-Einsätzen von Stefan Henecka, Lars und Moritz Mehling (gerade mal 9 Jahre alt), Alexander Kleinfelder und Frank Rupp begeistert und forderte eine Zugabe. Mit „Griechischem Wein“ von Udo Jürgens und „Probier's mal mit Gemütlichkeit“ aus dem Disneyfilm „Das Dschungelbuch“ trainierten die Gäste wieder ihre Stimmen. All Cantare griff die gute Laune auf und heizte weiter ein mit „Have a nice day“ und „Dooh dub da“ von Lorenz Mayerhofer. Und als ob es nicht genug wäre, wurde jetzt die Halle mit „Am Brunnen vor dem Tore meets Queen“ vollends zum Beben gebracht. In dieser Interpretation hat man das Volkslied noch nicht gehört. Mit theatralischen Einlagen durch den Schulchor ließen alle Singbegeisterte die Affen durch den Wald rasen und zu guter Letzt durften alle anwesenden Männer mit „Awimbawe“ dem anwesenden weiblichen Part, der den schlafenden Löwen beschwörte („The lion sleeps tonight“), schmeicheln.

Beendet wurde der Abend mit dem afrikanischen Loblied an die Mütter „Mamaliye“ und dem bewegenden „Schau auf die Welt“ von John Rutter, bei dem die MGV Chöre gemeinsam mit dem Schulchor ihre Stimmen erhoben. Tosender Applaus krönte die Leistungen aller Sängerinnen und Sänger dieses Abends. Zur Kurzweiligkeit und Unterhaltsamkeit des Events trugen nicht nur die Chöre bei, sondern auch die gekonnt szenischen Moderationen von Inge Brinster und Marcel Holzer. Nicht unerwähnt bleiben darf auch die offensichtliche Freude

von Sonja Oellermann beim Musizieren, die auch das Publikum beim Singen anspornte.

Für den Dirigenten des Männer- und Projektchores ist der Abend mit einem privaten Highlight verbunden gewesen. Er wurde nämlich von seinem A-capella-Ensemble aus Münzesheim zu seinem Junggesellenabend entführt, nachdem das Ensemble sein Können mit zwei Liedern zum Besten gab.

Die Veranstaltung gab einen guten Einblick in die Chorarbeit des MGV und lässt einen gespannt sein auf seine Darbietungen im kommenden Jubiläumsjahr 2019, wenn der MGV sein 100-jähriges Bestehen stolz feiern darf.

(IB)

Stadtteil Heidelberg



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne:

Dienstag, 7. August

Dienstag, 21. August

Dienstag, 4. September

Abfuhr Restmülltonne:

Dienstag, 14. August

Dienstag, 28. August

Aus dem Ortschaftsrat

Berichte

Mittelanmeldung in der letzten Ortschaftsratsitzung vor den Ferien

In der öffentlichen Sitzung am 17. Juli befasste sich der Ortschaftsrat mit der Verbreiterung des Gehweges vor dem Anwesen Judengasse 21 in einem ersten Schritt vor den weiter angedachten Arbeiten gegenüber dem Gebäude Judengasse 26. Diese Vorausmaßnahme steht in Verbindung mit den bevorstehenden Arbeiten der ewb (Stadtwerke), die ab September 2018 in der Judengasse neue Schutzrohre (Leerrohre) verlegen wird. Zu diesem Zweck müssen die Straßeneinfassungen auf der rechten Seite der Judengasse (aus Richtung Norden betrachtet) entfernt werden. Der Ortschaftsrat konnte der Empfehlung der Verwaltung mehrheitlich nicht folgen, obwohl anlässlich einer Ortsbegehung im Jahr 2016 das Planvorhaben erörtert wurde. Dem weiteren Tagesordnungspunkt „Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts nach § 29 Wassergesetz Baden-Württemberg“ zugunsten der Stadt Bruchsal konnte das Ratsgremium zustimmen, jedoch mit der Bitte an die Verwaltung, dass man die Bevölkerung über die Vorkaufsrechte der Kommune gerade im Zusammenhang mit Eigentum am Ufer des Saalbaches via Amtsblatt zur allgemeinen Kenntnis unterrichten möge. Was die Finanzen angeht findet man die dringlichen Maßnahmen hauptsächlich unter den „dicken Brocken“, wie Hochwasserschutz, Ufersanierungen und Brückenerneuerungen, auch die Unterführung beim Wp5 zählt dazu. Der Gehweg in der Neibsheimer Straße wird in Kürze auf der Ostseite provisorisch entstehen. Auch unser Stadtjubiläum 2020 wird den Finanzhaushalt der Verwaltung tangieren. Die Sportanlagen (auch für den Schulsport) werden ebenso berücksichtigt wie unsere beiden Kindergärten, Schule und Sitzbänke für den Friedhof. Das bereits in Angriff genommene Gewerbegebiet „Rechts vom Bruchsaler Weg“ wird im Stadtplanungsamt weiter bearbeitet. Zum Thema „Hornbuckel“ lautet eine weitere Information aus der Stadtverwaltung, dass die erhobenen, gutachterlichen Untersuchungen dagegen sprechen, dass Windkraftanlagen dort möglich sind, allein schon aus artenschutzrechtlichen Gründen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Sommerferien haben begonnen. Viele Menschen starten in den wohlverdienten Urlaub. Die Sommerferien haben diese Zeit schon eingeläutet. Manche von Ihnen sind auch in der Sommerpause aktiv. Ihnen allen eine gute und zufriedene Zeit.

Ihre Inge Schmidt

Heimatmuseum

Öffnungstage

Das Heimatmuseum im Stadttor ist am Sonntag, 12. August und am 26. August, von 14 bis 17 Uhr geöffnet.
Zu einem Besuch des Museums laden wir ein.

Jugendhaus Heidelheim

Wir machen Sommerurlaub

Das Jugendhaus hat vom 3. August bis 6. August und vom 13. August bis einschließlich 3. September geschlossen. Wir wünschen allen einen erholsamen Urlaub.

Vereinsnachrichten

AWO Heidelheim



AWO-Elternschule

„Pasta, Pasta“

Kochkurs für Kinder

Die meisten Kinder lieben Nudeln über alles. Darum werden wir in diesem Kurs zusammen die Klassiker Spaghetti Bolognese und Napoli kochen. Das dachte sich Christina Exner, die den Kochkurs für Kinder ab sechs Jahren, am Dienstag, 7. August von 10 bis 13 Uhr, leitet. Dazu gibt es einen leckeren Salat und ein Nachtisch darf natürlich auch nicht fehlen. Kursort: AWO-Familienzentrum Heidelheim, Merianstr. 5.

Gebühr: 12 Euro; eine Anmeldung ist erforderlich: fz-awo-heidelheim@gmx.de.

Christina Reil, Telefon: (07250) 7392 oder www.awo-kurse-elternschule.de.

FC 07 Heidelheim



Hinweis in eigener Sache:

Saisoneröffnung mit Vorstellung der neuen Spieler morgen Freitag, 3. August ab 20.30 Uhr auf der FC-Clubhausterrasse.

Erste Mannschaft

FC 07 Heidelheim – FC Nöttingen 1:2 (1:1):

In der 2. Verbandspokalrunde um den Badischen Rothaus-Cup kam für den Verbandsligaaufsteiger FC 07 Heidelheim das erwartete Aus. Am Ende hieß es zwar „nur“ 1:2 für den favorisierten Oberligisten, doch der Sieg für die Truppe um Gästetrainer Michael Wittwer geht vollauf in Ordnung, da sie einfach etwas mehr investierte. Wieder einmal scheiterte der FCH also im Pokal an den Remchingern. „Wir haben versucht, das Spiel von Anfang an zu dominieren, was bei schwierigen Platzbedingungen gegen einen tief stehenden Gegner aber gar nicht so einfach war. Wir konnten uns zwar die eine oder andere Möglichkeit erarbeiten, doch am heutigen Tage zählt einzig und allein der Sieg und das Weiterkommen, egal ob mit einem oder mehreren Toren Unterschied“, gab der ehemalige KSC-Profi im Anschluss an die Begegnung in einem kurzen Trainergespräch zu Protokoll. Und er sollte Recht behalten, denn die Heidelheimer machten seiner Mannschaft das Leben über weite Strecken ziemlich schwer und ein Klassenunterschied war zu keinem Zeitpunkt erkennbar.

Nach einer ausgeglichenen Anfangsphase fand Nöttingen immer besser ins Spiel und nach einer Flanke von Jonas Marten landete ein Kopfball von Ernesto De Santis (13.) nur knapp neben dem Pfosten. In Führung gingen die Gäste dann nach 23 Minuten. Ein Rückpass von der Torauslinie von Jimmy Marton landete bei Francisco Josef Rodriguez Carmona, der aus 12 Metern unhalbtar zum 0:1 vollenden konnte. Erst jetzt taten die Gastgeber auch etwas für die Offensive und 10 Minuten nach der FCN-Führung schaffte Lukas Durst im Anschluss an einen Konter den vielumjubelten 1:1 Ausgleichstreffer, was gleichzeitig den Halbzeitstand bedeutete.

Leider konnte der Heidelheimer Torschütze im 2. Durchgang nicht mehr weitermachen und als auch noch FCH-Kapitän Andre Walica (58.) verletzungsbedingt ausgewechselt werden musste, kam von den Gastgebern kaum mehr Entlastung im Spiel nach vorne. Nöttingen war nun deutlich am Drücker, doch zwingende Torchancen blieben weitestgehend Mangelware. Und so war es auch nicht verwunderlich, dass ein einfacher Fehler im Spielaufbau Nöttingen nach 73 Minuten auf die Siegerstraße brachte. Nutznießer war der kurz zuvor eingewechselte frühere Heidelheimer Mario Bilger, der das Leder gekonnt über FCH-Torhüter Ermin Besic hob. Besic hatte nach 63 Minuten noch glänzend gegen Marton reagiert. Anschließend fehlten den Gastgebern einfach die Mittel, um bei der Hitze noch einmal zurück zu kommen.

Zweite Mannschaft

2. Mannschaft zieht in die 2. Kreispokalrunde ein! FC Untergrombach II- FC 07 Heidelheim II 0:1 (0:0):

Die Pokalpartie gegen die 2. Mannschaft des FC Untergrombach entwickelte sich von Beginn an zu einer völlig einseitigen Begegnung. Der gastgebende C-Ligist verlegte sich ausschließlich auf die Defensive, während die Gäste aus Heidelheim Angriff auf Angriff inszenierten, aber ohne entscheidende Durchschlagskraft blieben. Der letzte Pass kam nicht an, Schüsse waren Mangelware und so blieb die drückende Überlegenheit bis zum Halbzeitpfiff ohne zählbares Ergebnis.

Auch in der 2. Halbzeit sahen die Zuschauer ein Spiel auf ein Tor, Untergrombacher Entlastungsangriffe endeten meist schon an der Mittellinie. Es dauerte jedoch bis zu 67. Minute, ehe das erlösende und siegbringende 0:1 fiel. Der 18-jährige Robin Hiller drang von links in den Strafraum ein, spielte zwei Verteidiger aus und passte dann noch so genau in die Mitte, dass John Meikol Loris Cabanas, vor Wochen noch in der A-Jugend aktiv, die Kugel nur noch über die Linie drücken musste. Damit war das Spiel entschieden, denn Untergrombach hatte vor und nach der Gästeführung keine einzige Tormöglichkeit.

In der 2. Kreispokalrunde muss die 2. Mannschaft des FC 07 Heidelheim nun am kommenden Sonntag, 5. August zum Ligarivalen FC Neibsheim reisen, der den Kreisligisten TSV Stettfeld in dieser Höhe doch etwas überraschend mit 3:0 aus dem Rennen warf. Spielbeginn wird aller Voraussicht nach um 17.00 Uhr sein, bitte aktuelle Tagespresse beachten.

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele:

Sonntag, 5. August, 11.00 Uhr SV Sandhausen U19 – FC 07 Heidelheim (Vorbereitungsspiel) und 17.00 Uhr FC Neibsheim – FC 07 Heidelheim 2 (2. Kreispokalrunde). Mittwoch, 8. August, 19.00 Uhr FC 07 Heidelheim 2 – TSV Dürrenbüchig (Vorbereitungsspiel in Helmsheim). Zu diesen Partien werden wiederum alle Fußballfreunde und Fans des FCH recht herzlich eingeladen.

Förderverein Freibad Heidelheim



Aquajogging im Freibad Heidelheim



Aquajogging 2017 Foto: Förderverein Freibad Heidelheim

Am Sonntag, 22. Juli fand bei herrlichem Sonnenschein und unter professioneller Anleitung von Günter Wolf das erste Aquajogging des Jahres im Freibad Heidelheim statt. Wie bereits im vergangenen Jahr, waren wieder alle Teilnehmer gut gelaunt im Schwimmbecken aktiv unterwegs.

Der Förderverein bietet für dieses Jahr noch zwei weitere Termine an, zu denen alle Mitglieder kostenlos teilnehmen können. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die kommenden Termine sind am 5. August und am 19. August, jeweils 11-12 Uhr im Freibad Heidelheim.

Reiterverein Heidelheim



Freilandturnier

Vom 31. August bis 2. September veranstaltet der Reiterverein Heidelheim sein diesjähriges großes Reitturnier. Geboten wird Springen bis KL S* und Dressur bis KL M** sowie zahlreiche Jugendprüfungen. Eingebunden ist wieder das Finale des Ringcup des RR Hügelland sowie die Wertung für die Jugendförderprüfungen Nordbaden und das Finale der JFP RR Hügelland.

Für die Besucher, Betreuer und Reiter bieten wir ein abwechslungsreiches Reitprogramm sowie eine Bewirtung aus eigener Regie. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Hinweis an die Reiter: Nennungsschluss 13. August beachten.

Helferlisten für das Turnier sind bei Sabine Seigfried und Claudia Janzer zum Eintragen. Die kommenden Arbeitsdienste vor dem Freilandturnier werden auf der Webseite mitgeteilt. Kuchenbäcker bitte ebenfalls bei Sabine Seigfried melden.

TV Heidelheim 1899 e.V.



Sportabzeichenabnahme

Während den Sommerferien finden folgende Abnahmetermine statt:
Schwimmen im Freibad Heidelheim: Dienstag, 7. August ab 18.30 Uhr, Dienstag, 28. August ab 17.30 Uhr und Dienstag, 4. September ab 17.30 Uhr.

Leichtathletische Disziplinen auf dem Sportplatz Heildelshelm: Freitag, 7. September ab 17 Uhr.
K.R.

Wanderung durch die Ungeheuerklamm

Unsere Wanderartin Daniela Kemmet bietet am Sonntag, 2. September wieder eine interessante Wanderung an. Diesmal geht es durch die Ungeheuerklamm und zurück über Untergrombach und Obergrombach nach Heildelshelm. Der Treffpunkt für die Wanderung ist bei der Haltestelle Nord in Heildelshelm am Bahnsteig Richtung Bruchsal. Die Abfahrt ist um 13.14 Uhr, die anschließende Wanderung geht über 12 Kilometer und dauert ca. 3,5 Stunden. Wir würden uns über viele wanderlustige Teilnehmer freuen, recht herzlich sind auch Nichtmitglieder eingeladen. Kurze Anmeldung unter Telefon: (07251) 59660 oder per Mail: tv.heildelshelm@t-online.de gemäß. K.R.



Die Nachmittagsangebote wurden von zahlreichen Kindern besucht. Der Kindergarten bot ein Bastelangebot an, bei dem man aus einem Stück Poolnudel, einem Strohalm und Moosgummi ein Boot herstellen konnte. In einem anderen Gruppenzimmer wurden Luftballontiere geknetet. Natürlich durfte auch das mittlerweile schon traditionelle Kasperle-Theater nicht fehlen. Im Außenbereich des Kindergartens wurde zudem eine Hüpfburg und eine Spielstraße von unserem Förderkreis Jugend und Gemeinde angeboten. Alles in allem war es ein tolles Fest bei herrlichem Wetter.

Vereinsnachrichten

DRK-Ortsverein Helmsheim



99 Blutkonserven abgenommen

Zu unserem Blutspendetermin am 18. Juli kamen 106 Blutspendewillige in die Sporthalle nach Helmsheim. Darunter waren erfreulicherweise sieben Erstspender. In den LKW konnte der Blutspendedienst am Ende des Tages 99 Konserven verladen.

Wir möchten uns bei allen Blutspendern bedanken, die trotz der hochsommerlichen Temperaturen, den Weg zu uns in die Sporthalle gefunden haben.

Ein herzliches Dankeschön auch an die Aktiven und sonstigen Helfer für die Mitarbeit und Unterstützung.

DRK Helmsheim

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39

E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de

Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“

Dienstag, 7. August

Dienstag, 21. August

Abfuhr „Graue Tonne“

Dienstag, 14. August

Dienstag, 28. August

Ortsvorsteherin Helmsheim

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag

Liebe Helmsheimer Seniorinnen und Senioren, ich möchte Sie an unseren Seniorennachmittag am Montag, 6. August um 15 Uhr beim Kelterfest erinnern. Bitte kommen Sie zahlreich und lassen Sie uns einen schönen Mittag erleben. Ich würde mich sehr freuen, wenn ich viele von Ihnen begrüßen dürfte.

Herzlichst, Ihre

Tatjana Grath

Ortsvorsteherin

Aus den Kindergärten

Kindergarten Sonnenschein



Gemeindefest im Kindergarten Sonnenschein



Unser Blauland

Foto: Kindergarten Sonnenschein

Liebe treffen sie viele Tiere, die ihnen behilflich sind die Liebe zu finden. Am großen Tag waren alle Kinder und Erzieher sehr aufgeregt. Zum ersten Mal durften die Eltern, Großeltern und alle anderen Gäste die Tänze der jeweiligen Altersgruppen sehen. Jede Vorführung der Kinder wurde von den Zuschauern mit riesigem Beifall belohnt.

Auch in diesem Jahr war die Vorfreude unserer Sonnenscheinkinder auf das Gemeindefest wieder riesengroß. Schon die Vorbereitungen waren sehr aufregend. Überall wurden fleißig Verkleidungen und Kopfschmuck gebastelt, Tänze überlegt und einstudiert. Hauptbestandteil unserer Vorführung war das Buch „Die Fizzlipuzzis suchen die Liebe“. Die Fizzlipuzzis sind kleine farbige Männchen, die im Blauland wohnen. Auf ihrer Suche nach der

Suche nach der

Gesangverein Helmsheim



Letzte Chorprobe vor den Ferien

... die Überraschung war gelungen. Nach der letzten Chorprobe vor den Sommerferien servierte uns Corinna Herrmann vom Straußenhof Gottesau ein Straußen-Rührei. Da ein Straußenei bekanntlich die Menge von ca. 26 Hühnereiern entspricht, reichte es für eine sehr leckere Verkostung. Wir bedanken uns bei Corinna.



Vor den Chorferien – Straußen-Rührei beim Gesangverein... Foto: HM

Am Montag treffen wir uns zum Singen beim Senioren Nachmittag um 15 Uhr bei der Kelter. Die erste Chorprobe nach den Ferien ist dann am 20. September.

Ferienprogramm:

Am Freitag, den 31. August möchten wir allen Sängerinnen und Sänger erstmals unseren KELLY-KONZERT-FILM vorstellen. Diese Premiere findet auch im Straußenhof Gottesau bei Corinna und Peter Herrmann statt. Den Termin bitte vormerken, nähere Details nach dem Kelterfest.

Kelterfest:

Wir bitten um tatkräftige Mithilfe beim Aufbau des Küchenzeltes am Donnerstag, 2. August um 17 Uhr und zum Aufbau vom Küchen-Equipment am Freitag ab 14 Uhr. Wir freuen uns über tatkräftige Mithilfe auch unserer passiven Mitglieder und über Freunde vom Gesangverein, die, laut Marga, angeblich nicht singen können!

HM.

Landfrauenverein Helmsheim



Liebe Landfrauen,

nach den zahlreichen interessanten Aktivitäten im ersten Halbjahr machen auch wir Sommerpause mit unserem Programm.

Am 19. September setzen wir unser Programm fort mit einem Kennenlernabend von Qigong mit Helga Jannakos. Seien Sie gespannt auf diese etwas andere Gymnastik, die in China ein Teilgebiet der Medizin ist und merken Sie sich diesen Termin vor. Selbstverständlich sind – wie immer – auch interessierte Gäste dazu eingeladen.

Wandertag der KreisLandfrauen am Samstag, 29. September. Erinnerung: Anmeldeschluss 20. August. Der diesjährige Wandertag steht unter dem Motto „Wandern im Kraichgau“. Treffpunkt ist um 10.15 Uhr auf dem Parkplatz des Hotels Kreuzberghof in Östringen-Tiefenbach. Um 10.30 Uhr beginnt die ca. 1 ½-stündige Wanderung mit Führung. Ausführliche Informationen siehe Amtsblatt Nr. 29. Interessierte LandFrauen mögen sich bitte bis spätestens 20. August anmelden bei Marliese Berghöfer, Tel. (07251) 53 57.

Kelterfest vom 4. August bis 6. August ...

hierzu lädt die Interessengemeinschaft Alte Kelter, bestehend aus Gesangverein, Harmonika Freunden, LandFrauen und Musikverein herzlich ein. Die Vereine freuen sich auf zahlreiche Gäste, dient die Ausrichtung dieses Festes doch ausschließlich dem Erhalt dieses schönen historischen Gebäudes. Die Kuchenspenden für die LandFrauen Kaffee-stube können am Sonntag oder Montag jeweils ab 9.00 Uhr abgegeben werden – herzlichen Dank.

Tanzgruppe der Landfrauen ...

diese trifft sich nach der Sommerpause wieder am 5. September um 17.30 Uhr. Die Proben finden immer mittwochs zwischen 17.30 Uhr und 19.00 Uhr unter der Leitung von Tatjana Grath statt. Unsere Tanzgruppe könnte Verstärkung brauchen. Angesprochen sind alle interessierten Frauen, die Lust am Tanzen in geselliger Gemeinschaft haben. Bei Interesse (auch gerne zur unverbindlichen Schnupperstunde) bitte Kontakt aufnehmen mit Tatjana Grath unter Tel. (07251) 5 58 27. Alle Informationen finden Sie jederzeit hier im Amtsblatt!

Wir wünschen allen schöne Sommer- bzw. für die einen oder anderen auch Urlaubstage.

M.B.

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten Kräutertinkturen

Viele Pflanzen enthalten kurz vor oder während der Blüte besonders viele Inhaltsstoffe. Deshalb lassen sich Ringelblumen, Kamillenblüten, Johanniskraut, Salbei, Thymian und Lavendel jetzt besonders gut zu Tinkturen verarbeiten. Hierfür die Pflanzenteile einfach in einem Schraubglas mit 50-prozentigem Alkohol aufgießen und zwei bis drei Wochen an einen dunklen Ort stellen. Danach können die Pflanzenteile abgeseiht und die Tinkturen in dunkle Flaschen umgefüllt werden.

Erdbeeren abmähen

Erdbeeren sollten ab Ende Juli etwa 5 Zentimeter über dem Boden abgemäht werden als Schutz des neuen Aufwuchses vor Krankheiten und Schädlingen.

Kranke Früchte entfernen

Kranke Früchte bei Apfel- und Birnbäumen sollten schnell entfernt werden, bevor sich Krankheitsnester bilden können.

Quelle: LOGL Newsletter – Gartenkalender für die 31. Kalenderwoche

Turnverein 07 Helmsheim



Abwechslungsreiche Sportwoche

Nicht nur für die Gäste, auch für die Organisatoren bot die Sportwoche dieses Jahr einige Überraschungen. Ging es bei der Wanderung rund um Helmsheim noch eher ruhig zu, so war die Stimmung beim neu ins Programm genommenen Elfmeterturnier deutlich ausgelassener. Dafür sorgte neben vielen Toren und reichlich Bier auch die originelle Moderation von Jens Sautter. Gegen Abend zeigten Turnkinder und Turnjugend in einem bunten Programm eine Auswahl turnerischer Elemente.

Nach einer überraschenden Absage des Dartturnier-Veranstalters wurde das Dartturnier am Abend kurzerhand in Eigenregie durchgeführt, was dem Spaß allerdings keinen Abbruch tat.

Leider meinte es der Wettergott am Samstagmorgen zunächst nicht gut, so dass das stark besetzte Handballturnier der A- und B-Jugend kurzfristig abgesagt werden musste, um Verletzungen der Spieler zu vermeiden. Dagegen ließen sich die Beachhandballer vom nassen Sand nicht abschrecken und trugen auf dem neuen Beachvolleyballfeld das erste Helmsheimer Beachhandball Mixed Turnier aus. Bei guter Musik, launigen Kommentaren und immer besserem Wetter hatten nicht nur die Zuschauer, sondern auch die Spieler sichtlich Spaß und ließen sich immer wieder zu witzigen Einlagen wie etwa Pirouetten vor dem Tor hinreißen. Ein gelungenes Event, das unbedingt wiederholt werden muss. Am Abend musste erneut umdisponiert werden, denn wiederum aufgrund schlechten Wetters und einer zu geringen Teilnehmerzahl fiel auch das Spiel ohne Grenzen aus. Spontan sprangen die Line Dance-Damen ein und zeigten einige Tänze in der Halle. Auch die Bar fand später regen Zuspruch.

Schönes Wetter sorgte am Sonntag für Erleichterung bei den Organisatoren. Sowohl das Rolf-Braun-Gedächtnis-Turnier für AH-Fußballer, als auch das Handballjugendturnier konnten plangemäß und erfolgreich durchgeführt werden. Rund 40 Handball-Jugendmannschaften tumelten sich auf dem Platz und zeigten spannende Spiele, von denen auch die letzten im beginnenden Regen noch zu Ende gespielt werden konnten.



Erstes Helmsheimer Beachhandball Mixed Turnier

Foto: Turnverein 07 Helmsheim

Der Ehrenabend wurde dagegen wieder in die Halle verlegt. Hier sorgten die Leistungsturnerinnen und eine Bauchtänzerin für Abwechslung. Geehrt wurde unter anderem Helmut Huber für 70-jährige Mitgliedschaft. Die Leichtathletin Julia Kußmann wurde für ihren 4. Platz im Weitsprung bei den deutschen Jugendmeisterschaften zur Sportlerin des Jahres gekürt. Einen Ehrenpreis erhielt Kurt Bittrolff für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement für den Verein.

Wandern

Kampagne „Wald.Sport.Bewegt“ beim TV Helmsheim



Im Rahmen der Europäischen Woche des Sports finden vom 14.-16. September die „Deutschen Waldtage“ statt. Die Europäische Woche des Sports ist eine Initiative der Europäischen Kommission mit dem Ziel die Menschen in Europa für ein aktiveres Leben zu begeistern. Hierzu bietet der TV Helmsheim zwei kostenfreie Veranstaltungen ohne Voranmeldung an:

- Freitag, 14. September: Walking für Mann und Frau mit oder ohne Geräte – auch für Anfänger

Treffpunkt: 18.15 Uhr im Schulhof; Start: 18.30 Uhr; Dauer: ca. 45 Minuten mit anschließendem gemütlichen Ausklang beim TV Helmsheim. Getränke sind vorhanden.

- Sonntag, 16. September: Gemütliche Wanderung für die ganze Familie

Treffpunkt: 14.00 Uhr im Schulhof; Start: 14.30 Uhr; Dauer: ca. 60-80 Minuten mit der Möglichkeit des Picknicks hinter der Turnhalle (wetterabhängig). Getränke sind vorhanden.

Ansprechpartnerin: Miriam Boschert (0171) 4272620.

Der TV Helmsheim und die Übungsleiter freuen sich über Euer Kommen.

3. Quartalswanderung

Liebe Wanderfreunde

zur 3. Quartalswanderung am Mittwoch 5. September in Gondelsheim lade ich euch alle recht herzlich ein. Die von Heinz Rätz organisierte Wanderung führt uns durch die Gondelsheimer Gemarkung und vorbei an der Antonius Kapelle mit einer Schlusseinkehr in der Vereinseigenen Sporthalle.

Treffpunkt um 13.30 Uhr vor der Verwaltungsstelle Helmsheim. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Beginn der Wanderung um 14 Uhr beim Rathaus in Gondelsheim.

Wanderwart Kurt Bittrolff

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“:

Freitag, 3. August
Freitag, 17. August

Abfuhr „Grüne Tonne“:

Freitag, 10. August
Freitag, 24. August

Fundsachen

Gefunden wurde ...

... verschiedene Regenschirme, eine Regenjacke und eine Halskette (Modeschmuck) auf dem Burgfest.
Näheres ist in der Verwaltungsstelle zu erfahren.

Vereinsnachrichten

Bulldogfreunde

„Die Ackerveteranen“ Obergrombach



Stammtisch

Am Freitag, 3. August, findet um 19.30 Uhr der nächste Stammtisch in unserer Vereinshütte statt. Interessenten sind herzlich willkommen.
Weitere Infos auch unter www.bulldogfreunde-obergrombach.de
AS

Ausfahrt nach Unteröwisheim

Am Sonntag, 5. August, machen wir unsere geplante Ausfahrt zum Schleppertreffen nach Unteröwisheim. Abfahrt ist um 9.00 Uhr an der Bushaltestelle am Friedhof. Um 9.30 Uhr treffen wir uns in Heidelberg bei der Mündung zu den Tennisplätzen mit unseren Helms- und Heidelheimer Kollegen zur Weiterfahrt.
AS

Vorankündigung – Ausfahrt zum Dreschtage in Staffort!!!

Am Sonntag, 19. August machen wir unsere geplante Ausfahrt zum Dreschtage nach Staffort. Abfahrt ist um 9 Uhr am Ortsausgang in Richtung Untergrombach.
Bitte aufgrund der Sommerpause des Amtsblattes Termin vormerken!!!
AS

Cäcilienverein Obergrombach 1952



Cäcilienverein Obergrombach und Guggenmusik Nashörner

Der Cäcilienverein und die Guggenmusik Nashörner bedanken sich bei allen Besuchern der Cäcilienklause. Wieder einmal konnten wir ein ereignisreiches Burgfest gemeinsam feiern. Dafür bedanken wir uns auch bei allen Helfern während des Burgfestes. Ein ganz besonderer Dank geht an alle Bäckerinnen, die uns durch ihre zahlreichen Torten- und Kuchenspenden wieder zu einer wunderbaren Kaffeestube verholfen haben.
M.Lamberth

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Der FCO im Internet und Facebook

Besucht uns im Internet unter www.fc-obergrombach.de oder auch im Facebook unter www.facebook.com/FCObergrombach.
Außerdem gibt es für die meisten Spiele unserer 1. Mannschaft auch bei www.fussball.de einen Liveticker für die, die nicht dabei sein können.

Herzliches Dankeschön



Neu gestaltete „Via Alemannia“

Foto: FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach

Nachdem das diesjährige Burgfest vorüber ist und im „Städtl“ wieder alles aufgeräumt ist, möchten wir allen Menschen danken die ihren Beitrag dazu geleistet haben, dass dieses Fest wieder ein Besuchermagnet wurde. Der FC Obergrombach bedankt sich bei allen Gästen die

wir in unserer neu gestalteten Via Alemannia oder in unserer Havanabar begrüßen durften. Herzlichen Dank an die Besitzer und Bewohner des Schloßhauses und Fam. Rainer Rapp für die Bereitstellung des Hofes sowie beim Bierwagen-Nachbarn Bernhard Schmidt.

Herzlichen Dank gilt natürlich auch den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die sich beim Aufbau, Abbau und während des Festbetriebes mit viel Freude für die gemeinsame Sache engagierten und dem Rentnerteam, das sich vor allem mit den morgendlichen Aufräumarbeiten beschäftigte. Nicht zu vergessen Rolf Dörfler, der mit seinen Fischspezialitäten so manchen Gaumen erfreut hat und Edwin Futterer, der unsere Stände entsprechend dekoriert hat. Ebenso einen herzlichen Dank an die Anwohner für ihr Verständnis vor, während und nach den Burgfesten. Gerne sind wir auch wieder Ihr Gastgeber beim nächsten Burgfest. Wir wünschen allen eine gute Zeit und einen schönen Urlaub. (Gra)

Erste Mannschaft

Start der neuen Saison 2018/2019 in der A-Klasse

Am 19. August startet die neue Saison, das Trainerteam Christ/Wolf hat ganz klar die Parole ausgegeben: „Wir sind gekommen, um zu bleiben, Saisonziel: Klassenerhalt!“

Da das Amtsblatt nach dieser Ausgabe in die Sommerpause geht, kündigen wir die nächsten zwei Spiele bis zur nächsten Ausgabe 35/2018 an.

Saisonaufakt mit Heimspiel

FC Obergrombach : SV Philippsburg

Am Sonntag, 19. August um 15 Uhr empfangen wir zum Auftakt gleich den Tabellendritten der letzten Saison der A-Klasse, der die Aufstiegsplätze nur um einen Punkt verpasst hat. Damit haben wir beim ersten Heimspiel gleich zu Beginn eine echte Herausforderung vor uns. Der Gegner geht als Favorit in dieses Spiel und genau das werden wir versuchen auszunutzen und versuchen, mit Kampf und Herz die ersten Punkte in der neuen Saison zu holen. Mit unserem gewohnt enthusiastischen Publikum im Rücken sehen wir da ganz sicher eine Chance.

Erstes Auswärtsspiel im Kraichtal

FC Unteröwisheim : FC Obergrombach

Am Sonntag, 26. August um 15 Uhr haben wir im zweiten Spiel dann das Kontrastprogramm, Unteröwisheim schloss die Runde als Dreizehnter haarscharf am Abstieg vorbei ab. Das sollte und wird uns aber nicht verleiten, den Gegner falsch einzuschätzen, das erklärte Ziel können nur die ersten Auswärtspunkte sein!

Wir hoffen, auch auswärts zahlreiche Schlachtenbummler begrüßen zu dürfen.

Unglückliche Pokalniederlage nach großem Kampf

FV Gondelsheim – FC Obergrombach

3:2 n.V.

Eine unglückliche Niederlage musste unsere Mannschaft beim FV Gondelsheim hinnehmen. In der 41. Minute gingen wir verdient durch ein kurioses Eigentor in Führung, der Gondelsheimer Spieler wollte den Ball zum Torwart köpfen, köpfte aber ins eigene Tor. In der zweiten Halbzeit kam Gondelsheim besser aus der Pause und erhöhte den Druck, wir wurden in die eigene Hälfte gedrückt und konnten uns höchst selten befreien, der Ausgleich für die Gastgeber fiel in der 58. Minute. In der 76. Minute hielt Dominik Felleisen im Tor einen Elfmeter. Mit viel Kampf konnten wir uns in die Verlängerung retten, nach Wiederanpfiff war es wieder ausgeglichener. Große Aufregung in der 95. Minute, die Hausherren gingen mit 2:1 in Führung, aber der Vorlagengeber nahm den Ball mit dem Arm mit. Nach einem schönen Spielzug dann der verdiente Ausgleich zum 2:2 durch Jannis Koch. Es sah schon nach Elfmeterschießen aus, da erzielte Gondelsheim in der 117. Minute den Siegtreffer zum 3:2 Endstand. Danke an alle Fans, die Kulisse war toll.

Zweite Mannschaft

Sensationelles Comeback unserer zweiten Mannschaft beim Sieg in der ersten Pokalrunde!

FC Obergrombach 2 : FV Viktoria Bauerbach

5:3 (2:2)

Ein sensationelles Spiel unserer Zweiten gegen den Gegner aus der B-Klasse sahen die Zuschauer, die bei diesem tollen Wetter trotzdem auf den Sportplatz kamen, um unsere Mannschaft zu unterstützen. In der ersten Halbzeit waren wir zunächst die klar spielbestimmende Mannschaft und gingen in der 20. Minute durch Yanik Kühl nach toller Vorarbeit durch Jannik Butterer verdient in Führung, in der Folgezeit hatten wir eine Menge weiterer Torchancen, die wir aber nicht nutzen konnten. In der 43. Minute das 2:0 durch ein Eigentor, danach waren wir wohl in Gedanken schon in der Halbzeit, denn zuerst verkürzte Bauerbach in 45+2 zum 2:1 kam dann sogar noch in Minute 45+3 durch ein Eigentor von zum 2:2. So ging es dann in die Pause... aber wer nun dachte, die erste Halbzeit war kurios, der hatte sich getäuscht.

Nach Wiederanpfiff waren wir noch nicht wirklich wieder auf dem Platz, denn gleich danach erhöhten die Gäste auf 2:3. Nun brauchten wir einige Zeit, um uns wieder zu sortieren, aber trotz der brutenden Hitze kämpfte die Mannschaft bravurös und wurde dafür belohnt! In der 77. Minute erzielte zunächst Magnus Grünling den umjubelten Ausgleich, den Schwung nutzte dann Jannik Butterer eine Minute später zur 4:3 Führung... und ihm gelang dann sogar noch in der 88. Minute die endgültige Entscheidung zum 5:3.

Somit hat sich unsere Zweite verdient für die nächste Runde im Rothaus-Pokal qualifiziert, herzlichen Glückwunsch!

Zweite Runde im Rothaus Pokal Bruchsal FC Obergrombach 2 : SV Zeutern

Am Sonntag, 5. August um 17 Uhr spielt unsere zweite Mannschaft in der zweiten Pokalrunde gegen den Kreisligisten SV Zeutern. Die Gäste sind hier der klare Favorit, wir werden ihnen unseren bekannten großen Kampfgeist entgegen setzen.

Wir hoffen auf zahlreiche Zuschauer bei diesem Spiel.

Jugendabteilung

Noah Adam in die Auswahl des DfB-Stützpunkts berufen



Noah Adam Foto: FC Alemannia 1929 Obergrombach

Gute Nachrichten von unserer Jugendabteilung: Mit Noah Adam (Jahrgang 2008) wurde ein weiterer Nachwuchsspieler des FC Obergrombach in die Auswahl des DfB Stützpunktes Bruchsal berufen. Noah begann seine fußballerische Laufbahn mit fünf Jahren bei den Bambinis des FC Obergrombach. In der F-Jugend wurde schnell klar, dass er Torwart werden wollte und entwickelte großen Fleiß und Ehrgeiz. Dieses Jahr erreichte er mit seiner E1 einen hervorragenden 4. Platz in der Kreisliga Bruchsal. Der FC Obergrombach wünscht Noah weiterhin viel Erfolg und vor allem Spaß bei seiner weiteren Entwicklung.

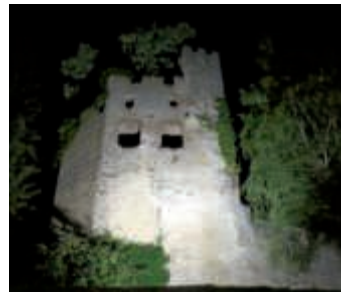


Foto: Andreas Konrad

Ein herzliches Dankeschön an die Obmänner mit ihren Mannschaften, für die Planung, Koordination und Durchführung!

Außerdem haben wir uns sehr über die Ergänzung unseres Programms durch „Brusl-Bräu“ und die „Vinothek“ gefreut. Vielen Dank für Euren Beitrag am Erfolg! Besonderen Dank auch an unsere Freunde und besonders an die „Lebenshilfe Bruchsal“, für Eure tatkräftige Unterstützung!

Bedanken möchten wir uns auch bei allen Kuchenspendern für die leckeren Kuchen und Torten! sowie bei unserer Altersmannschaft, auf die immer Verlass ist!

Des Weiteren danken wir allen Anwohnern für Ihr Verständnis, ohne welches das Burgfest nicht machbar wäre.

Vielen Dank!
Andreas Konrad
Abteilungs-Kommandant

Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



Gelungenes Burgfest



Cäcilienklause

Foto: Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach

Förderverein Schwimmbad Obergrombach



DJ Basti bot Urlaubsstimmung im Freibad

Die Music-Party im Freibad lockte am letzten Samstag trotz durchwachsenem Wetter, großer Eventdichte und begonnener Urlaubszeit eine stattliche Zahl an Besuchern in unser Freibad. Kurzer Regenfall und Gewittermeldungen hielten an diesem Abend wohl zunächst einige davon ab, sich für ein Fest unter freiem Himmel aufzumachen. Doch dieser Tatsache zum Trotz, obwohl in Obergrombach eine sehr ereignisreiche Zeit zurückliegt und am vergangenen Wochenende einige große Konzerte im Raum Bruchsal geboten waren, fanden sich Freunde der Partymusik und Gönner unseres Freibades auf der dortigen Festterrasse ein. DJ Basti der für uns 80er – 90er Partyhits aus den Charts, und einige Schlager auflegte, erreichte dabei, dass man bestens gelaunt und „voll gechillt“ feierte. Kioskbetreiberin Kerstin Bergerhausen legte sich mit ihrem Team richtig ins Zeug, um diese gute Stimmung abzurunden und bot dafür diverse Getränke sowie leckere Speisen und zu unserer Überraschung verschiedene Arten von Crepes an. Dafür danken wir Kerstin und ihrem Team ganz herzlich!

Auch das Wetter spielte bei unserem Event am Ende mit. So ist es zwar für die Natur recht bedauerlich, dass sich abends nochmals aufgezoogene Regenwolken nicht mehr über Obergrombach entleerten. Doch für uns hieß es dadurch, dass man Bastians Musik nebst stimmungsvoller Beleuchtung und die dadurch lockere Gesellschaft bis in die späten Abendstunden genießen konnte.



Gute Stimmung bei DJ-Basti am vergangenen Samstag Foto: M.Guth

Daher danken wir ganz besonders DJ-Bastian, der mit Musik für gute Stimmung sorgte. Charly's Checkpoint – Eventtechnik für die zur Verfügung gestellte Tontechnik und allen unseren Helfern beim Aufbau und Abbau für dieses Fest und den Stadtwerken Bruchsal, für die Erlaubnis dazu und allen unseren Besuchern.

Wir wünschen Allen schöne Ferien und freuen uns auf noch viele schönen Badetage mit Euch! M.Guth

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



Liebe Kameradinnen und Kameraden, liebe Freunde der Feuerwehr, wir hatten ein sehr schönes Burgfest bei fast perfektem Wetter!

Wir möchten uns bei allen Helfern bedanken, welche dieses Burgfest so erfolgreich gemacht haben!

Kleintierzuchtverein C 88 Obergrombach



Jetzt am Wochenende!

Jungtierschau mit Festbetrieb vom 4. bis 6. August beim Vereinsheim im Hessenbuckel



Jungtierschau KTZV Obergrombach

Foto: Kleintierzuchtverein C 88 Obergrombach

Hierzu möchten wir Sie herzlich einladen. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Wir bieten an allen drei Tagen frische Hähnchen vom Grill (auch zum Mitnehmen), Heiße Wurst, Curry-Wurst, Würstsalat und Pommes. Zusätzlich gibt es am Samstag und Sonntag Zwiebelsteak mit Beilagen (Spätzle/Pommes) und am Montagabend servieren wir Schälrippchen oder Schweinezungen mit Kraut. Kaffee und Kuchen können sie in der Kaffeestube genießen. Die Jungtierschau beginnt am Samstag um 17 Uhr, am Sonntag mit dem Frühschoppen und am Montag wieder gegen 17 Uhr.

Hinweis an die Mitglieder

Aufbau täglich ab 17 Uhr, am Samstag ab 9 Uhr. Abgebaut wird am Dienstag 7. August ab 9 Uhr. Wem es möglich ist, am Montag werden vormittags ab 9 Uhr auch ein paar Helfer gebraucht. Wir hoffen auf eure Mithilfe, danke.

Für die Kaffeestube bitten wir noch um eine Kuchenspende, danke.

Sängerbund 1864 Obergrombach**Einmal Burgfest mit zweimal duschen bitte!**

Gut besuchtes Burgfest

Foto: Dietmar Gretter

War das ein Wetter! Feinster Sonnenschein, tropische Hitze und sich dann ein kühles Bier auf dem Burgfest genehmigen. Welch eine Wohltat! Aber dann das: Just zum abendlichen Höhepunkt ein Sommergewitter, das sich gewaschen hat. Und das nicht nur am Samstag, sondern gleich auch am Sonntagabend. Gut, dass unsere Burgfest-Plaza beschirmt war. Ganz vor dem Regenguss konnten die Schirme aber auch nicht schützen. Dennoch tat dies der guten Atmosphäre im Städt'l keinen Abbruch. Unsere Flammkuchen waren auch dieses Jahr ein Hit und unsere Küche zauberte Pute und Pasta sowie Salatteller und Schwenkbraten. Dazu ein Sekt oder Cocktail und der Regenguss war schnell vergessen. Nicht umsonst gehört das Burgfest zu einem der bekanntesten und schönsten Straßenfeste der Region. Zu verdanken haben wir dies dem großartigen Einsatz, teils bis zur Erschöpfung, der vielen Helfer, Sänger und Sängerinnen. An dieser Stelle soll dafür ein großes Lob und Dank ausgesprochen werden. Dank gebührt aber auch den Anwohnern, ohne deren Bereitschaft und Geduld das Fest so nicht existieren könnte.

FF

Probenbeginn nach der Sommerpause

Am Dienstag, 4. September gehen die Proben des Sängerbundes wieder los. Wie gehabt proben die Frauen dann um 18.30 Uhr und die Männer ab 20 Uhr im Rathaus Obergrombach. Auch wer neu dazu kommen oder das Singen einfach einmal ausprobieren möchte, ist herzlich eingeladen! Weitere Termine sind:

Probenbeginn Ladies' Night: 25. September, 18.30 Uhr im Rathaus Obergrombach.

Probenbeginn Men's Night: 23. Oktober, 20.15 Uhr im „Löwen“ in Weingarten.

FF

Mühlwerk Sinneswandel e. V.**Herzlichen Dank an den Cäcilienverein und den Verein der Tischtennisfreunde sowie an alle Spender**

„Mich hat besonders die spontane Bereitschaft des Cäcilienvereins und des Vereins der Tischtennisfreunde gefreut, eine Spendenkasse für uns während des Burgfests aufzustellen“ meint Claudia Hackenjos lachend. „Dafür und natürlich auch für die Spenden bedanken wir uns ganz herzlich“ ergänzt sie. Tatsächlich ist es keine Selbstverständlichkeit, dass Vereine, die ihren Mitgliedern hohe Einsatzbereitschaft und viel Arbeit für die Bewirtung des Burgfests abverlangen müssen, eine Spendenkasse für einen anderen, erst kürzlich gegründeten Verein aufstellen. Schließlich sind die Vereine selbst auf die Einnahmen aus dem Verkauf von Speisen und Getränken angewiesen.

„Momentan benötigen wir das Geld vor allem für den Umbau eines Gebäudes der alten Sägemühle in Oberderdingen-Flehen zum Cafe, das wir inklusiv betreiben wollen“ erklärt die Mitbegründerin des Vereins Mühlwerk Sinneswandel, Claudia Hackenjos aus Obergrombach.

Claudia Hackenjos ist selbst Mutter einer schwer behinderten Tochter. Der Vereins Mühlwerk Sinneswandel, hat sich zum Ziel gesetzt, Menschen mit unterschiedlich hohem Hilfebedarf ein inklusives Arbeitsleben und eine sinnvolle und sinnstiftende Beschäftigung zu ermöglichen. Dafür wird in Oberderdingen-Flehen der denkmalgeschützte Gebäudekomplex der alten Sägemühle zum Ort der Begegnung zwischen Menschen mit und ohne Behinderung umgebaut.

Wer mit seiner Spende einen wertvollen Beitrag für gelebte Inklusion und damit für eine behindertenfreundliche, humane und lebenswerte Gesellschaft leisten möchte, kann dies auch außerhalb des Burgfests gerne tun.

Dafür schon vorab herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Spendenkonto: Sparkasse Kraichgau IBAN: DE49 6635 0036 0007 1140 86 BIC: BRUSDE66XXX

Mühlwerk Sinneswandel e. V., Ludwig-Marum-Weg 1, 76646 Bruchsal, verein@muehlwerk-sinneswandel.de, (jetzt auch auf Facebook).

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach**Saftmobil & Begehung**

Der Obst- und Gartenbauverein möchte darauf hinweisen, dass im Oktober ein Saftmobil nach Obergrombach kommt. Es besteht somit die Möglichkeit aus seinen eigenen Äpfeln Saft pressen zu lassen. Die Abfüllung erfolgt in sogenannte Big Packs (5 Liter). Eine Anmeldung zur besseren Planung ist hierfür erforderlich.

Anmeldungen und Fragen können telefonisch beim 1. Vorstand, Werner Kropp (0 72 57) 42 65 geklärt werden.

Am 18. August um 18 Uhr wird in der Vereinshalle (Campingstraße) auch eine Infoveranstaltung zum Thema Saftpressen durchgeführt. Alle Interessierten sind herzlich Willkommen. Ebenso wird es eine Begehung des Ortes mit Blick auf den aktuellen Reifegrad des Obstes mit Erklärungen geben.

Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.**Spieltermine der TCO Mixed-Mannschaft**

In diesem Jahr geht die Mixed-Mannschaft des TCO erstmalig in der Konkurrenz der Altersklasse 30+ an den Start. Folgende Begegnungen, die traditionell in den Sommerferien ausgetragen werden, stehen auf dem Spielplan:

Sa. 11.08.	TC Obergrombach 1	Post Südstadt Karlsruhe 1
Sa. 18.08.	1.TC Neulingen 1	TC Obergrombach 1
Sa. 01.09.	TC Obergrombach 1	TC Greffern 1
Sa. 08.09.	Post-SG 05 Pforzheim 1	TC Obergrombach 1
Sa. 15.09.	TC Obergrombach 1	DJK Karlsruhe Ost 1
Sa. 22.09.	TC Dietlingen 1	TC Obergrombach 1

Wir drücken allen Spielerinnen und Spielern die Daumen und wünschen viel Spaß, welcher in der Mixed-Runde im Vordergrund steht. Die Spiele beginnen jeweils um 13 Uhr. Fans sind wie immer herzlich willkommen! Alle aktuellen Infos rund um den TCO gibt's auf unserer Homepage unter www.tcoobergrombach.de.

Sandra Neuberth

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.**Burgfest 2018**

Auch in diesem Jahr fanden wieder zahlreiche Besucher den Weg zum höchstgelegenen Biergarten des Burgfestes, um die dargebotenen Gaumenfreuden und Ohrenschmaus zu genießen. Ohne die organisatorische und tatkräftige Unterstützung der Helfer sowie der Überlassung der Anwesen durch die Anwohnerfamilien Müller und Hatzner/Durigon wäre dies nicht möglich gewesen. Danke!



Burgfestimpression

Foto: Tischtennisfreunde Obergrombach

TT-Ortsturnier

Wir möchten die ortsansässigen Vereine nochmals an die Mannschaftsmeldung zum Tischtennis Ortsturnier anlässlich unseres 50-jährigen Jubiläums vom 7. bis 9. September erinnern.

eve

Turnverein 1902 Obergrombach**Rückblick auf das Burgfest 2018**

Am 21. Juli war es so weit, das Burgfest wurde zum 20. Mal eröffnet. Trotz des durchwachsenen Wetters nutzten wieder viele Besucher das abwechslungsreiche Angebot des TVOs in der wunderschönen Kulisse des Städt'l. Zur Mittagszeit waren die beliebten hausgemachten Maultaschen mit selbstgemachten Kartoffelsalat wieder der Renner und

als Dessert waren, wie bei bisher jedem Burgfest, die verschiedenen Crepes-Variationen gefragt. Abends wurde dann mit einem Wein in der Piazza Italia oder nebenan in der Cocktailbar mit einem frisch gemixten Cocktail angestoßen.



Turnerklausur

Foto: Turnverein 1902 Obergrömbach

Sonntags wurden zum zweiten Mal Pulled-Pork-Burger angeboten. Da die Burger 2016 bereits nach zwei Stunden ausverkauft waren, wurde die Anzahl der Burger dieses Mal verdoppelt.

Der TVO bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern vor, während und nach dem Fest. Ohne euren Einsatz wäre ein so tolles, stimmungsvolles Fest nicht möglich!

Stadtteil Untergömbach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergömbach@Bruchsal.de
 Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergömbach

Entsorgung

Abfuhrtermine „Graue und grüne Tonne“ in der Amtsblattpause Abfuhr „Graue Tonne“

Freitag, 3. August
 Freitag, 17. August
 Freitag, 31. August

Abfuhr „Grüne Tonne“

Freitag, 10. August
 Freitag, 24. August

Verschiedenes

Kanalsanierung in der Bachstraße in Bruchsal-Untergömbach

In der Gemeinde Untergömbach werden die Kanalbauarbeiten in der Bachstraße im nächsten Bauabschnitt fortgesetzt. Dazu wurde das Büro Engbarth & Yilmaz vom Abwasserbetrieb der Stadt Bruchsal beauftragt, die Gebäude und Außenanlagen im Einflussbereich der Baustelle zu begutachten. In einem Beweissicherungsgutachten werden die Details festgehalten, durch die ein möglicher Einfluss der Baustelle auf die Umgebung sicher beurteilt werden kann. Mit Schäden an ihrem Eigentum ist erfahrungsgemäß nicht zu rechnen, die Beweissicherung erfolgt rein vorsorglich. Die Gebäude werden hauptsächlich von außen in betracht, jedoch könnten auch Innenaufnahmen notwendig sein. Aus diesem Grund gestatten Sie bitte den Zutritt zu Ihren Räumen. Folgende Termine für die Begutachtung der Gebäude sind vorgesehen:

Dienstag, 21. August, zwischen 8.30 und 16 Uhr;
 Mittwoch, 22. August, zwischen 8.30 und 16 Uhr.

Bei besonderen Terminwünschen oder einer Ablehnung des Zutritts in ihr Wohneigentum, kontaktieren Sie bitte das Büro Engbarth & Yilmaz unter Telefon: (0721) 945 44 77.

Bei Fragen zur Baumaßnahme kontaktieren Sie bitte Herrn Wagner vom Abwasserbetrieb der Stadt Bruchsal unter Telefon: (07251) 79 5271, Herr Berger vom Abwasserbetrieb der Stadt Bruchsal unter Telefon: (07251) 79 470 oder Herrn Huber vom betreuenden Ingenieurbüro Wald + Corbe unter Telefon: (07229) 187600.

Ein separates Schreiben mit den genannten Informationen wird den betreffenden Anwohnern auch per Post zugesandt.

Vereinsnachrichten

AWO Elternschule



Lebensfreude im grünen Bereich der Landesgartenschau

Das Ziel des diesjährigen Stadtbahn-Ausflugs des AWO Ortsverein Untergömbach, am Samstag, 4. August, ist die Landesgartenschau in Lahr. Begegnungen und Verbindungen von Menschen, Natur und Geschichte werden uns bei einer Führung über das Gartenschauareal näher gebracht. Gemeinsam wollen wir die blühende Begeisterung rund um die Gartenlust genießen und einen schönen Tag verbringen. Treffpunkt: 8.15 Uhr, Bahnhof Untergömbach/West; Kosten: Eintritt Erwachsene 18 Euro; Jugendliche (6-17 Jahre) 4 Euro; Bahnfahrt Baden-Württemberg-Ticket, ca. 15 Euro p.P.; Bezahlung vor Ort. Eine Anmeldung ist erforderlich: Ute Wolf-Mazi (0152) 37621626 oder Marianne Butterer (07257) 43 40.

Fußballclub Germania 07 Untergömbach e.V.



FCU – TSV Rheinhausen

2:4

Durch eine 2:4-Niederlage gegen den TSV Rheinhausen ist der FCU aus dem Pokal ausgeschieden. Zur Pause führten die Gäste bereits mit 0:2-Toren. Keanu Müller gelang der Anschlusstreffer. Als die Germanen auf den Ausgleich drängten, traf Rheinhausen zum 1:3. Jens Bauer brachte sein Team nochmals heran, doch die Gäste erzielten einen weiteren Treffer zum 2:4. Rheinhausen stellte das aktivere Team. Es hat sich gezeigt, dass den Germanen bis zum Saisonstart noch viel Arbeit bevorsteht.

FCU II – FC Heidelberg II

0:1

Achtbar schlug sich die zweite Mannschaft, die das Pokalspiel gegen den A-Klassenvertreter Heidelberg nur knapp 0:1 verlor. Heidelberg erzielte in der 67. Spielminute den Siegtreffer. Erfreulich, dass im Team vier Spieler standen, die letzte Saison noch in der A-Jugend spielten. Sie fügten sich hervorragend ein.

FCU vor der neuen Saison

Im Spielerkader der Germanen hat sich einiges geändert. Fünf Spieler sind neu zum FCU gestoßen. Daneben profitieren die Teams von der hervorragenden Jugendarbeit im Verein. Aus der A-Jugend sind in den Seniorenkader aufgerückt: Sebastian Blumhofer, Peter Gruber, Tobias Kaiser, Lukas Luft, Tom Potthoff, Philipp Schmitt, Philipp Tomeczek, Paul Ziehleke.

Den Verein verlassen hat lediglich, wie bereits berichtet, Daniel Schlegel, der sich dem VfR Kronau angeschlossen hat.

Da das nächste Amtsblatt am 30. August erscheint, geben wir nachfolgend die Termine der ersten Punktspiele bekannt.

Sonntag, 19. August 17 Uhr FCU – TSV Rheinhausen
 Sonntag, 26. August 17 Uhr SV Philippsburg – FCU
 Sonntag, 2. September 15 Uhr FCU – FC Unteröwisheim
 Sonntag, 2. September 13.15 Uhr FCU II – SV Gochsheim

Wir bitten alle Mitglieder, Anhänger und Freunde des FCU auch in der neuen Saison um Unterstützung.

Förderkreis Schützenverein (FKS) Untergömbach e.V.



Vereinsausflug



FKS mit dem Jubelpaar Hartmann

Foto: Förderkreis Schützenverein (FKS) Untergömbach

Der diesjährige Vereinsausflug führte den Förderkreis Schützenverein FKS Untergömbach für ein Wochenende an den schönen Bodensee. Das Ziel wurde nicht grundlos gewählt, feierten doch unsere Mitglieder Elfriede und Hermann Hartmann ihre Goldene Hochzeit in der wunderschönen Wallfahrtskirche Birnau. Das Ausflugsprogramm nach Meersburg und Konstanz wurde so gewählt, dass man nicht den „Hartmanns“ in Unteruhldingen in die Arme lief, sollte doch die Anwesenheit des FKS eine Überraschung werden. Und diese Überraschung ist gelungen. Vor

dem Gottesdienst trafen wir auf Hermann und Elfriede vor der Kirche. Ungläubliche Gesichter schauten uns an, als dann realisiert wurde, was da gerade passiert war, war die Freude auf beiden Seiten riesengroß. Wir gratulieren auf diesem Wege im Namen des Förderkreises und des Schützenvereins nochmals recht herzlich zur Goldenen Hochzeit und wünschen Hermann und Elfriede alles Glück und Gottes reichen Segen für die Zukunft und noch viele glückliche Jahre.
RWp

Freundeskreis Untergrombach/ Ste. Marie-aux-Mines e.V.



Nationalfeiertag, 14. Juli in Ste.-Marie-aux-Mines (Fortsetzung)

Am nächsten Morgen startete die Gruppe zu einem Ausflug, der uns zuerst ins Holzmuseum in Labaroche führte. Dieses Museum ist ein Muss, es ist ein wichtiger Ort im Elsass. Hier kann die industrielle Revolution eindrucksvoll erläutert und vorgeführt werden. Die Anfänge der Mechanisierung werden von ehrenamtlichen Führern, die während des Besuchs die Maschinen in Bewegung setzten, erklärt.

Das zweite Elsässer Gericht „Choucroute garnie“ bestehend aus Sauerkraut mit Würsten und anderen gesalzenen Fleischarten sowie häufig auch Kartoffeln, wurde zum gemeinsamen Mittagessen gereicht.

Gestärkt ging die Fahrt durch die mit Blumen geschmückten Dörfer weiter. Auch dafür ist das Elsass berühmt, es ist eine der blumenreichsten Gegenden Frankreichs. Überall leuchten Blumen unter den Fenstern, hängen Geranien an den Balkonen. Unzählige bepflanzte Kübel verschönern die Ortsbilder entlang der elsässischen Weinstraße.



Die Gruppe im Holzmuseum

Foto: Denis Masson

Das nächste Ziel war das **Musée Mémorial du Linge, ein Schlachtfeld des Ersten Weltkrieges** (1914-1918), auf dem zwischen dem 20. Juli 1915 und dem 15. Oktober 1915 besonders verlustreiche Kämpfe zwischen Franzosen und Deutschen stattfanden, bei denen 17.000 Soldaten beider Seiten ihr Leben verloren. Gerade hier wurde der aus verschiedenen Nationen bestehenden Gruppe bewusst, wie wichtig die Freundschaften unter den Ländern sind. Franzosen, Slowenen und Deutsche verstanden, dass der Völkerverständigung in unserer heutigen globalen Welt eine immer größere Bedeutung zu kommt, denn Völkerverständigung trägt zur Vermeidung solcher Kriege bei. Deshalb sollten wir uns immer wieder in Erinnerung rufen, was für eine großartige Leistung uns die Gründer der Partnerschaft vor nahezu 30 Jahren hinterlassen haben.

Barbara Lauber

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Rückblick Blutmond-Dämmerstopp



Während der maximalen Verfinsterung um 22.22 Uhr

Foto: Musikverein „Harmonie“ Untergrombach

Das nächste Ziel war das Musée Mémorial du Linge, ein Schlachtfeld des Ersten Weltkrieges (1914-1918), auf dem zwischen dem 20. Juli 1915 und dem 15. Oktober 1915 besonders verlustreiche Kämpfe zwischen Franzosen und Deutschen stattfanden, bei denen 17.000 Soldaten beider Seiten ihr Leben verloren. Gerade hier wurde der aus verschiedenen Nationen bestehenden Gruppe bewusst, wie wichtig die Freundschaften unter den Ländern sind. Franzosen, Slowenen und Deutsche verstanden, dass der Völkerverständigung in unserer heutigen globalen Welt eine immer größere Bedeutung zu kommt, denn Völkerverständigung trägt zur Vermeidung solcher Kriege bei. Deshalb sollten wir uns immer wieder in Erinnerung rufen, was für eine großartige Leistung uns die Gründer der Partnerschaft vor nahezu 30 Jahren hinterlassen haben.

Barbara Lauber

Obst-, Reb- und Gartenbauverein Bruchsal Untergrombach e.V.



An alle Weinberg-Liebhaber

Am Sonntag, 26. August treffen sich um 9.30 Uhr die Winzer und Winzerinnen auf dem Michaelsberg beim Heideheimer Kreuz zu einer Weinbergbegehung. Der Rundgang führt uns zu Weinbergen verschiedener Rebsorten, es wird der Zustand der Trauben und Reben begutachtet und mit dem Refraktometer die Oechsle-Grade gemessen. Alle die Interesse haben – auch Nichtmitglieder – sind dazu recht herzlich eingeladen. Der Rundgang dauert ca. zwei Stunden.

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



Volksbank-CUP beim TC BW Untergrombach

Offenes Deutsches Ranglistenturnier für Damen und Herren (A6)

Vom 9. bis 12. August findet bereits das 40. Michaelsbergturnier beim TC BW Untergrombach statt. Das Turnier hat eine sehr große Tradition in der Kraichgau-Region. Am Fuße des Michaelsbergs finden Jahr für Jahr hochklassige Spiele statt. Die Veranstaltung hat sich in den letzten Jahrzehnten zu einem absoluten Highlight entwickelt. Das Turnier wurde 2018 wieder als A6-Turnier eingestuft mit einem Gesamtpreisgeld von 2.000 Euro. Es gibt wie jedes Jahr einen Damen- und einen Herren-Wettbewerb. Neben den wichtigen Ranglistenpunkten erhalten die Sieger ein Preisgeld von jeweils 500 Euro.

Neu aufgenommen in die Turnierserie im August wurden zudem am 4. August ein LK-Tagesturnier für Herren und am 5. August ein LK-Tagesturnier für Damen (jeweils LK 2 – LK 23).

Zusätzlich findet vom 20. bis 22. August ein Jugend-Ranglisten- und LK-Turnier der Kategorie J4 mit den Wettbewerben Junioren U10 und Junioren/Juniorinnen U 12, U14, U16 und U18 statt.

Weitere Infos und Ausschreibungen unter: www.baden.liga.nu oder mybigpoint.tennis.de; www.tcbwuntergrombach.de

Große Beach-Tennis-Party geht am 18. August um 19 Uhr in die zweite Runde



Der Vorjahreserfolg wird wiederholt. Dieses Jahr kann der TCBW Untergrombach der Bevölkerung dieses Event wieder mit kostenlosem Eintritt anbieten. Zusätzlich wird wieder auf dem Gelände des TCBW Untergrombach eine tolle Light-Show geboten!

Wir konnten eine weit über die Region bekannte Live-Band verpflichten, die „deep river band“! Die Band aus dem Kraichgau ist nun bereits über 13 Jahre „on the road“ und gehört nach verschiedenen Umbesetzungen inzwischen zu den beliebtesten Livebands in der Region und zeichnet sich vor allem durch musikalische Vielfalt und hohe Spielfreude

aus. Auf den Konzerten und Events überzeugt das Ensemble mit ansprechendem, niveaувollem musikalischen Entertainment und einem unverwechselbarem Livesound. Dabei hat sich die Band in den letzten Jahren stetig weiterentwickelt und verfügt inzwischen über ein Repertoire von über 200 Songs aus den 80er-, 90er- Jahren bis hin zu aktuellen Titeln aus den Charts. Treu bleibt die Band aber weiterhin dem Grundsatz handgemachter Livemusik

Wir freuen uns auf die große Party und laden die Bevölkerung herzlich ein daran teilzunehmen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Der Vorstand

Jahrgänge

Jahrgang 1931/1932

Wir treffen uns am Donnerstag, 9. August um 18 Uhr im „Bundschuh“ in Untergrombach.
E.P.

Jahrgang 1938

Das nächste Monatstreffen findet am Dienstag, 7. August um 17 Uhr in der Gaststätte auf dem Michaelsberg.

Jahrgang 1943/1944

Am Donnerstag, 9. August treffen wir uns um 18 Uhr in der Gaststätte auf dem Michaelsberg.

– Anzeigen –



Sie haben Fragen oder Hinweise zur Zustellung?

Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wie Ihnen ist auch uns die korrekte und pünktliche Zustellung Ihres Mitteilungsblattes sehr wichtig.

Um bei Unregelmäßigkeiten schnell reagieren zu können, sind wir auf Ihre Hinweise angewiesen.

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

G.S. Vertriebs GmbH

Tel. 07033 6924-0 ✉ E-Mail info@gsvertrieb.de

www.nussbaum-lesen.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag bis Mittwoch, Freitag	8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr



www.nussbaum-medien.de

Sie wünschen Beratung zu Ihrer **Anzeigenschaltung?**

06227 / 5449-0

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



KINOPROGRAMM

02.08. – 08.08.2018

www.cineplex-bruchs.de

NEU	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	FSK
Mission: Impossible - Fallout	19:50	19:50						12
	20:20	21:40	21:40	20:20		20:20		
Mission: Impossible - Fallout 3D D-BOX	14:30	14:00	14:00	14:30	14:30	14:30	14:10	12
	17:00	17:00	17:00	17:00	17:00	17:00	17:00	
	20:00	19:30	19:30	20:00	20:20	20:00	20:00	
		22:40	22:40					
AKTUELL								
Ant-Man and the Wasp		19:00	19:00					12
Ant-Man and the Wasp 3D (Nice Price am	14:20	14:20	14:20	14:20	14:20	14:20	14:20	12
Dienstag 20:10 Uhr ab 8€)	17:40	17:10	17:10	17:40	17:40	17:40	17:20	
	20:10	20:10	20:10	20:10	20:10	20:10	20:10	
		23:00	23:00					
Catch me!		20:40	20:40	20:40				12
Die Farbe des Horizonts				19:00		21:00	21:00	12
Hotel Transsilvanien 3 - Ein Monsterur-	13:30	13:30	13:30	13:30	13:30	13:30	13:30	0
laub D-BOX	14:40	14:40	14:40	14:40	14:40	14:40	14:40	
	17:00	17:00	17:00	17:00	17:00	17:00	17:00	
Hotel Transsilvanien 3 - Ein Monsterur-	15:50	15:50	15:50	15:50	15:50	15:50	15:50	0
laub 3D (Nice Price am Freitag ab 7€)								
In den Gängen (artHaus für 8€)					18:30	18:30	18:30	12
Jurassic World	16:20		16:20			16:20		12
Jurassic World 3D		16:20			16:20		16:20	12
Luis & die Aliens			14:10					0
Mamma Mia! Here we go again (Nice	18:00	18:00	18:00	18:00	18:00	18:00	18:00	0
Price am Dienstag 20:30 Uhr ab 5 €)	20:30	20:30	20:30	20:30	20:30	20:30	20:30	
Meine teuflisch gute Freundin	13:40	13:40	13:40	13:40	13:40	13:40	13:40	6
Papillon	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00	12
Papst Franziskus - Ein Mann seines	18:30	18:30	18:30					0
Wortes (Dokupreis ab 9 €)								
Sicario 2	23:00	23:00						18
Skyscraper 3D	23:00	23:00						12
The First Purge				21:10	21:10	21:10	21:10	18
	22:40	22:40						
SPECIAL								
Egal was kommt (Dokupreis 9€)	19:50			16:20				0
Ladies First: Deine Juliet							20:00	6
Prinz Charming				14:10				0
Sneak Preview					20:00			16
KINDERFERIENKINO € 3,50								
Die kleine Hexe					14:00			0
Fünf Freunde		14:00						0
Jim Knopf & Lukas der Lokomotivführer						14:00		0
Liliane Susewind	14:00							0
Peter Hase							14:00	0

TÄGLICH AB 13:00 UHR

Bahnhofstr. 13, 76646 Bruchsal
Ticket-Hotline 01805/546627 = KINO BR
(14 ct./min., Mobilfunkhöchstpreis 42 ct./min.)

CINEPLEX
BRUCHSAL

Änderungen möglich

Deutsche Stammzellspenderdatei (DSD)
Member of the SKD

Ich bin Stammzellspender. Jetzt Du!

www.deutsche-stammzellspenderdatei.de